

■ ■ ■ **T** ■ ■ Com ■

MultiFax 500

Bedienungsanleitung



Sicherheitshinweise



- Niemals das Gerät selbst öffnen.
- Niemals Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen berühren.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Scharfe Reinigungsmittel oder Lösungsmittel sind nicht geeignet.
- Den Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen.
- Bei geöffneten Abdeckungen ist keine Betriebsbereitschaft möglich.
- Das Gerät darf nur vom autorisierten Service-Personal repariert werden.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände (z.B. Büroklammern) in das Geräteinnere eindringen.
- Sorgen Sie dafür, dass das Papier immer ungehindert aus dem Papierausgabeschacht geschoben werden kann.
- Bei starkem Gewitter sollten Sie sicherheitshalber den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Verwenden Sie nur eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Netzsteckdose mit 220/240 Volt Wechselspannung/50 Hz und einer Absicherung von 10 Ampere. Die Steckdose sollte in der Nähe des Gerätes und gut zugänglich sein. Verwenden Sie bitte keine Mehrfachsteckdosen, über die noch weitere Geräte am Netz angeschlossen sind.
- Die Strombelastung aller USB-Anschlüsse darf 0,7 Ampere nicht überschreiten, um die USB-Funktionalität zu gewährleisten. Schließen Sie nicht mehr als ein High-Power-Gerät gleichzeitig an Ihr Multifunktionsgerät an. Schließen Sie keine Zusatzgeräte – wie z. B. Akkus, Ventilatoren, Ladegeräte – an Ihr Multifunktionsgerät an.
- Gehen Sie mit den Tintenpatronen sorgfältig um, damit keine Tinte auf Kleidung oder Gegenstände gerät. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt.
- Halten Sie Tintenpatronen fern von Kindern, Vergiftungsgefahr!

Tipp

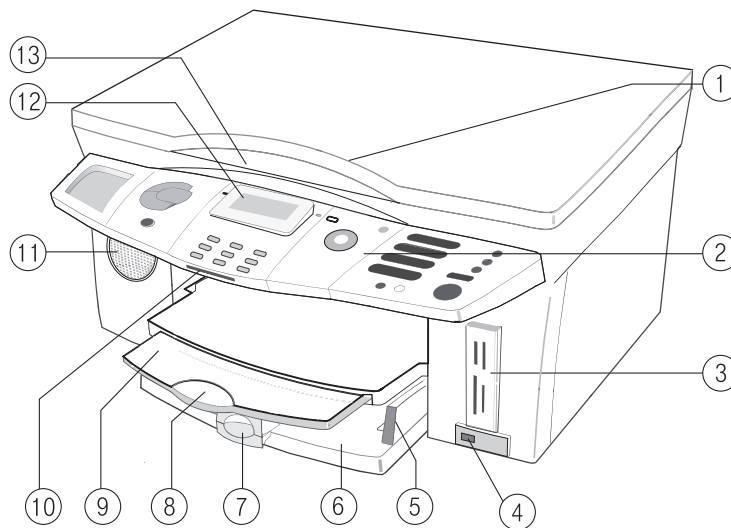
Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Gerätes unbedingt die folgenden Hinweise und diejenigen, die bei den einzelnen Kapiteln angegeben sind:

- Stellen Sie das Gerät auf eine rutschfeste Unterlage.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel unfallsicher.
- Stellen Sie das Gerät entfernt von:
Wärmequellen,
direkter Sonneneinstrahlung,
anderen elektrischen Geräten auf.
- Schützen Sie Ihr Faxgerät vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Schließen Sie die Anschlusskabel nur an den dafür vorgesehenen Dosen an.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.

Eine T-Com Haftung für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch des Faxgerätes kann nicht übernommen werden.

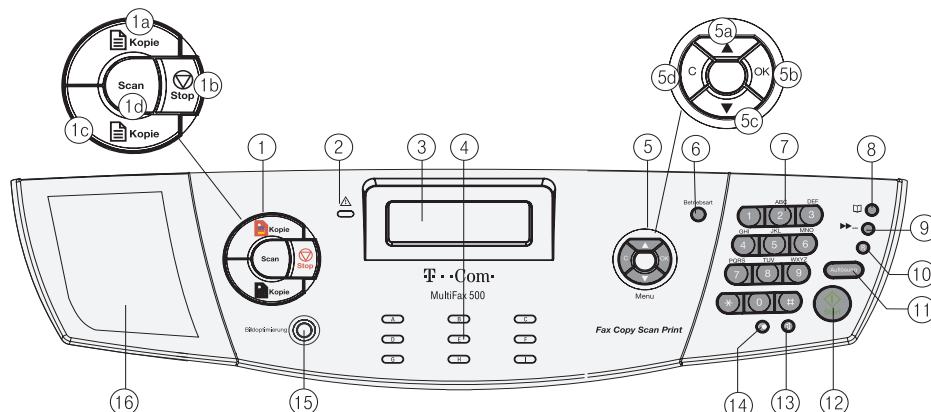
Bitte klappen Sie diese Seite nach außen auf!

Gesamtansicht



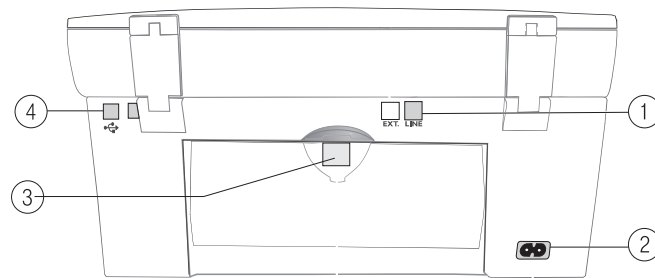
- | | |
|--|------------------------------------|
| 1 Griffmulde für Scannerdeckel | 8 Papierstopper |
| 2 Bedienfeld | 9 Druckausgabe |
| 3 Multikartenleser für 10 verschiedene Kartentypen | 10 Einschub für Plug'n'Print-Karte |
| 4 USB-Direktanschluss für Digitalkameras | 11 Lautsprecher |
| 5 Seitliche Papierführung | 12 Display |
| 6 Papierfach | 13 Geräteabdeckung |
| 7 Hinterer Papieranschlag | |

Bedienfeld



- | | |
|---|--|
| 1 Scan-/Kopierfeld
a Farbkopie erstellen, Fotoausdruck starten
b Stop -/Abbrechen-Taste
c Schwarzweißkopie starten, Fotoausdruck starten
d Zum PC scannen | 7 Zifferntastatur |
| 2 Warnsignal – Informationen auf dem Display beachten! | 8 Telefonbuch |
| 3 Display mit Symbolen | 9 Rundsenden |
| 4 Zielwahltasten (A – I) | 10 R-Taste |
| 5 Navigator
a Pfeiltaste nach oben
b OK -Taste und, im Ruhemodus, Menü -Taste
c Pfeiltaste nach unten
d C -Taste für Korrekturen | 11 Auflösung für Fax und Farbfax einstellen |
| 6 Zwischen Tag-/Nacht-Modus wechseln, Timer ein-/aus | 12 Start -Taste Senden, Kopieren, Drucken |
| | 13 Lautsprechertaste für Monitorhören |
| | 14 Wahlwiederholung, Pause |
| | 15 Bildoptimierungstaste mit Kontrollleuchte |
| | 16 Ablageschale für Kleinteile (Büroklammern etc.) |

Ansicht hinten



- 1 Anschlussbuchse für Telefonnetz
- 2 Anschlussbuchse für Stromnetz

- 3 Klappe zum Beheben von Papierstau
- 4 USB-Buchse zum Anschluss an einen PC

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	II
Gesamtansicht	III
Bedienfeld	III
Ansicht hinten	IV
Inhaltsverzeichnis	V
Willkommen	1
Die Bedienungsanleitung	1
Bitte beim Faxen beachten	2
Rechtswirksamkeit von Telefaxen	2
Datenschutz bei Faxnachrichten	2
Rechtliche Grundlagen bei Farbkopien oder Farbdrucken	3
In Betrieb nehmen	4
Gerät auspacken	4
Verpackungsinhalt überprüfen	4
Aufstellort	4
MultiFax aufstellen	5
Ans Telefonnetz anschließen	5
Anschlüsse am Aufstellort	5
Ans Stromnetz anschließen	6
Symbole im Display	6
Initialisieren bei Erstinbetriebnahme	7
Tintenpatronen erstmals installieren	7
Allgemeines zu Tintenpatronen/Sicherheitshinweise	7
Tintenpatronen einsetzen	8
Funktionstest	9
Arbeiten mit Menüs	9
Der Navigator	9
Menüstruktur	9
Druckmedien und Dokumente	11
Druckmedien einlegen	11
Druckmedien	11
Einlegen von Papier	11
Einlegen von Fotopapier	12
Einlegen von Vorlagen	12
Einlegen von Briefumschlägen	12
Einlegen von Transparentfolie	12
Drucker einstellen	13
Papierformat einstellen	13
Papiersorte einstellen	13
Dokumente einlegen	13
Dokumente positionieren	14
Generelle Einstellungen	15
Texteingabe mit der Zifferntastatur	15
Displaysprache einstellen	15
Datum und Uhrzeit einstellen	15
Wahlverfahren und Netz einstellen	16
Wahlverfahren	16
Telefonnetz einstellen	16

Telefonbuch	17
Rufnummer und Namen eingeben	17
Gruppen anlegen	17
Einträge bearbeiten/löschen	18
Einträge und Gruppen bearbeiten	18
Einträge und Gruppen löschen	18
Schnellsuche im Telefonbuch	19
Telefonbuch verwenden	19
Zielwahl (A - I)	19
Zielwahleinträge registrieren	19
Zielwahleinträge bearbeiten/überschreiben	20
Zielwahleinträge löschen	20
Zielwahleinträge aufrufen	21
Rufnummer ergänzen	21
Telefonbuch drucken	21
Wahlwiederholung	21
Faxnachrichten: Empfang	22
Mehrfach drucken	22
Sortiert drucken	22
Faxe am PC empfangen	22
Nachrichtenspeicher leeren	23
Automatischen Fauxdruck sperren	23
Sperrcode speichern	23
Deaktivieren/Aktivieren	23
Faxnachrichten drucken	23
Faxabruf	24
Zeitversetzter Faxabruf	24
Abrufsenden	24
Faxeinstellungen ändern	25
Fauxlösung	25
Kopfzeile ausblenden	25
Sendegeschwindigkeit einstellen	25
Zeitstempel drucken	26
Empfangsgeschwindigkeit	26
E.C.M.	26
Displayanzeige bei Faxsendungen	26
Faxnachrichten: Senden	27
Schwarzweiß-Faxe versenden	27
Farbfaxe versenden	27
Manuell senden (Lautsprechartaste)	28
Auflösung	28
Fax später versenden	28
Sendebericht drucken	29
Faxweiche	30
Modi einstellen	30
Einstellen der Anzahl Rufzeichen	30
Tag/Nacht automatisch umschalten	31
Faxempfangsmodus einstellen	31
Stiller Faxempfang	31
Stilles Klingelverhalten	31
Manueller Faxempfang	31
Einstellen der Lautstärke	31
Drucken, Kopieren	32
Bildoptimierung (Crystal Image)	32

Wann kann die Bildoptimierung verwendet werden	32
Bildoptimierung aktivieren/deaktivieren	32
Fotos mit der Bildoptimierung drucken	32
Kopieren	33
Schnellkopie (mit Werkseinstellungen)	33
Einstellmöglichkeiten	33
Kopieren mit persönlichen Einstellungen	34
Einstellungen dauerhaft ändern	35
Auflösung einstellen	35
Scanformat einstellen	35
Farbsättigungsgrad einstellen	36
Helligkeit einstellen	36
Moiré-Effekt verringern	36
Zoomfaktor einstellen	36
Fotodrucker	37
Unterstützte Fotodruckmedien	37
Unterstützte Bilddateiformate	37
Fotospeichermedien	37
Speicherkarte einsetzen	37
Hinweise zum Speicherkartengebrauch	38
Digitalkamera direkt anschließen	38
Bilddateien lesen	38
DPOF-Dateien drucken	39
Über das Fotomenü drucken	39
Fotoindex drucken	39
Bilddateien drucken	40
PictBridge-Dateien drucken	41
Bilddateien neu analysieren	42
Speichermedium entfernen	42
Speicherkarteninhalt am PC bearbeiten	42
Druckereinstellungen ändern	42
Papierformat einstellen	42
Papiersorte einstellen	43
PC-Funktionen	44
PC-Voraussetzungen	44
Funknetzwerk-Voraussetzungen	44
Treiber und Software installieren	44
Inhalt der CD-ROM des Lieferumfangs	44
Vorbereiten der Installation	44
Installation aller Anwendungen	45
Installation von Anwendungen (benutzerdefiniert)	46
Beispiel Companion Suite IH:	46
Bedienungsanleitungen	47
Companion Suite IH verwenden	48
Telefonbuch	48
Einträge anlegen	48
Gruppen anlegen	49
Einträge und Gruppen bearbeiten	49
Einträge und Gruppen löschen	49
Telefonbuch drucken	49
Telefonbuch importieren – exportieren	49
Faxen	50
Faxe versenden	50
Faxe empfangen	51
PC-Fax-Einstellungen ändern	51
Drucken	52

Druckeinstellungen bearbeiten	52
Druckeinstellungen speichern	52
Scannen	52
Patronenfüllstand anzeigen	54
Firmware-Update	54
Treiber und Software deinstallieren	55
Deinstallation mit der CD-ROM	55
Deinstallation über das Startmenü	56
Netzwerke	57
Funknetzwerke	57
Infrastruktur-Funknetzwerk	57
Ad-hoc-Funknetzwerk	57
Funknetzwerk einrichten (WLAN)	57
Multifunktionsgerät einrichten	58
Netzwerke suchen	58
Netzwerkart einstellen	58
Netzwerknamen (SSID) eingeben	59
WEP-Verschlüsselung aktivieren	59
Hostnamen eingeben	60
Verbindungsmodus auswählen	60
Druckertreiber installieren	61
Netzwerkbericht ausdrucken	61
Werkseinstellungen wiederherstellen	61
Anhang	62
Papierstau beheben	62
Tintenpatronen wechseln	62
Fotopatrone einlegen	63
Druckprobleme beheben	64
Schlechte Druckqualität	64
Vertikale Streifen	64
Füllstand anzeigen	64
Journal drucken	64
Aufträge bearbeiten	65
Auftrag ändern	65
Auftrag sofort ausführen	65
Auftrag löschen	65
Auftragsliste drucken	66
Sperren des Multifunktionsgerätes	66
Sperrcode speichern	66
Tastatursperre aktivieren/deaktivieren	66
Auftrag drucken	66
Reinigung und Pflege	67
Geräteoberfläche reinigen	67
Vorlagenglas reinigen	67
Tintenpatronen reinigen/ausrichten	67
Tintenpatrone reinigen	67
Tintenpatrone von Hand reinigen	68
Servicecodes	68
Ausrichten der Tintenpatronen	68
Externe Geräte (Easy Link)	69
Anschluss an die Telefondose	69
Faxempfang vom externen Telefon starten	69
Externes Telefon: Leitung holen	69
Externer Anrufbeantworter	69
Selbsthilfe bei Störungen	70
Schnellhilfe	70
Bestellinformationen für Tintenpatronen und Zubehör	71
Gewährleistung	71

Technischer Kundendienst	71
Recycling	71
Technische Daten	72
CE-Zeichen	73
Stichwortverzeichnis	74

Willkommen

Mit dem MultiFax 500 haben Sie ein Qualitätsprodukt der Deutschen Telekom AG (im Folgenden T-Com genannt) erworben. Das MultiFax 500 ist für den Gebrauch in Büro- und Wohnräumen bestimmt.



Diese Anleitung beschreibt den bestimmungsgemäßen Gebrauch dieses Produktes. Andere als hier beschriebene Vorgehensweisen oder Verwendung entsprechen nicht dem vorgesehenen Gebrauch. Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise am Beginn dieser Bedienungsanleitung und in den einzelnen Kapiteln.

Das MultiFax 500 entspricht den Empfehlungen der ITU (vormals CCITT) für Faxgeräte der Gruppe 3 und trägt das Gütesiegel Der Telefax Standard (DTS). Sie können daher weltweit mit jedem Standard-Faxgerät kommunizieren.

Sie können mit Ihrem Gerät scannen, drucken, kopieren und faxen – sowohl in Schwarzweiß als auch in Farbe

Nachfolgend ein kurzer Überblick der Funktionen Ihres Multifunktionsgerätes. Detaillierte Angaben zu den einzelnen Funktionen entnehmen Sie den jeweiligen Kapiteln.

- n Anschlussart
Sie können das MultiFax 500 als Einzelgerät an einem Hauptanschluss oder an einer Telefonanlage anschließen (siehe Kap. *Wahlverfahren und Netz einstellen*, S. 16).
- n Rufnummernspeicher
Ihr MultiFax 500 bietet Ihnen ein Telefonbuch, in dem Sie bis zu 50 Rufnummern und Namen speichern können (siehe Kap. *Einträge und Gruppen bearbeiten*, S. 18).
- n Zielwahltasten
Telefonnummern, die Sie oft verwenden, können Sie unter neun Zielwahltasten speichern und schnell aufrufen (siehe Kap. *Zielwahl (A – I)*, S. 19).
- n Zeitversetzt Senden
Sie können Ihre Faxnachrichten zu einem von Ihnen festzulegenden, späteren Zeitpunkt versenden, z. B. um die günstigen Tarifzeiten der Nacht zu nutzen (siehe Kap. *Fax später versenden*, S. 28).
- n Abrufempfang, Sendeempfang
Mit dieser Funktion können Sie bereitgelegte Dokumente einer Gegenstelle (Informationsdienste) direkt oder zeitversetzt abrufen (siehe Kap. *Faxabruf*, S. 24).
- n Kopierbetrieb
Kopien von Dokumenten, sowohl Schwarzweiß als auch in Farbe, können Sie direkt an Ihrem Faxgerät anfertigen (siehe Kap. *Kopieren*, S. 33).
- n PC-Anschluss
Sie können das MultiFax 500 an einen PC anschließen (siehe Kap. *Treiber und Software installieren*, S. 44).

Die Bedienungsanleitung

Die vorliegende Bedienungsanleitung macht Sie mit allen Funktionen Ihres Faxgerätes vertraut. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen in der Nähe des Faxgerätes auf. Mit Hilfe des Registers finden Sie schnell das entsprechende Kapitel.

Für ein schnelles Auffinden der gewünschten Funktion steht Ihnen neben dem Inhaltsverzeichnis auch ein umfangreiches Stichwortverzeichnis (am Ende der Bedienungsanleitung) zur Verfügung.

Folgende generelle Symbole finden Sie bei den Bedienschritten:



Vorlage mit der Schriftseite nach unten einlegen.



Eingabe mit der Zifferntastatur.

Bitte beim Faxen beachten

Die notwendigen Sicherheitshinweise für das Aufstellen, Anschließen und Bedienen finden Sie vor den jeweiligen Bedienschritten in den entsprechenden Kapiteln. Nachfolgend sind wichtige Punkte, die generell beim Einsatz von Telefaxgeräten zu beachten sind.

Rechtswirksamkeit von Telefaxen

Nach dem derzeitigen Stand der Rechtsprechung vermeiden Sie Nachteile, wenn Sie folgende Punkte beachten:

- n Setzen Sie Ihr Telefax nur bei Schriftstücken ein, die keiner gesetzlich vorgeschriebenen oder vertraglich vereinbarten Schriftform unterliegen.
- n Eine per Telefax übertragene Unterschrift gilt nicht als eigenhändige Unterzeichnung, weil es sich hierbei nur um eine Kopie der Unterschrift handelt.
- n Absenderkennungen und Protokolle können den Zugang einer Telefaxübertragung nicht beweisen, weil sie als manipulierbar gelten. Der Telefaxdienst eignet sich also nicht für solche Vorgänge, die nachweisbar sein müssen.
- n Zustellfristen gelten nur als gewahrt, wenn das Telefax während der üblichen Bürozeiten beim Empfänger eingeht. Nach Dienstschluss oder gar kurz vor Mitternacht gilt nicht als fristgerecht zugegangen!
- n Die Qualität eingehender Telefaxschriftstücke ist abhängig vom Empfangsgerät und der Qualität der Vorlage beim Absender.

Nach derzeitiger Rechtsprechung gehen Qualitätsunterschiede zwischen der Vorlage und dem eingehenden Telefax stets zu Lasten des Absenders. Sorgen Sie deshalb unbedingt für eine sehr gute Qualität Ihrer Vorlage.

Datenschutz bei Faxnachrichten

Wenn Sie Ihr Telefaxgerät gewerblich einsetzen oder so aufstellen, dass außer Ihnen noch andere Personen Zugang zum Telefaxgerät oder den Telefaxen haben, so sind Sie gesetzlich dazu verpflichtet, für die Wahrung des Fernmeldegeheimnisses und Einhaltung des Datenschutzes zu sorgen:

- n Weisen Sie alle Personen auf die Verpflichtung zur Wahrung des Fernmeldegeheimnisses und Einhaltung des Datenschutzes hin, die mit dem Telefaxgerät umgehen. Dies können Sie zum Beispiel durch einen Aushang direkt am Telefaxgerät vornehmen.
- n Telefaxsendungen, die nicht im Speicher empfangen wurden, kommen stets offen an — jeder kann also leicht dessen Inhalt zur Kenntnis nehmen.
- n Vergewissern Sie sich vor dem Absenden, dass die angewählte Telefaxnummer auch wirklich für den gewünschten Empfänger gültig ist. Andernfalls kann es sein, dass unter der angewählten Rufnummer zufällig auch ein Telefaxgerät erreicht wird, welches aber nicht zu dem gewünschten Empfänger gehört.
- n Die Sende-/Empfangsprotokolle unterliegen dem besonderen Schutz des Fernmeldegeheimnisses, weil hierüber der gesamte Telefaxvorgang nachverfolgt werden kann. Sorgen Sie dafür, dass niemand unbefugt die Protokolle ausdruckt oder einsieht.
- n Prüfen Sie die Empfangsberechtigung des angewählten Telefaxgerätes, wenn Sie Kenntnis von einer Rufumleitung erhalten. Gegebenenfalls müssen Sie dies vorher telefonisch mit dem Empfänger abklären.
- n Berücksichtigen Sie bei zeitversetzten Telefaxsendungen, dass diese möglicherweise außerhalb der Bürozeiten beim Empfänger ankommen - und damit von Unbefugten eingesehen werden können. Dies gilt vor allem bei Telefaxsendungen ins Ausland (andere Ortszeit!).
- n Benutzen Sie den Telefaxdienst möglichst nicht bei schutzbedürftigen Daten. Dies sind zum Beispiel personenbezogene Mitteilungen, religiöse oder politische Anschauungen sowie Übermittlungen aufgrund von Arbeitsverhältnissen.
- n Wenn diese wegen Eilbedürftigkeit nur per Telefax übermittelt werden können, müssen Sie durch besondere Vorkehrungen sicherstellen, dass die Sendung nur dem richtigen Empfänger persönlich zugeht.
- n Kündigen Sie die Übermittlung vorher telefonisch an und vereinbaren Sie mit dem Empfänger, dass dieser am Telefaxgerät auf den Eingang wartet. Dieses Verfahren müssen Sie auch anwenden, wenn Sie der Empfänger sind, und Ihnen Daten per Telefax übermittelt werden.
- n Teilen Sie dem Empfänger mit, aus wieviel Seiten die Telefaxsendung besteht - und geben Sie eine Telefonnummer für Rückfragen an. Dies können Sie einfach durch ein vorangestelltes Deckblatt erledigen.
- n Stellen Sie das Telefaxgerät nur in solchen Räumen auf, in denen sichergestellt ist, dass ankommende Telefaxsendungen nicht unbeobachtet ankommen und von Unbefugten entnommen oder eingesehen werden.



Warenzeichen oder Handelsnamen, die in dieser Anleitung erscheinen, dienen dem Verständlichmachen der Bedienschritte und bedeuten nicht, dass sie frei verfügbar sind. Sie sind in jedem Fall Eigentum des entsprechenden Inhabers der Rechte.

Rechtliche Grundlagen bei Farbkopien oder Farbdrucken

Die Vervielfältigung bestimmter Dokumente (z. B. durch Scannen, Drucken, Kopieren) ist verboten. Die im Folgenden aufgeführten Dokumente dürfen nicht, auch nicht als Muster, vervielfältigt werden, da sie zur Täuschung Dritter führen können. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Rechtsbeistand um Rat:

- Banknoten, Reiseschecks, Zahlungsanweisungen
- Reisepässe (Personalausweise)
- Einreise- und Ausreisepapiere (Einwanderungspapiere)
- Wehrdienstunterlagen
- Briefmarken, Steuermarken (gestempelt oder ungestempelt)
- Anleihepapiere, Einlagenzertifikate, Schuldverschreibungen
- Urheberrechtlich geschützte Dokumente

In Betrieb nehmen

Ihr MultiFax 500 ist ein hochwertiges Gerät, das nur dann richtig funktioniert, wenn Sie alle Voraussetzungen, die für die Inbetriebnahme erforderlich sind, erfüllt haben.

Gerät auspacken

Lieferumfang:

- n MultiFax 500
- n Druckablage
- n Tintenpatronen (Schwarz und Farbe), Starterset
- n Netzkabel
- n Telefonanschlusskabel
- n Installations-CD-ROM
- n Bedienungsanleitung
- n Kurzinstallationsanleitung in Deutsch, Englisch und Türkisch
- n Papiermuster

Verpackungsinhalt überprüfen

Bevor Sie das Faxgerät aufstellen, sollten Sie erst sorgfältig überprüfen, ob irgendwelche Schäden

- n an der Verpackung darauf hindeuten, dass das Gerät beim Transport gestürzt ist.
- n am Gehäuse oder
- n am Netzstecker bzw. Netzkabel sichtbar sind, ebenso wie
- n am Telefonanschlusskabel



Auf keinen Fall dürfen Sie das Gerät in Betrieb nehmen, wenn es beschädigt ist! Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die T-Hotline des Technischen Kundendienstes unter der Rufnummer 0180/51990. Der Verbindungspreis beträgt Euro 0,12 pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz von T-Com (Stand 06/2005).

Aufstellort



Ihr Faxgerät hat keinen Netzschalter. Aus diesem Grund muss die Netzsteckdose, an der Sie das Netzgerät anschließen, leicht zugänglich sein. Im Falle einer Störung besteht Brandgefahr!

Das Multifunktionsgerät soll sicher und stabil auf einer ebenen, glatten und vibrationsfreien Oberfläche stehen. Wenn Ihr Gerät schräg steht, kann die einwandfreie Funktion nicht gewährleistet werden. Stellen Sie das Gerät nicht auf Betten, Decken, Polster, Sofas, Teppiche oder andere weiche Unterlagen, da die Gefahr von Überhitzung und als Folge Brandgefahr besteht.

Sorgen Sie für ausreichende Luftzirkulation rund um das Gerät, und decken Sie das Gerät nicht ab. Betreiben Sie das Gerät nicht in geschlossenen Kästen, Schränken, Laden etc. Der Abstand zu anderen Geräten oder Gegenständen muss mindestens 10 cm betragen.

Beachten Sie bei der Auswahl des Aufstellortes, dass die Kabel so verlegt werden können, dass niemand darüber stolpert.

Wählen Sie einen Aufstellort, an dem unter keinen Umständen Flüssigkeiten herabtropfen und in das Gerät gelangen können.

Das Faxgerät gibt im Betrieb Wärme ab. Ordnungsgemäß aufgestellt kann hierdurch kein Schaden entstehen. Stellen Sie deshalb die Komponenten so auf, dass nicht zusätzliche Wärme auf das Gerät einwirkt (Heizkörper, Sonneneinstrahlung, neben oder auf einem anderen elektrischen Gerät).

Das Herabfallen des Multifunktionsgerätes kann schwerwiegende Gerätebeschädigungen und/oder Verletzungen von Personen, insbesondere von Kleinkindern, nach sich ziehen. Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt am Gerät hantieren.

Ihr Faxgerät wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, welche die Kunststofffüße des Faxgerätes angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatfüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

T-Com kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

Verwenden Sie daher eine rutschfeste Unterlage.

Anschlüsse am Aufstellort

Am Aufstellort müssen folgende Anschlüsse vorhanden sein:

- Eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Netzsteckdose mit 220/240 Volt Wechselspannung/50 Hz und einer Absicherung von 10 Ampere. Die Steckdose muss in der Nähe des Gerätes und gut zugänglich sein.
- Ein Telefonanschluss mit einer TAE-6N Steckdose. Wenn Sie noch zusätzliche Telekommunikationsgeräte (z. B. externes Telefon) anschließen möchten, benötigen Sie eine TAE-Steckdose mit NFN-Kodierung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die T-Hotline des Technischen Kundendienstes unter der Rufnummer 0180/51 990. Der Verbindungspreis beträgt 0,12 € pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem Festnetz von T-Com (Stand 06/2005).

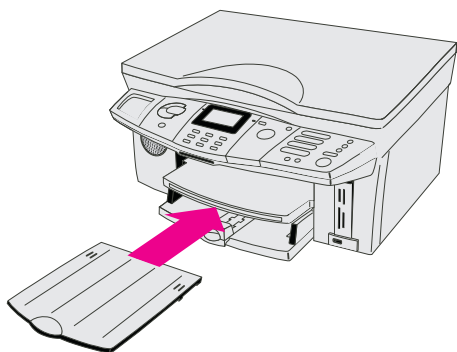


Bitte beachten Sie auch die Sicherheitshinweise auf der ausklappbaren Umschlagvorderseite.

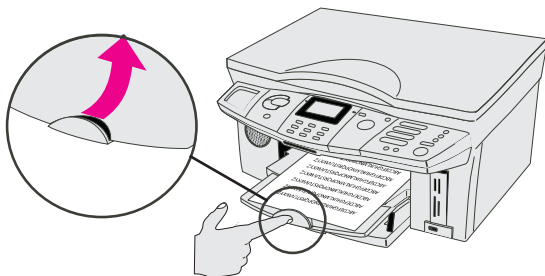
MultiFax aufstellen



Entfernen Sie etwaige Transportsicherungen (z. B. Klebebänder). Sie können vorhandene Aufkleber rückstandsfrei abziehen. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine Transportsicherungen.

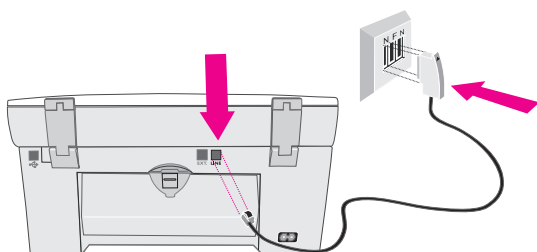


Schieben Sie die Druckablage bis zum Anschlag in den dafür vorgesehenen Schlitz auf der Druckausgabe.



Ziehen Sie die Druckablage soweit wie möglich heraus, und klappen Sie den Papierstopper nach oben, um einen Papierstau zu vermeiden.

Ans Telefonnetz anschließen



Schließen Sie das Telefonkabel an das Multifunktionsgerät an, indem Sie den kleinen Stecker des Telefonkabels in die mit LINE gekennzeichnete Buchse an der Rückseite des Gerätes stecken.

Stecken Sie den Telefonstecker in die mit **N** gekennzeichnete Buchse der Telefondose.

Ihr Multifunktionsgerät ist für den Betrieb an analogen Telefonnetzen und Telefonanlagen vorgesehen. Der Betrieb am ISDN-Netz kann nur erfolgen, wenn Sie einen ISDN-Terminaladapter verwenden oder das MultiFax 500 an einer ISDN-Nebenstellenanlage mit Analogbuchsen (a/b-Schnittstellen) anschließen.

Für den Fall, dass Sie ein T-DSL-Modem verwenden: Schließen Sie das Multifunktionsgerät hinter dem Modem an! Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer T-DSL-Anlage.

Ans Stromnetz anschließen

Auf keinen Fall dürfen Sie das Gerät in Betrieb nehmen oder weiter benutzen, wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt sind.

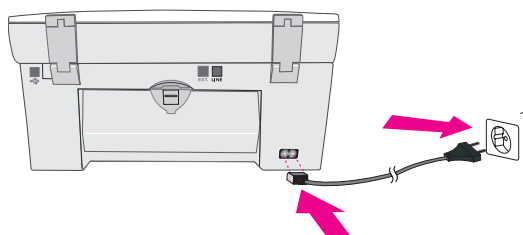


Bevor Sie das MultiFax 500 an das Stromnetz anschließen, prüfen Sie, ob die eingestellte Spannung am Gerät der Netzspannung Ihres Stromnetzes entspricht. Beachten Sie dafür das **Typenschild** auf der Unterseite des Gerätes.

Das Faxgerät hat keinen Netzschalter. Um das MultiFax 500 vom Netz zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Aus diesem Grunde muss die Netzsteckdose immer in der Nähe des Gerätes und frei zugänglich sein.



Bevor Sie das Multifunktionsgerät an das Stromnetz anschließen, legen Sie bitte Papier in das Papierzufuhrfach.

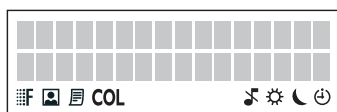


Stecken Sie den kleinen Stecker des Netzkabels in den Netzkabelanschluss auf der Rückseite Ihres Gerätes.

Schließen Sie den großen Stecker an die Steckdose an.

Wenn Sie das Multifunktionsgerät das erste Mal an das Stromnetz anschließen, wird das Gerät initialisiert. Dafür werden Sie gebeten, einige Daten einzugeben.

Symbole im Display



Am unteren Rand des Displays, der *Statuszeile*, erscheint eine Reihe von Symbolen, die Ihnen Auskunft über den Status des Multifunktionsgerätes geben.

Die Bedeutung der Symbole ist wie folgt:



Auflösung für den Faxversand: Normal. Ausreichende Auflösung, wenn die Nachricht vorwiegend aus Text mit normalen Schriftgrößen besteht.



Auflösung für den Faxversand: Fein. Diese Auflösung sollte eingestellt sein, wenn die Nachricht kleine Schriften und Grafiken mit feinen Linien enthält. Längere Übertragungszeit als mit *Normal*.



Auflösung für den Faxversand: Foto. Diese Auflösung sollte eingestellt sein, wenn Fotos oder Grafiken mit vielen, kleinen Details übertragen werden sollen. Längere Übertragungszeit als mit *Normal* oder *Fein*.

COL

Auflösung für den Faxversand: Farbe. Zum Versenden von Farbfaxen an farbfax-fähige Empfangsgeräte.



Das Multifunktionsgerät ist im Modus *Stilles Klingelverhalten*. Bei ankommenden Rufen meldet sich das Gerät nicht durch Klingelzeichen.



Der **Modus Tag** ist dauerhaft eingestellt. Mit diesem Modus können Sie das Klingelverhalten des Multifunktionsgerätes steuern.



Der **Modus Nacht** ist dauerhaft eingestellt. Mit diesem Modus können Sie das Klingelverhalten des Multifunktionsgerätes steuern.



Der **Modus Timer** (Zeitsteuerung) ist eingestellt. In diesem Modus wird nach von Ihnen eingestellten Zeiten automatisch zwischen Modus Tag und Nacht umgeschaltet.







Initialisieren bei Erstinbetriebnahme

Wenn Sie das Multifunktionsgerät zum ersten Mal an das Stromnetz anschließen, blinkt die Kontrolleuchte um die Bildoptimierungstaste und nach kurzer Zeit werden Sie über das Display gebeten, Daten für die Absenderkennung einzugeben.

Tipp

Eine Eingabe Ihrer Daten ist nicht unbedingt erforderlich. Falls Sie nichts eingeben, wird Ihre Faxnachricht ohne Absenderkennung versandt. Diese Nachricht wird dann jedoch von allen Empfängern abgewiesen, die ihr Faxgerät auf *eingeschränkter Empfang* eingestellt haben und anonyme Faxnachrichten nicht annehmen.

Das Display zeigt: IHRE NUMMER


- 1  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** die Rufnummer ein, die in der Absenderkennung erscheinen soll. Im Regelfall sollte das Ihre Faxnummer sein, damit der Empfänger Ihnen antworten kann. (Das +-Zeichen für internationale Rufnummern können Sie eingeben, indem Sie die Taste 0 gedrückt halten, bis das Pluszeichen am Display erscheint.) Mit der **C**-Taste löschen Sie einzelne Zeichen.
- 2  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt: IHR NAME
- 3  Mit der **Zifferntastatur** können Sie auch Buchstaben eingeben (siehe Bedruckung). Sonderzeichen geben Sie mit der Taste 0 ein. Halten Sie die jeweilige Taste gedrückt, bis der gewünschte Buchstabe oder das Sonderzeichen am Display erscheint.
Mit den Pfeiltasten können Sie sich in Ihrer Eingabe bewegen, mit der **C**-Taste löschen Sie einzelne Zeichen.
- 4  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt: DATUM/ZEIT und darunter die aktuelle Einstellung.
- 5  Geben Sie mit der Zifferntastatur zunächst das Tagesdatum ein. Geben Sie die einzelnen Positionen zweistellig ein. Nach Eingabe des Datums geht die Einfügemarke automatisch zur Eingabe der Uhrzeit. Geben Sie die Uhrzeit vierstellig im 24-Stunden-Format ein, 4 Uhr nachmittags = 1600.
Mit den Pfeiltasten können Sie sich in Ihrer Eingabe bewegen, mit der **C**-Taste löschen Sie einzelne Zeichen.
- 6  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Bei der Erstinbetriebnahme sind noch keine Tintenpatronen im Gerät installiert.
Das Display zeigt: TINTENPATRONEN INSTALLIEREN

Tintenpatronen erstmals installieren

Zum Scannen, Kopieren und Drucken müssen Sie Tintenpatronen in Ihr Multifunktionsgerät einlegen. Damit Sie diese Funktionen gleich nutzen können, liegen Ihrem Gerät zwei Tintenpatronen (black/schwarz und colour/farbig) bei. Der Füllstandsspeicher für die Patronen ist von Werk aus voreingestellt. Sie benötigen zum Aufladen der Patronen keine Plug'n'Print-Karte. Wie Sie Patronen wechseln oder eine Fotopatrone einsetzen, siehe Kap. *Tintenpatronen wechseln*, S. 62.

Allgemeines zu Tintenpatronen/Sicherheitshinweise

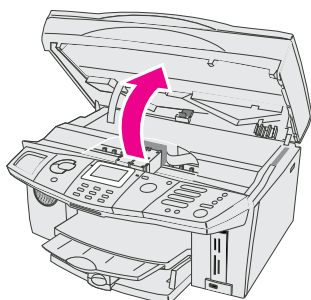
Um eine optimale Druckqualität zu erhalten und die Lebensdauer Ihres MultiFax 500 zu erhöhen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

-  Bewahren Sie die Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf! Vergiftungsgefahr!
- Gehen Sie mit den Tintenpatronen sorgfältig um, damit keine Tinte auf Kleidung oder Gegenstände gerät. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt, Gefahr von körperlichen Schäden!
- Lagern Sie die Tintenpatronen bei Raumtemperatur.
- Nehmen Sie die Tintenpatrone erst aus der Schutzverpackung, wenn Sie sie einsetzen möchten.
- Schütteln Sie Tintenpatronen nicht, lassen Sie sie nicht fallen.
- Installieren Sie die Patrone sofort nach dem Entfernen des Schutzstreifens.
- Lagern Sie Tintenpatronen nicht länger als ein Jahr.
- Nehmen Sie die Tintenpatronen nicht aus dem Gerät, es sei denn, Sie wollen sie auswechseln. Bei einer Tintenpatrone, die sich außerhalb des Patronenhalters befindet, trocknet der Druckkopf aus. Sie ist dann nicht mehr verwendbar.
- Ausgelaufene Tinte ist nur sehr schwer zu entfernen.
- Bewegen Sie nie die Patronenhalterung der Druckeinheit von Hand! Das kann zur Zerstörung des Druckers führen.
- Reinigen Sie die Patronen, wenn die Druckqualität nachlässt (siehe Kap. *Tintenpatronen reinigen/ausrichten*, S. 67).

Tintenpatronen einsetzen

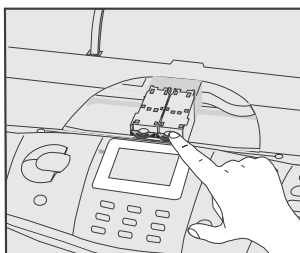


Verwenden Sie bei der ersten Inbetriebnahme Ihres Multifunktionsgerätes nur die im Lieferumfang enthaltenen Tintenpatronen!

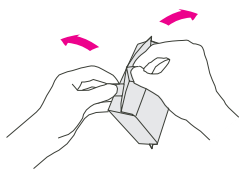


Öffnen Sie das Gerät, indem Sie in die große Griffmulde unter dem Gerätedeckel direkt hinter dem Display fassen.

Klappen Sie den Gehäusedeckel nach oben.



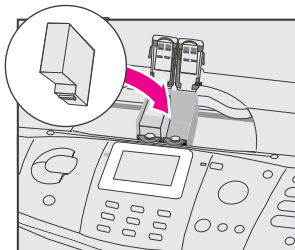
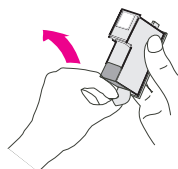
Drücken Sie auf den Schnappverschluss der Patronenhalterung, um sie zu öffnen.



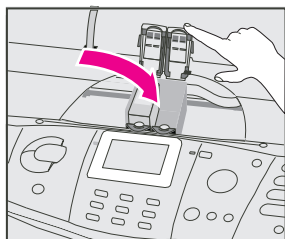
Nehmen Sie die Tintenpatronen aus der Verpackung, entfernen Sie vorhandenes Verpackungsmaterial, und ziehen Sie den Schutzstreifen vorsichtig ab.

Bitte vergewissern Sie sich, dass der Schutzstreifen vollständig entfernt wurde.

Achten Sie darauf, Düsen und Kontakte nicht zu berühren.



Legen Sie die Patronen mit der „Nase“ nach unten – schräg nach hinten geneigt – ein: die **schwarze Patrone links**, die **farbige Patrone rechts**.



Schließen Sie die Halterung. Sie hören ein Klickgeräusch, wenn die Abdeckung der Halterung richtig einrastet.

Schließen Sie den Deckel des Multifunktionsgerätes.

Erscheint auf dem Display die Fehlermeldung TINTENPATRONEN VERTAUSCHEN, haben Sie möglicherweise die Patronen falsch eingelegt. Öffnen Sie das Gerät erneut, und legen Sie die Patronen richtig ein.

Nach dem Einlegen der Patronen und dem Schließen des Gehäusedeckels, müssen die Tintenpatronen ausgerichtet werden. Das geschieht automatisch.

Drücken Sie die **OK**-Taste. Nach dem Einlegen der Tintenpatronen druckt Ihr Multifunktionsgerät eine Testseite aus und nimmt die richtigen Parametereinstellungen für ein bestmögliches Druckergebnis automatisch vor. Dieser Vorgang nimmt etwas Zeit in Anspruch. Entnehmen Sie die Testseite. Damit ist der Vorgang abgeschlossen.

Funktionstest

Nachdem Sie das MultiFax 500 aufgestellt und angeschlossen haben, sollten Sie einen Funktionstest durchführen, indem Sie eine Kopie erstellen.

Legen Sie eine Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten auf die Glasplatte des Scanners.

Drücken Sie zweimal die

Taste Farbkopie, wenn Sie eine Farbkopie erstellen möchten, oder

Taste Schwarzkopie, für eine Kopie in schwarzweiß.

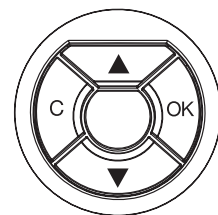
Ihr MultiFax 500 kopiert die Vorlage.

Arbeiten mit Menüs

Möchten Sie Einstellungen vornehmen, geschieht das mit Menüs auf dem Display. Um mit diesen Menüs zu arbeiten, stehen Ihnen die im Folgenden beschriebenen Hilfsmittel zur Verfügung.

Der Navigator

Mit den Navigations-Tasten gelangen Sie Schritt für Schritt zu dem gewünschten Menüpunkt. Sie sehen die verschiedenen Untermenüs, die Sie auswählen und aufrufen können.



Menü



Die **OK**-Taste besitzt zwei Funktionen:

- Wird sie im Ausgangsmodus des MultiFax 500 gedrückt, öffnet sich das Fenster des Hauptmenüs.
- Wird sie in einem Untermenü oder einer Menüfunktion gedrückt, bestätigt sie Ihre Wahl oder Eingabe.



Mit den **Pfeiltasten** können Sie in den angezeigten Menüs ein Untermenü auswählen, das Sie mit der **OK**-Taste bestätigen. Befinden Sie sich in einem Eingabefenster, können Sie die Einfügemarke nach links (**Pfeil nach oben**) oder nach rechts (**Pfeil nach unten**) bewegen, z. B. um eine Korrektur vorzunehmen.



Die **C**-Taste hat zwei Funktionen:

- Wird sie gedrückt, während Menüs angezeigt werden, geht das Menü um eine Ebene zurück.
- Wird sie in einem Eingabefeld gedrückt, löschen Sie einzelne Zeichen.

Tipp

Um eine Funktion ohne Übernahme eventueller Eingaben abzubrechen, drücken Sie die **Stop**-Taste im Tastenfeld für den Scan-Bereich.

Befindet sich Ihr Gerät im Stand-By-Modus, drücken Sie eine beliebige Taste, um den Ausgangsmodus herzustellen; erst jetzt können Sie Funktionen aufrufen.










Menüstruktur

Wenn Sie im Ausgangsmodus des MultiFax 500 die **OK**-Taste drücken, erscheint das Hauptmenü. Die Menüs sind nummeriert.



- TELEFONBUCH = 1
- EINSTELLUNGEN = 2
- FAX = 3
- FAXWEICHE = 6
- AUFTRÄGE = 7
- EXTRAS = 8
- NETZWERK = 9

Um die Menüfunktion für eine Einstellung aufzurufen, haben Sie zwei Möglichkeiten, die im Folgenden an dem Beispiel - *Auswählen einer Papiersorte für den Drucker* - gezeigt werden.

Beispiel 1: Navigieren im Menü mit den Pfeiltasten:

- 1**  Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste.
Das Display zeigt: 1 TELEFONBUCH und weitere Einstellmöglichkeiten.
- 2**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten**, bis die Menüzeile 2 EINSTELLUNGEN markiert ist.
- 3**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt: 21 DATUM/ZEIT und weitere Einstellmöglichkeiten.
- 4**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten**, bis die Menüzeile 24 DRUCKER markiert ist.
- 5**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt: 241 PAPIERFORMAT und weitere Einstellmöglichkeiten.
- 6**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten**, bis die Menüzeile 242 PAPIERSORTE markiert ist.
- 7**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt die einstellbaren Papiersorten:
2421 NORMAL
2422 BESCHICHTET
2423 FOTO
2424 TRANSPARENT
- 8**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Papiersorte.
- 9**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für den Drucker übernommen.

Beispiel 2: Direktaufruf über Zifferneingabe:

- 1** Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – 242.
Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.
- 2**  Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Papiersorte:
2421 NORMAL
2422 BESCHICHTET
2423 FOTO
2424 TRANSPARENT
- 3**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für den Drucker übernommen.

Tipp

Bei den Bedienprozeduren in dieser Anleitung wird im Regelfall der Direktaufruf durch Zifferneingabe bei der Beschreibung der Bedienfolgen verwendet.

Druckmedien und Dokumente

Druckmedien einlegen

Ihr MultiFax 500 empfängt Faxnachrichten und druckt Daten von einem angeschlossenen PC. Sie können bis zu 150 Blatt Normalpapier in den Papiereinzug einlegen. Legen Sie Papier in das Papierfach ein, bevor Sie das Gerät an die Netzspannung anschließen.

Ihr Multifunktionsgerät unterstützt zahlreiche Papierformate und -sorten und weitere Druckmedien, wie Transparentfolien. Sie können sowohl Vorlagen als auch Nachfüllpapier der unterstützten Papiertypen verwenden.

Druckmedien

Tipp

Wenn Sie zu einem bestimmten Druckmaterial Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die T-Com Hotline, Rufnummer 0180/51 990, den T-Punkt in Ihrer Nähe oder den Bürofachhandel.

Ihr Multifunktionsgerät druckt auf Druckmedien bis zu einer maximalen Größe von A4. Ein randloses Drucken ist einstellbar.

Normalpapier: Verwenden Sie nur Papier, das ausdrücklich für Tintenstrahl-Druck vorgesehen und zugelassen ist.

Briefumschläge: Mit Ihrem Multifunktionsgerät können Sie DIN-lang-Briefumschläge und Umschläge im Format U.S. Commercial Nr. 10 bedrucken. Verwenden Sie nur Umschläge ohne Folienfenster. Verwenden Sie keine Umschläge, die bereits Briefe enthalten, selbstklebend sind oder mit abziehbaren Schutzstreifen.

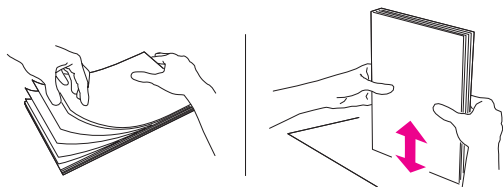
Transparentfolien: Verwenden Sie nur Transparentfolien (Overhead-Folien), die ausdrücklich für Tintenstrahl-Druck vorgesehen und zugelassen sind. Andere Folien können zu Verschmutzungen führen und Papierstau verursachen.

Weitere Druckmedien: Erkundigen Sie sich bei dem T-Punkt in Ihrer Nähe, welche weiteren Druckmedien mit Ihren MultiFax 500 bedruckt werden können.

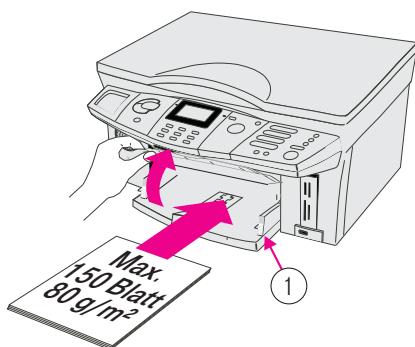
Einlegen von Papier

Tipp

Verwenden Sie kein Papier, das leichter als 75 g/m^2 ist, um eine schlechte Druckqualität und eventuellen Papierstau zu vermeiden.



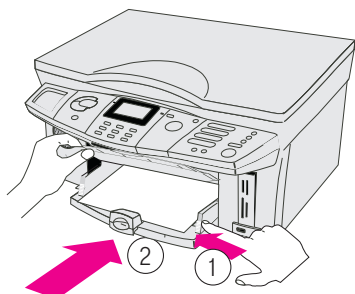
Fächern Sie das Papier auf, und richten Sie es an einer glatten Oberfläche aus. So verhindern Sie, dass mehrere Blätter auf einmal einge-zogen werden.



Heben Sie die Druckablage an, und halten Sie sie fest. Ziehen Sie die Papierlängsführung so weit wie möglich heraus. Legen Sie maximal 150 Blatt Papier (Standardformat A4, $210 \times 297 \text{ mm}$, 80 g/m^2) mit der kurzen Kante voran bis zum Anschlag in das Papierfach ein.

Sollte sich die Druckablage nicht leicht hochklappen lassen, prüfen Sie, ob das Klebeband der Transportsicherung links an der Führung entfernt wurde.

Das Fassungsvermögen des Papierfaches hängt von der Dicke des verwendeten Druckmediums ab. Legen Sie das Papier maximal bis zur Höhenbegrenzung (1) der beiden Papierquerführungen ein (werksmäßige Markierung).



Fixieren Sie das Papier mit den beiden Papier-Querführungen und der Längsführung (1). Achten Sie darauf, das Papier beim Fixieren (2) nicht zu knicken.

Klappen Sie die Druckablage behutsam in die Ursprungsposition zurück.

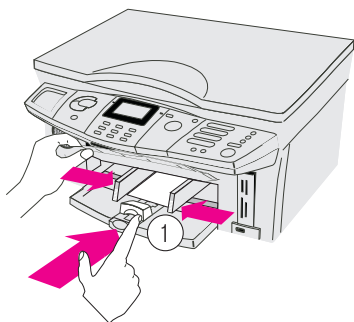
Beugen Sie Papierstau und schlechter Druckqualität vor, indem Sie weder feuchtes noch beschädigtes Papier verwenden. Füllen Sie kein Papier nach, wenn das Gerät gerade druckt. Wellt sich das Papier nach dem Ausdruck auf der Druckablage, entfernen Sie es sofort.

Wie Sie einen Papierstau beheben können, siehe Kap. *Papierstau beheben*, S. 62.

Öffnen Sie keinesfalls die Papierstauklappe an der Rückseite des Multifunktionsgerätes, während es einen Druckauftrag ausführt. Legen Sie neues Papier erst dann nach, wenn das Papierfach leer ist. Vermeiden Sie es, bereits geladenes und neues Papier – vor allem bei unterschiedlichen Papiertypen – zu mischen.

Bei hoher Druckdichte (z. B. aufgrund komplexer Grafiken) kann der Ausdruck längere Zeit feucht bleiben. Lassen Sie den Ausdruck zum Trocknen für 30 bis 60 Sekunden auf der Druckablage liegen.

Einlegen von Fotopapier



Legen Sie das Fotopapier mit der beschichteten Seite (= glänzende Seite) nach unten und der kurzen Kante voran bis zum Anschlag in das Papierfach ein.

Fixieren Sie das Format 10×15 zusätzlich mit dem Reiter (1) auf der Papierlängsführung.

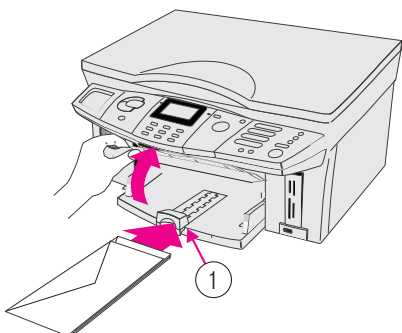
Einlegen von Vorlagen



Möchten Sie Vorlagen (z. B. Formulare, Briefpapier) bedrucken, legen Sie die Vorlagen mit der bedruckten Seite nach unten bis zum Anschlag in das Papierfach ein.

Verwenden Sie Vorlagen mit einem Briefkopf, legen Sie das Papier mit der Oberkante zuerst in das Papierfach ein.

Einlegen von Briefumschlägen



In den Hilfedateien zu Ihrem PC-Textverarbeitungsprogramm erhalten Sie die notwendigen Formatierungshinweise zum korrekten Bedrucken der unterschiedlichen Umschlagdesigns.

Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagsklappe nach oben gerichtet und mit der kurzen Kante voran bis zum Anschlag in das Papierfach ein. Fixieren Sie kleinere Umschlagsformate zusätzlich mit dem Reiter (1) auf der Papierlängsführung.

Einlegen von Transparentfolie

Legen Sie die Transparentfolie mit der Druckseite (= raue Seite) nach unten bis zum Anschlag in das Papierfach ein.

Verwenden Sie ausschließlich Transparentfolie, die für die Verwendung mit Tintenstrahldruckern geeignet ist.


Drucker einstellen


Um optimale Druckergebnisse zu erhalten, sollten Sie den Drucker auf das zu bedruckende Druckmedium einstellen.

Papierformat einstellen

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – 241.

Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.


- 2  Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Papiersorte:
2411 A4
2412 LETTER
2413 10x15 CM


- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für den Drucker übernommen.

Papiersorte einstellen

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – 242.

Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.

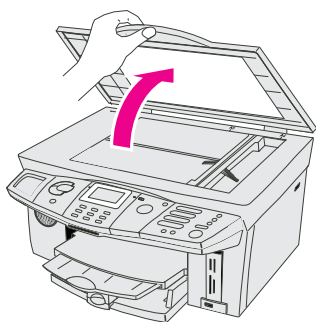
- 2  Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Papiersorte:
2421 NORMAL
2422 BESCHICHTET
2423 FOTO
2424 TRANSPARENT

- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für den Drucker übernommen.

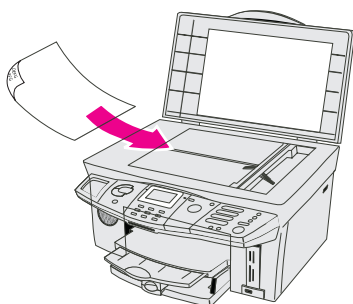
Dokumente einlegen

Tip

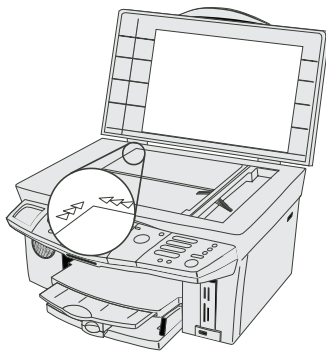
Legen Sie keine Dokumente auf das Scannerglas, die nass sind oder mit Korrekturflüssigkeit bearbeitet wurden! Achten Sie darauf, dass das Scannerglas sauber ist (siehe Kap. *Vorlagenglas reinigen*, S. 67).



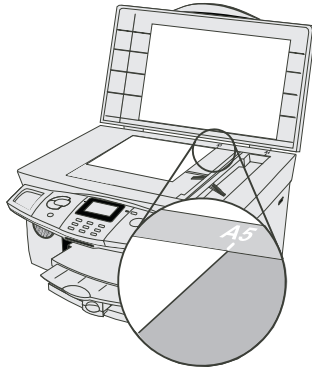
Öffnen Sie den Scannerdeckel.



Legen Sie das Dokument mit der Schriftseite nach unten auf das Scannerglas.



Richten Sie das Dokument an der linken hinteren Ecke des Scannerglases aus (Pfeilmarkierung).



Die Markierungen auf der Scannerumrandung für die Formate A4 und A5 helfen Ihnen, das Dokument richtig zu positionieren.

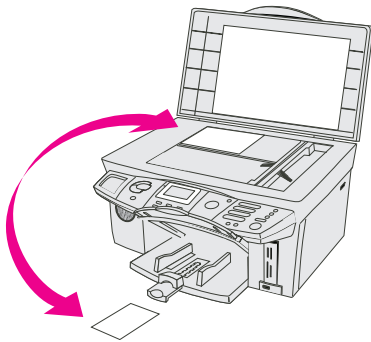
Schließen Sie den Scannerdeckel.

Der Scannerdeckel ist mit verstellbaren Scharnieren ausgestattet; so können Sie auch dickere Dokumente (z. B. Bücher) in den Flachbettscanner legen.

Heben Sie dafür den Scannerdeckel vorsichtig an, damit er so gleichmäßig wie möglich aufliegt.

Verwenden Sie Transparentfolie, wenn Sie harte, dreidimensionale Objekte (z. B. Münzen, Blumen) kopieren, damit das Scannerglas nicht beschädigt wird.

Dokumente positionieren



Positionieren Sie das Dokument mit der langen Kante an der hinteren Seite des Scannerglases. Legen Sie in diesem Fall das Papier mit der kurzen Kante voran in das Papierfach ein. Dies gilt vor allem für Fotoausdrucke im Format 10 × 15!

Generelle Einstellungen

Nach dem Anschließen, Einlegen von Papier und Installieren der Tintenpatronen können Sie Ihr MultiFax 500 nutzen. Sie können weitere Einstellungen vornehmen, z. B. Netzart (Hauptanschluss, Nebenstellenanlage), Sende-, Empfangs-, Druck-, System-einstellungen und Einstellungen für die automatische Wahl.

Texteingabe mit der Zifferntastatur

Mit der Zifferntastatur können Sie auch Buchstaben eingeben (siehe Bedruckung). Sonderzeichen geben Sie mit der Taste 0 ein (siehe Tabelle). Halten Sie die jeweilige Taste gedrückt, bis der gewünschte Buchstabe oder das Sonderzeichen auf dem Display erscheint. Um Buchstaben mit der Tastatur eingeben zu können, muss sich Ihr Faxgerät im Texteingabemodus befinden, z. B. Schreiben des Namens eines Telefonbucheintrages

Taste	0
0	Leerzeichen . - 0 + ? / : % ! () []

Tipp

Ihr Multifunktionsgerät kann keine Umlaute oder ß darstellen. Möchten Sie ein Wort mit einem Umlaut schreiben, z. B. Müller, umschreiben Sie bitte: Mueller.

Befindet sich Ihr Multifunktionsgerät im Textmodus, haben die Tasten des Navigators folgende Funktionen:



Pfeiltasten: Mit den Pfeiltasten können Sie sich im Text vorwärts/rückwärts bewegen.



C-Taste: Drücken Sie diese Taste, wenn Sie im Text Korrekturen vornehmen möchten. Mit **C** löschen Sie einzelne Zeichen.



Mit der **Stop**-Taste können Sie die aufgerufene Funktion abbrechen. Das Multifunktionsgerät geht zurück in den Ausgangsmodus.

Displaysprache einstellen

Ihr Multifunktionsgerät ist auf den Betrieb in Deutschland voreingestellt. Sie können die Displaysprache ändern, wenn Sie eine andere Sprache bevorzugen.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – 282.

Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.

- 2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Sprache.



- 3 Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.





Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit erscheinen in der Absenderkennung und werden im Display angezeigt, wenn sich das Faxgerät im Ausgangsmodus befindet.

Die Eingabe des Datums erfolgt im Format Tag/Monat/Jahr, wobei beim Jahr nur die zwei letzten Stellen einzugeben sind. Die Uhrzeiteingabe erfolgt im 24-Stundenformat, z. B. 4 Uhr Nachmittags = 1600.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – 21.

Das Display zeigt das aktuelle Datum und die Uhrzeit.

- 2  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** das Tagesdatum ein. Geben Sie die einzelnen Positionen zweistellig ein. Haben Sie eine Position eingegeben, z. B. Tag, geht die Einfügemarke automatisch in die folgende Position, z. B. Monat.
Nach Eingabe des Datums geht die Einfügemarke automatisch zur Eingabe der Uhrzeit. Geben Sie die Uhrzeit vierstellig im 24-Stunden-Format ein: 4 Uhr Nachmittags = 1600.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen. Das Display zeigt im Ausgangsmodus das eingestellte Datum, den Wochentag und die Uhrzeit.

Wahlverfahren und Netz einstellen

Wahlverfahren

Das Wahlverfahren Ihres Multifunktionsgerätes ist auf Mehrfrequenzwahl (Tonwahl) fest eingestellt. Es ist damit in den Netzen von T-Com und allen anderen Netzen, die dieses Wahlverfahren unterstützen, ohne weiteres einsetzbar.

Telefonnetz einstellen

Ist Ihr Multifunktionsgerät an ein **öffentliches Netz** oder einer **Telefonanlage** mit **automatischer Amtsholung** angeschlossen, müssen Sie nichts einstellen.

Eine Telefonanlage (Nebenstellenanlage) ist eine hausinterne Vermittlungseinrichtung, wie sie auch häufig in Privathaushalten vorkommt. Ist Ihr Multifunktionsgerät als Nebenstelle an einer solchen Anlage angeschlossen, müssen Sie zunächst die Amtskennziffer (AKZ) eingeben, um eine Amtsleitung zu erhalten (Wählton) und dann die Rufnummer der Gegenstelle.

Auf Grund der Länge einer Rufnummer erkennt Ihr Faxgerät automatisch, ob es sich um eine Externverbindung handelt und wählt automatisch die Amtskennziffer vor der Rufnummer.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – 231.
- Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.**
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Anschlussart:
2311 NEBENSTELLE
2312 HAUPTANSCHLUSS
 - 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.
 - 4  Haben Sie 2311 NEBENSTELLE eingestellt, müssen Sie die Amtskennziffer eingeben, mit der Sie eine externe Verbindung erhalten.
Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** PRÄFIX.
 - 5  Drücken Sie die **OK**-Taste.
 - 6  Geben Sie die Anzahl der Stellen ein, um eine externe Rufnummer zu kennzeichnen. Die notwendige Anzahl hängt von der internen Rufnummernorganisation Ihrer Telefonanlage ab (z. B. benutzen Sie vierstellige Durchwahlnummern, müssen Sie 5 eingeben).
 - 7  Drücken Sie die **OK**-Taste.
 - 8  Geben Sie die Amtskennziffer ein, die notwendig ist, um das öffentliche Telefonnetz zu erreichen. Dies ist meistens 0.
 - 9  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Mit dieser Einstellung ersparen Sie sich die Eingabe der Amtskennziffer, wenn Sie eine externe Rufnummer wählen. Das Gerät stellt automatisch die Amtskennziffer vor Nummern, die länger sind als die eingegebenen Durchwahlnummern.

Telefonbuch





Sie können im Telefonbuch einzelne Einträge (mit Namen und den dazugehörigen Nummern) und Gruppen (bestehend aus mehreren Einträgen) anlegen. Der Speicher fasst bis 50 Einträge. Haben Sie das beigelegte Softwarepaket installiert und ist Ihr Multifunktionsgerät an den PC angeschlossen, können Sie das Telefonbuch an den PC übertragen und dort bearbeiten (siehe Kap. *Companion Suite IH verwenden*, S. 48).

Rufnummer und Namen eingeben

Tipp






Ihr Multifunktionsgerät kann keine Umlaute oder ß darstellen. Möchten Sie ein Wort mit einem Umlaut schreiben, z. B. Müller, umschreiben Sie bitte: Mueller.

Wenn Sie eine Auslandsrufnummer speichern, müssen Sie eventuell eine Wählpause einfügen. Position und Länge der Pause hängen vom jeweiligen Telefonsystem ab. Drücken Sie die **R**-Taste, um eine Wählpause einzugeben.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – 11.
Das Display zeigt das Fenster zur Eingabe des Namens.
- 2  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den Namen des Empfängers ein.
Zur Buchstabeneingabe mit der Zifferntastatur siehe Kap. *Texteingabe mit der Zifferntastatur*, S. 15.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt das Fenster zur Eingabe der Rufnummer.
- 4  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** die Rufnummer des Empfängers ein.
- 5  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Eingaben werden gespeichert und das Multifunktionsgerät geht in den Ausgangsmodus.

Gruppen anlegen

Sie können mehrere bereits bestehende Einträge des Telefonbuches zu Gruppen zusammenfassen, z. B. um eine Nachricht an mehrere Personen zu senden. Ihr Multifunktionsgerät speichert bis zu zehn Gruppen.







- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – 12.
Das Display zeigt das Fenster zur Eingabe des Namens der Gruppe.
- 2  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den Namen für die Gruppe ein.
Zur Buchstabeneingabe mit der Zifferntastatur siehe Kap. *Texteingabe mit der Zifferntastatur*, S. 15.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt den ersten Eintrag im Telefonbuch.
- 4  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den Telefonbucheintrag aus, der in die Gruppe übernommen werden soll.
- 5  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Der gewählte Name wird der Gruppe hinzugefügt.
Wiederholen Sie die **Bedienschritte 3** und **4**, bis Sie die Gruppe zusammengestellt haben.
- 6  Haben Sie die Gruppe zusammengestellt, drücken Sie die **Start**-Taste oder die **Telefonbuch**-Taste.
Die Gruppe wird ins Telefonbuch übernommen. Das Multifunktionsgerät geht in den Ausgangsmodus.

Tipp

Einträge, die Sie einer Gruppe hinzugefügt haben, werden im Telefonbuch mit (L) gekennzeichnet. Bei der alphabetischen Schnellsuche brauchen Sie das (L) nicht zu berücksichtigen.

Einträge bearbeiten/löschen




Einträge und Gruppen bearbeiten

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – 13.
Das Display zeigt das Fenster zum Suchen eines Eintrages.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den Telefonbucheintrag aus, den Sie bearbeiten möchten.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Der gewählte Name wird angezeigt.
- 4  Mit den **Pfeiltasten** können Sie sich in dem Namen bewegen, mit der **C**-Taste löschen Sie einzelne Zeichen.
- 5  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Die Rufnummer wird angezeigt.
- 6  Mit den **Pfeiltasten** können Sie sich in dem Namen bewegen, mit der **C**-Taste löschen Sie einzelne Zeichen.
- 7  Haben Sie Ihre Korrekturen durchgeführt, drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Multifunktionsgerät geht in den Ausgangsmodus.

Tipp

Ein Eintrag, den Sie als einzelnes bearbeiten, wird auch in der Gruppe verändert, in der er enthalten ist, sowie in der Zielwahltaste auf der er gespeichert ist.

Einträge und Gruppen löschen

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – 14.
Das Display zeigt das Fenster zum Suchen eines Eintrages.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den Telefonbucheintrag (Einzeleintrag oder Gruppenname) aus, den Sie löschen möchten.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
- 4  Drücken Sie erneut die **OK**-Taste, wenn Sie wirklich löschen möchten, die **C**-Taste, um das Löschen abzubrechen.
Der Eintrag wird gelöscht. Das Multifunktionsgerät geht in den Ausgangsmodus.

Tipp



Ein Eintrag, den Sie als einzelnes löschen, wird auch aus der Gruppe entfernt, in der er enthalten ist, sowie von der Zielwahltaste gelöscht.

Schnellsuche im Telefonbuch

Nutzen Sie die Möglichkeit der alphabetischen Schnellsuche.

Drücken Sie (im Ausgangsmodus) die **Telefonbuch**-Taste und geben Sie über das Tastenfeld den **Anfangsbuchstaben** des Eintrages oder der Gruppe ein. Bei einem umfangreichen Telefonbuch schränken Sie die Trefferquote ein, indem Sie weitere Buchstaben eingeben.








Telefonbuch verwenden

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **Telefonbuch**-Taste.
Das Display zeigt das Fenster zum Suchen eines Eintrages.
- 2  Wählen Sie den Telefonbucheintrag aus, den Sie bearbeiten möchten.
Drücken Sie dafür den Anfangsbuchstaben mit der **Zifferntastatur** oder wählen Sie ihn mit Hilfe der **Pfeiltasten**.

- 3 Starten Sie die Übertragung (z. B. drücken Sie für eine Faxsendung die **Start**-Taste), oder folgen Sie den weiteren Bedienschritten der jeweiligen Anwendung (siehe die entsprechenden Kapitel).

Zielwahl (A – I)

Für häufig gewählte Rufnummern stehen Ihnen zusätzlich zum Telefonbuch neun Zielwahl-tasten (A – I) zur Verfügung.









Zielwahleinträge registrieren

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – 15.
Das Display zeigt die Belegung der Zielwahl-tasten an.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Zielwahl-taste (A – I), der Sie eine Rufnummer zuweisen möchten. Sie können auch die **Zielwahl-taste (A – I)** am Paneel drücken, die Sie belegen möchten.
- 3 Drücken Sie die **OK**-Taste.

- 4  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** NAME EINGEBEN, wenn Sie einen Eintrag manuell eingeben möchten, oder wählen Sie VERZEICHNIS, wenn Sie einen bestehenden Eintrag des Telefonbuchs verwenden möchten.
- 5 Drücken Sie die **OK**-Taste.

- 6  Haben Sie NAME EINGEBEN gewählt, werden Sie aufgefordert, den Namen für den neuen Eintrag der Zielwahl-taste einzugeben. Geben Sie den Namen mit der **Zifferntastatur** ein, und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste. Danach werden Sie aufgefordert, die Nummer für den neuen Eintrag der Zielwahl-taste einzugeben. Geben Sie die Nummer mit der **Zifferntastatur** ein.
- 7  Haben Sie VERZEICHNIS gewählt, erscheint die Suchmaske des Telefonbuchs auf dem Display. Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den gewünschten Eintrag aus.
- 8  Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
Der Eintrag wird auf der gewählten Zielwahl-taste (A – I) gespeichert.





Tipp

Beachten Sie, dass die ausgewählte Zielwahl-taste (A – I) bereits belegt sein kann (siehe auch siehe Kap. *Zielwahleinträge bearbeiten/überschreiben*, S. 20).

Zielwahleinträge bearbeiten/überschreiben

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – 15.
Das Display zeigt die Belegung der Zielwahltasten an.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Zielwahltaste (A – I), die Sie bearbeiten oder überschreiben möchten. Sie können auch die gewünschte **Zielwahltaste (A – I)** am Paneel drücken.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
- 4  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** ÜBERSCHREIBEN.
- 5  Drücken Sie die **OK**-Taste.
- 6  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** ÄNDERN, wenn Sie den Eintrag bearbeiten möchten, oder wählen Sie VERZEICHNIS, wenn Sie den Zielwahleintrag mit einem Eintrag aus dem Telefonbuch überschreiben möchten.
- 7  Haben Sie ÄNDERN gewählt, werden Sie aufgefordert, einen neuen Namen für den Eintrag der Zielwahltaste einzugeben. Geben Sie den Namen mit der **Zifferntastatur** ein, und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste. Danach werden Sie aufgefordert, eine neue Nummer für den Eintrag der Zielwahltaste einzugeben. Geben Sie die Nummer mit der **Zifferntastatur** ein.
- 8  Haben Sie VERZEICHNIS gewählt, erscheint die Suchmaske des Telefonbuchs auf dem Display. Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den gewünschten Eintrag aus.
- 9  Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
Der gewählte Zielwahltasteneintrag wird geändert oder überschrieben.

Zielwahleinträge löschen



- 1  Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **Zielwahltaste (A – I)**, deren Eintrag Sie löschen möchten.
Das Display zeigt die Belegung der Zielwahltaste an.
- 2  Drücken Sie die **C**-Taste.
- 3  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** LÖSCHEN? JA.
- 4  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Der Zielwahleintrag wird gelöscht.

Tipp

Beachten Sie, dass Sie damit nicht nur den Zielwahleintrag löschen, sondern auch den zugehörigen Eintrag im Telefonbuch.

Zielwahleinträge aufrufen



Möchten Sie eine Fax-Nachricht versenden, können Sie den Empfänger schnell und bequem über die Zielwahl taste (A – I) auswählen.

-  Rufen Sie den Einträge auf, indem Sie die entsprechende **Zielwahl taste (A – I)** drücken.
Das Display zeigt die Belegung der Zielwahl taster an.
-  Starten Sie die Übertragung mit der **Start**-Taste.

Rufnummer ergänzen




Sie können Telefonbucheinträge, Zielwahleinträge (A – I), Nummern aus der Wiederwahlliste sowie manuell eingegebene Ziffern frei kombinieren, bevor der Wählvorgang beginnt. Haben Sie z. B. die Vorwahlnummer eines Netzanbieters (Call-by-Call, T-Com 01033) als Telefonbucheintrag oder Zielwahleintrag (A – I) gespeichert, wählen Sie diesen Eintrag aus, und geben Sie die nachfolgende Rufnummer manuell ein, oder wählen Sie die weitere Nummer aus dem Telefonbuch oder der Wiederwahlliste.

Telefonbuch drucken

-  Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – 16.
-  Das Telefonbuch wird gedruckt.

Wahlwiederholung

Ihr Multifunktionsgerät speichert die letzten zehn gewählten Rufnummern. Sie können die Wahlwiederholungsliste für die Rufnummereingabe verwenden.

-  Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **Wahlwiederholung**-Taste.
Das Display zeigt das Fenster zum Suchen eines Eintrages.
-  Wählen Sie mit den **Pfeiltaster** einen Eintrag aus.
-  Starten Sie die Übertragung (z. B. drücken Sie für eine Faxsendung die **Start**-Taste), oder folgen Sie den weiteren Bedienschritten der jeweiligen Anwendung (siehe die entsprechenden Kapitel).



Faxnachrichten: Empfang

Wenn Sie Papier und Tintenpatronen eingelegt haben und sich das MultiFax 500 am öffentlichen Netz befindet, können Sie Faxnachrichten empfangen. Haben Sie die Werkseinstellung für den Faxempfang nicht verändert, werden empfangene Faxe automatisch ausgedruckt. Ist kein Papier im Papierfach oder sind keine Tintenpatronen eingelegt, speichert das Gerät eingehende Faxe (siehe Kap. *Nachrichtenspeicher leeren*, S. 23).

Legen Sie nach einem Fotoausdruck auf 10×15-Format A4- oder Letter-Papier in das Papierfach ein, da anderenfalls eingehende Faxe unvollständig ausgedruckt werden und verloren gehen. (Stellen Sie mit den Einstellungen 241 und 242 das Papierformat und die Papiersorte ein).



Mehrfach drucken

Sie können im Vorhinein festlegen, dass Faxe beim Empfangen mehrfach ausgedruckt werden.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste — **351**.
Das Display zeigt das Eingabefeld für die Anzahl Kopien.
- 2  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** die gewünschte Anzahl (1 bis 99) ein.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.



Sortiert drucken

Ein mehrseitiges Fax wird nach der Seitenzahl sortiert ausgedruckt. Die zuletzt empfangene Seite wird zuerst ausgedruckt. Sie können diese Einstellung ausschalten:

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste — **352**.
Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
3521 EIN
3522 AUS
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Faxe am PC empfangen

Haben Sie das beigelegte Softwarepaket installiert und Ihr Gerät an den PC angeschlossen, können Sie einstellen, ob Sie Faxe am PC und/oder am Gerät empfangen möchten (siehe Kap. *Faxen*, S. 50). Der Empfang von Farbfaxen am PC ist nicht möglich.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste — **38**.
Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
381 AUS = Faxnachrichten werden ausschließlich am Multifunktionsgerät empfangen.
382 AUTOMATISCH = Wenn der PC eingeschaltet und die Verbindung zu Ihrem Gerät hergestellt ist, werden eingehende Faxe am PC empfangen.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Nachrichtenspeicher leeren

Eingegangene Faxnachrichten werden sofort gedruckt und aus dem Speicher gelöscht, außer...

- das Multifunktionsgerät führt gerade einen Druck- oder Kopierauftrag aus.
- es ist kein Papier eingelegt.
- es sind keine Tintenpatronen eingelegt oder die Patronen sind leer.
- Sie haben den automatischen Ausdruck durch einen Code gesperrt.



Ist der Speicher voll, können Sie weder Faxnachrichten empfangen noch versenden und einige Einstellungen nicht mehr durchführen. Entleeren Sie den Speicher, indem Sie Papier einlegen und/oder Patronen einlegen, um den Fauxdruck zu starten.

Automatischen Fauxdruck sperren





Wenn Sie den automatischen Ausdruck von empfangenen Faxen verhindern möchten, können Sie das Drucken mit einem Sperrcode schützen. Faxe werden in den Nachrichtenspeicher empfangen und nur nach Eingabe des Codes ausgedruckt.

Sperrcode speichern

Haben Sie bereits einen Code gespeichert, geben Sie zuerst den alten Sperrcode ein, ehe Sie den Code verändern.



- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **343**.
Das Display zeigt das Eingabefeld für den Sperrcode.
- 2  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** einen vierstelligen Sperrcode ein.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Deaktivieren/Aktivieren

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **342**.
Das Display fragt nach dem Sperrcode.
- 2  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den vierstelligen Sperrcode ein.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt eine Auswahl an Einstellungen.
- 4  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
1 EIN
2 AUS
- 5  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Faxnachrichten drucken

Wenn Sie gesperrte Faxnachrichten, die sich im Speicher befinden, drucken möchten, verfahren Sie wie folgt:

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **341**.
Das Display zeigt das Eingabefeld für den Sperrcode.
- 2  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den vierstelligen Sperrcode ein.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Die empfangenen Faxnachrichten werden gedruckt. Das Multifunktionsgerät geht in den Ausgangsmodus.






Faxabruf

Ihr Multifunktionsgerät bietet Ihnen die Möglichkeit Faxnachrichten, die auf einem anderen Faxgerät zur Abholung bereit liegen, z. B. bei Informationsdiensten, dort abzurufen.

Desgleichen können Sie auf dem Multifunktionsgerät eine Nachricht (Mehrfachabruf möglich) zum Abruf bereitstellen.








Zeitversetzter Faxabruf


Mit dieser Einstellung können Sie Dokumente abrufen, die in einem angewählten Faxgerät für Sie bereitliegen.

-  Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **32**.
Das Display zeigt das Eingabefeld für die Rufnummer der Abrufquelle.
-  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** die Rufnummer ein.
-  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt das Eingabefeld für den Abrufzeitpunkt.
-  Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt. Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den Zeitpunkt ein, zu dem die Nachricht abgerufen werden soll. Möchten Sie sofort abrufen, machen Sie keine Eingabe, sondern übernehmen Sie die aktuelle Uhrzeit.
-  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Multifunktionsgerät geht in den Ausgangsmodus. Die Faxnachrichten werden zum eingestellten Zeitpunkt abgerufen.

Abrufsenden

Sie haben die Möglichkeit, ein Dokument in Ihrem Multifunktionsgerät für den Abruf von anderen Geräten bereitzustellen.

-  Legen Sie das Dokument mit der Schriftseite nach unten in den Flachbettscanner ein.
-  Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **33**.
Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten.
-  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
1 EINMAL = Das Dokument wird nach dem Abruf gelöscht.
2 MEHRFACH = Das Dokument bleibt im Speicher und kann von verschiedenen Anrufern abgerufen werden.
-  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt das Fenster zum Einstellen des Kontrastes.
-  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
Pfeiltaste nach oben = stärker
Pfeiltaste nach unten = geringer
-  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Multifunktionsgerät scannt das Dokument und speichert es.
Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten.
-  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
1 SENDEN
2 NÄCHSTE SEITE

Haben Sie NÄCHSTE SEITE gewählt, nehmen Sie die vorliegende Seite vom Scanner und legen Sie die weitere Seite auf das Vorlagenglas. Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
-  Haben Sie SENDEN gewählt: Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt den Hinweis DOK. ZUM ABRUF.

Um zum Abruf bereitliegende Dokumente wieder zu löschen, siehe Kap. *Auftrag löschen*, S. 65.



Faxeinstellungen ändern

Mit den folgenden Einstellungen verändern Sie die Werkseinstellungen.

Wir empfehlen, die Standardeinstellungen nur bei häufigem Gebrauch zu ändern.

Faxauflösung

Versenden Sie häufig Faxdokumente mit abweichende Auflösung, können Sie die Standardeinstellung (= Normal) ändern.



- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – 271.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
2711 NORMAL = für Vorlagen mit kräftigen Schriften und kräftigen Linien.
2712 FEIN = für Vorlagen mit kleineren Schriften und dünneren Linien.
2713 SUPERFEIN = für Vorlagen mit vielen Details
2714 FOTO = für Fotos
2715 COL = für Farbfaxe
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen und in der Statuszeile angezeigt.

Tipps

Das Erhöhen der Auflösung hat direkten Einfluss auf die Übertragungsdauer. Je höher die Auflösung, desto länger dauert die Übertragung.

Kopfzeile ausblenden

Möchten Sie nicht, dass Ihre Absenderkennung auf den ausgehenden Nachrichten erscheint, können Sie die Anzeige der Absenderkennung ausblenden:



- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – 272.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
2721 EIN = Die Absenderkennung wird gesendet.
2722 AUS = Die Absenderkennung wird nicht gesendet.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Tipps

Beachten Sie, dass viele Empfänger Ihre Geräte so eingestellt haben, dass Nachrichten ohne Absenderkennung abgewiesen werden (eingeschränkter Empfang).

Sendegeschwindigkeit einstellen

Senden Sie häufig Nachrichten in Netze mit schlechterer Leitungsqualität, können Sie die Sendegeschwindigkeit reduzieren.



- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – 273.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Geschwindigkeit.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Tipps

Das Verringern der Sendegeschwindigkeit hat direkten Einfluss auf die Übertragungsdauer. Je geringer die Geschwindigkeit, desto länger dauert die Übertragung.



Displayanzeige bei Faxsendungen

Stellen Sie ein, welche Informationen Ihnen das Display während eines Sendevorganges anzeigen soll.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **276**.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
2761 GESCHW. = Die Sendegeschwindigkeit wird angezeigt
2762 SEITEN-NR = Die aktuell gesendete Seitennummer wird angezeigt
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.



Zeitstempel drucken

Ihr Multifunktionsgerät druckt am unteren Rand von eingehenden Faxsendungen einen zusätzlichen Eingangsstempel (= Zeitstempel). Sie können diese Funktion ausschalten.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **277**.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
2771 EIN = Zeitstempel wird gedruckt.
2772 AUS = Zeitstempel wird nicht gedruckt.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Empfangsgeschwindigkeit

Empfangen Sie häufig Faxnachrichten aus Netzen mit schlechterer Leitungsqualität, können Sie die Empfangsgeschwindigkeit reduzieren.



- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **278**.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Geschwindigkeit.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Tipp

Nachrichten, die Sie mit reduzierter Geschwindigkeit empfangen, dauern länger in der Übertragung. Handelt es sich bei dieser Übertragung um einen Abrufempfang, tragen Sie die Kosten für die längere Übertragungsdauer.

E.C.M.

Ihr Multifunktionsgerät ist mit dem Fehlerkorrekturmodus E.C.M. (Error Correction Mode) ausgestattet. Der E.C.M.-Modus verhindert Datenverluste aufgrund von schlechten Telefonleitungen, indem fehlerhafte Datenpakete neu angefordert werden. Der E.C.M.-Modus muss sowohl vom Sende- als auch vom Empfangsgerät unterstützt werden.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **279**.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
2791 EIN
2792 AUS
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.






Faxnachrichten: Senden

Haben Sie das beigelegte Softwarepaket installiert und Ihr Gerät an den PC angeschlossen, können Sie auch die Möglichkeit des elektronischen Faxtransfers nutzen (siehe Abschnitt PC-Funktionen / Companion Suite IH verwenden / Faxen).

Tipp

Wenn Sie nicht sicher sind, ob die Qualität des Dokumentes für ein Versenden in NORMAL ausreichend ist, machen Sie zunächst eine Kopie in Schwarzweiß oder Farbe.

Schwarzweiß-Faxe versenden

- 1  Legen Sie im Ausgangsmodus das Dokument mit der Schriftseite nach unten in den Flachbettscanner ein.
- 2  Geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein.
Dafür stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung:
Manuelle Wahl: Geben Sie die Faxnummer des Teilnehmers mit der **Zifferntastatur** ein.
Telefonbuch: Drücken Sie die **Telefonbuch**-Taste.
Rufen Sie den gewünschten Telefonbucheintrag auf, indem Sie über das Tastenfeld die Anfangsbuchstaben eingeben oder den gewünschten Eintrag mit den **Pfeiltasten** auswählen. Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
Wahlwiederholung: Mit der **Wahlwiederholung**-Taste rufen Sie die Liste der letzten zehn gewählten Nummern auf. Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Nummer.
Zielwahl (A - I): Drücken Sie die **Zielwahltaste (A - I)**, unter die die Teilnehmernummer registriert ist.
Rundsenden: Sie können das Faxdokument an mehrere Empfänger schicken. Geben Sie die Rufnummern auf eine der oben beschriebenen Arten ein, und drücken Sie nach jeder Eingabe die **Rundsenden**-Taste. Auf diese Weise können Sie bis zu zehn Nummern eingeben.
- 3  Drücken Sie nach der Rufnummerneingabe die **Start**-Taste.
Die Vorlage wird gescannt.
- 4  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
1 SENDEN
2 NÄCHSTE SEITE
Wählen Sie **NÄCHSTE SEITE**, wenn das Dokument mehrseitig ist. Nehmen Sie die aktuelle Seite aus dem Scanner und legen Sie die weitere Seite auf das Vorlagenglas. Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
- 5  Sie haben **SENDEN** gewählt.
Drücken Sie die **Start**-Taste oder die **OK**-Taste.
Die Faxnachricht wird gesendet.


Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.

Nach der Übertragung druckt das Gerät je nach Einstellung einen Sendebericht aus (siehe Kap. *Sendebericht drucken*, S. 29).

Tipp

Ist der Teilnehmer besetzt, wählt Ihr Multifunktionsgerät in festgelegten Zeitintervallen die Rufnummer erneut. Möchten Sie die Wiederwahlversuche abbrechen, müssen Sie das Dokument aus dem Speicher löschen (siehe Kap. *Aufträge bearbeiten*, S. 65).

Farbfaxe versenden

- 1  Aktivieren Sie den Farb-Faxmodus, indem Sie die **Auflösungstaste** so oft drücken, bis am Display **COL** erscheint.
- 2 Legen Sie das Farbdokument ein und folgen Sie den Bedienschritten wie unter *Schwarzweiß-Faxe versenden* beschrieben (Bedienschritte 2 bis 5).

Tipp

Farbfaxe werden ohne Absenderkennung (= Kopfzeile) versandt.

Erkennt Ihr Multifunktionsgerät, dass das Faxgerät des Empfängers nur Schwarzweiß-Faxe empfangen kann, bricht es die Übertragung ab. Möchten Sie das Fax dennoch senden, wechseln Sie in den Schwarzweiß-Faxmodus.

Manuell senden (Lautsprechertaste)



Ist der Nachrichtenspeicher voll, können keine weiteren Faxdokumente eingelesen werden (siehe Kap. *Nachrichtenspeicher leeren*, S. 23). Sie können Faxe aber manuell versenden.

Tipp

Ihr Multifunktionsgerät hat kein Mikrofon. Sie können nicht antworten, wenn der Teilnehmer an die Leitung geht. Die Lautsprecherfunktion können Sie auch verwenden, um den Verbindungsaufbau akustisch zu überwachen (z. B. wenn eine Faxsendung ständig misslingt = Monitorhören).

Tipp

Das manuelle Versenden von Farbfaxen ist nicht möglich.

- 1 Legen Sie im Ausgangsmodus das Dokument mit der Schriftseite nach unten in den Flachbettscanner ein.
- 2  Drücken Sie die Lautsprechertaste.
- 3 Geben Sie die Faxnummer des Teilnehmers ein oder wählen Sie einen Eintrag aus dem *Telefonbuch*, den *Zielwahltasten (A - I)* oder der *Wahlwiederholungsliste*. Das detaillierte Vorgehen ist beschrieben beim Senden von Schwarzweiß-Faxnachrichten, Bedienschritt 2.
- 4  Drücken Sie die **Start**-Taste.
Das Dokument wird gescannt und während des Scannens sofort gesendet.

Auflösung

Drücken Sie zu Beginn des Faxvorganges die Auflösungstaste so oft, bis am Display das Symbol für die gewünschte Auflösung erscheint. Erscheint am Display kein Symbol, ist die Standardauflösung eingestellt (NORMAL, für Schwarzweiß-Dokumente ohne besondere Merkmale).



für Schwarzweiß-Dokumente mit kleingedruckten Texten oder Zeichnungen



für Schwarzweiß-Dokumente mit vielen Details



für Schwarzweiß-Fotos

COL



für Farbfaxe


Machen Sie eine Kopie mit der gewählten Auflösung, um die korrekte Einstellung zu ermitteln! Drücken Sie eine der beiden **Kopieren**-Tasten (in Farbe oder Schwarzweiß); das Dokument wird ausgedruckt. Sie erkennen, wie die Nachricht beim Empfänger erscheinen wird.


Tipp


Diese Einstellung betrifft nur die aktuelle Faxsendung. Nach dem Faxversand kehrt das Multifunktionsgerät zu den Werkseinstellungen zurück.


Fax später versenden

- 1 Legen Sie im Ausgangsmodus das Dokument mit der Schriftseite nach unten in den Flachbettscanner ein.
- 2  Drücken Sie die **Auflösung**-Taste so oft, bis in der Statuszeile die gewünschte Auflösung angezeigt wird.
- 3 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste — **31**.
Das Display zeigt das Eingabefeld für die Rufnummer des Empfängers.
- 4  Geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein.
Dafür stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung:
Manuelle Wahl: Geben Sie die Faxnummer des Teilnehmers mit der **Zifferntastatur** ein.


- 

Telefonbuch: Drücken Sie die **Telefonbuch**-Taste. Rufen Sie den gewünschten Telefonbucheintrag auf, indem Sie über das Tastenfeld die Anfangsbuchstaben eingeben oder den gewünschten Eintrag mit den **Pfeiltasten** auswählen. Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
- 

Wahlwiederholung: Mit der **Wahlwiederholung**-Taste rufen Sie die Liste der letzten zehn gewählten Nummern auf. Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Nummer.
- 


Zielwahl (A – I): Drücken Sie die **Zielwahl**taste (**A – I**), unter die die Teilnehmernummer registriert ist.
- 

Rundsenden: Sie können das Faxdokument an mehrere Empfänger schicken. Geben Sie die Rufnummern auf eine der oben beschriebenen Arten ein, und drücken Sie nach jeder Eingabe die **Rundsenden**-Taste. Auf diese Weise können Sie bis zu zehn Nummern eingeben.
- 5




Drücken Sie die **OK**-Taste.

Das Display zeigt die Eingabemöglichkeit für den Sendezeitpunkt.
- 6




Geben Sie mit der **Zifferntastatur** die Uhrzeit ein, zu der das Fax übertragen werden soll (innerhalb von 24 Stunden), z. B. 17.30.
Dadurch können Sie z. B. günstigere Telefonarife ausnutzen, einen Empfänger zu bestimmten Zeiten erreichen oder Zeitverschiebungen berücksichtigen.
- 7




Drücken Sie die **OK**-Taste.

Das Display zeigt das Fenster zum Einstellen des Kontrastes.
- 8




Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
Pfeiltaste nach oben = stärker
Pfeiltaste nach unten = geringer
- 9




Drücken Sie die **OK**-Taste.
Die Vorlage wird gescannt.

Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.
- 10



Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
1 SENDEN
2 NÄCHSTE SEITE

Wählen Sie **NÄCHSTE SEITE**, wenn das Dokument mehrseitig ist. Nehmen Sie die aktuelle Seite aus dem Scanner und legen Sie die weitere Seite auf das Vorlagenglas. Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
- 11



Sie haben **SENDEN** gewählt: Drücken Sie die **Start**-Taste oder die **OK**-Taste.
Die Faxnachricht wird gesendet.

Tipp Drücken Sie bei einem der Bedienschritte, bei denen die **OK**-Taste angegeben ist, die **Start**-Taste, fahren Sie mit Bedienschritt 10 fort.

Tipp Möchten Sie das Vorbereiten des Sendens abbrechen, drücken Sie die **Stop**-Taste. Das Multifunktionsgerät geht in den Ausgangsmodus.


Sendebericht drucken

Der Sendebericht informiert Sie über das Ergebnis einer Nachrichtenübertragung.


- 1

Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **361**.

Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.
- 2



Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
3611 EIN = Der Sendebericht wird nach jeder Übertragung ausgedruckt.
3612 BEI FEHLER = Der Sendebericht wird nur ausgedruckt, wenn die Übertragung abgebrochen wurde.
- 3



Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Faxweiche

Die aktive Faxweiche ermöglicht es Ihnen, zusätzliche Geräte (z. B. externe Anrufbeantworter oder Telefone), die Sie an dieselbe Telefonleitung wie Ihr Multifunktionsgerät angeschlossen haben, zu verwenden und zu kontrollieren. Die Faxweiche prüft, ob es sich bei einem eingehenden Anruf um eine Faxesendung oder um ein Gespräch handelt. Sie leitet den Anruf selbstständig an das jeweilige Endgerät weiter und bestimmt das Klingelverhalten der zusätzlichen Geräte. Während das Multifunktionsgerät den Anruf prüft, klingelt es weiter.

Mit den Modi **Tag** und **Nacht** können Sie bestimmen, wie oft Ihr Multifunktionsgerät im jeweiligen Modus läuten soll, bevor es an die Leitung geht und Faxnachrichten empfängt (z. B. können Sie Faxnachrichten still (= ohne Klingelsignal) empfangen, um nicht gestört zu werden).

Mit aktivierter **Timerfunktion** wechselt Ihr Multifunktionsgerät automatisch zwischen den Modi Tag und Nacht.

Modi einstellen

Mit den folgenden Einstellungen können Sie die Rufanzahl und Rufonlautstärke für die Modi Tag und Nacht einstellen. Durch zusätzliches Einrichten des Zeitgebers (Timer) können Sie zu den im Timer eingestellten Zeiten automatisch zwischen Tag- und Nachtfunktionalität umschalten.

Das Vorgehen für das Einstellen ist für Tag- und Nachtmodus gleich. Die Einstellungen liegen lediglich unter einem anderen Menüweig.

Sie können einstellen:

- **LÄUTEN FAX:** 0, 1, 2, 3, 4, 5, MANUELL = Mit dieser Einstellung legen Sie fest, nach wie vielen Ruftönen die Faxweiche Fax von Gesprächen trennen soll. **Beispiel:** Bei Tag mehr als bei Nacht.
- **LÄUTEN GES.:** 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 = Mit dieser Einstellung legen Sie fest, nach wie vielen Ruftönen das Multifunktionsgerät den Faxempfang startet. **Beispiel:** Bei Tag mehr als bei Nacht.
- **LAUTSTÄRKE** AUS, LEISE, LAUT = Lautstärke der Ruftöne. **Beispiel:** Bei Tag LAUT, bei Nacht AUS.

Einstellen der Anzahl Rufzeichen

- 1** Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – 61, um den Tag-Modus einzustellen.
oder
OK-Taste – 62, um den Nacht-Modus einzustellen.

Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.

- 2** Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung:
LÄUTEN FAX
LÄUTEN GES.



- 3** Drücken Sie die **OK-Taste**.

Das Display zeigt die Auswahl für die gewählte Einstellung.



Sie haben LÄUTEN FAX gewählt: Drücken Sie die Pfeiltasten so oft, bis die gewünschte Anzahl Ruftöne angezeigt wird.

Fahren Sie fort bei Bedienschritt 4.





Sie haben LÄUTEN GES. gewählt: Drücken Sie die Pfeiltasten so oft, bis die gewünschte Anzahl Ruftöne oder MANUELL angezeigt wird.

Fahren Sie fort bei Bedienschritt 4.

- 4** Drücken Sie die **OK-Taste**.



Einstellen der Lautstärke

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die **OK**-Taste – **612**.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Lautstärke.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.

Tipp

Möchten Sie das Einstellen der Modi beenden, drücken Sie die **Stop**-Taste. Das Multifunktionsgerät geht in den Ausgangsmodus.

Tag/Nacht automatisch umschalten



Mit der Timerfunktion können Sie die Zeitspannen für die Modi Tag und Nacht individuell einstellen. Ist der Timer aktiviert, schaltet das Gerät automatisch zwischen Tag und Nacht um. Werksseitig ist der Timer so programmiert, dass Ihr Gerät um 22.00 Uhr in den Nachtmodus (Symbole Nacht und Timer) wechselt und um 7.00 Uhr in den Tagmodus (Symbole Tag und Timer) zurückkehrt.

Das Display zeigt den aktuellen Modus an. Zum Ein- und Ausschalten des Timers drücken Sie die **Tag/Nacht**-Taste so oft, bis das Timer- (Zeitgeber-) Symbol auf dem Display erscheint bzw. erlischt.

Das Vorgehen für das Einstellen des Timers für den Beginn Tag und den Beginn Nacht ist gleich. Die Einstellungen liegen lediglich unter einem anderen Menüweig.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – **631** = Einstellen Beginn Tag-Modus oder
OK-Taste – **632** = Einstellen Beginn Nacht-Modus.

Das Display zeigt die aktuell eingestellte Uhrzeit des Modusbeginns.

- 2  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** die Uhrzeit ein, zu welcher der gewählte Modus beginnen soll. Geben Sie die Uhrzeit jeweils vierstellig für Stunden und Minuten im 24-Stunden-Format ein:
9:30 vormittags = 0930, 21:30 Uhr = 2130.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Faxempfangsmodus einstellen

Stiller Faxempfang

Möchten Sie Faxe ohne vorheriges Klingeln empfangen, stellen Sie die Anzahl der Klingelsignale unter LÄUTEN FAX auf 0 ein (siehe Kap. *Modi einstellen*, S. 30). Ihr Multifunktionsgerät klingelt nicht.

Stilles Klingelverhalten

Möchten Sie – z. B. in der Nacht – von ankommenden Anrufen oder Faxnachrichten nicht gestört werden, können Sie die Anzahl beider Klingelsignale (LÄUTEN FAX und LÄUTEN GES.) auf 0 stellen. Ihr Gerät schaltet sofort auf stillen Faxempfang, und auch externe Geräte (z. B. Telefone, Anrufbeantworter) klingeln nicht.

Tipp

In dieser Einstellung sind Sie über extern angeschlossene Telefone nicht erreichbar. Es werden keine Nachrichten an Ihrem externen Anrufbeantworter aufgezeichnet. Sie können aber Faxnachrichten empfangen.

Manueller Faxempfang

Wählen Sie in der Einstellung LÄUTEN FAX (siehe Kap. *Modi einstellen*, S. 30) die Option MANUELL, werden Faxe nicht automatisch empfangen. Sie müssen den Faxempfang manuell starten:

Drücken Sie an Ihrem Multifunktionsgerät die **Start**-Taste (oder * 5 an Ihrem externen Telefon). Dies ist dann sinnvoll, wenn Sie z. B. Faxnachrichten über ein externes Modem empfangen möchten.

Drucken, Kopieren

Auch ohne an einen PC angeschlossen zu sein, bietet Ihr Multifunktionsgerät eine Vielzahl Möglichkeiten, um hervorragende Drucke von unterschiedlichen Quellen und auf unterschiedlichen Druckmaterialien zu erstellen.

Bildoptimierung (Crystal Image)

Ihr Multifunktionsgerät bietet Ihnen die Bild- und Textoptimierungsfunktion Crystal Image, mit der Sie unabhängig vom Anschluss an einen PC optimale Druck- und Kopierqualität Ihrer Bilddateien und Dokumente – sowohl in Farbe als auch in Schwarzweiß – erzielen.

Die Bildoptimierung setzt sich aus drei Komponenten zusammen, die je nach Anforderung zum Einsatz kommen:

- n Textoptimierung (in Farbe oder Schwarzweiß)
- n Bildoptimierung (in Farbe oder Schwarzweiß)
- n Rot-Augen-Reduktion

Tip

Die Rot-Augen-Reduktion ist ein komplexer Prozess und nimmt einige Zeit in Anspruch. Bestätigen Sie die Abfrage am Display ROTE AUGEN nur bei Bedarf mit REDUZIEREN.

Wann kann die Bildoptimierung verwendet werden


Die Crystal Image-Bild- und Textoptimierung können Sie auf Dokumente anwenden, die Sie über den Flachbettscanner eingelesen haben. Außerdem können Sie Crystal Image auch bei PictBridge-Druckaufträgen anwenden.

Crystal Image nimmt automatisch alle notwendigen Einstellungen und Korrekturen in Bezug auf Bildschärfe, Farbmanagement und Kontrast vor, um die bestmögliche Druckqualität zu erreichen. Außerdem werden Belichtungsfehler korrigiert (z. B. werden unterbelichtete Fotos aufgehellt oder Bildteile mit stark voneinander abweichenden Kontrasten angeglichen).

Die Rot-Augen-Reduktion retuschiert „rote Augen“ auf Blitzlichtaufnahmen.

Bildoptimierung aktivieren/deaktivieren

Ist die Bildoptimierung aktiviert, können Sie ein Bild pro Seite ausdrucken. Die Formatoption 10 × 15 > A4 (= zwei 10 × 15 Fotos auf A4) und der Mehrfachdruck (z. B. Indexausdruck) sind nicht möglich.

- 1  Drücken Sie zu Beginn des Druck- oder Kopierauftrages die Taste **Bildoptimierung**. Die blaue Kontrollleuchte um die Taste leuchtet.
- 2 Folgen Sie den weiteren Bedienschritten der jeweiligen Anwendung.
- 3 Möchten Sie „rote Augen“ retuschieren, wählen Sie mit den **Pfeiltasten** REDUZIEREN, und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
- 4 Starten Sie den Druck- oder Kopierauftrag wie in den jeweiligen Anwendungen (siehe Kap. *Fotos mit der Bildoptimierung drucken*, S. 32) beschrieben.
- 5 Warten Sie, solange die Daten für die Crystal Image-Qualitätssteigerung bearbeitet werden. Während dieses Vorganges blinkt die Lampe der Bildoptimierung.

Um die aktive Bildoptimierung **auszuschalten**, drücken Sie erneut die Taste **Bildoptimierung**. Die blaue Kontrollleuchte erlischt.

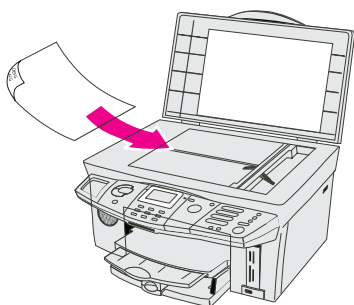
Fotos mit der Bildoptimierung drucken

Für das Drucken Bildoptimierung empfehlen wir den kombinierten Gebrauch von Fotopapier (siehe Kap. *Unterstützte Fotodruckmedien*, S. 37) und Fotopatrone (siehe Kap. *Fotopatrone einlegen*, S. 63).

Kopieren

Mit Ihrem Multifunktionsgerät können Sie qualitativ hochwertige Farb- und Schwarzweiß-Kopien auf unterschiedlichen Papiersorten und -formaten erstellen. Sie können entweder automatisch kopieren – d. h. mit den Werkseinstellungen – oder Sondereinstellungen vornehmen.

Schnellkopie (mit Werkseinstellungen)



Legen Sie das Dokument mit der Schriftseite nach unten in den Flachbettscanner ein.

Drücken Sie eine der beiden **Kopier**-Tasten (Kopieren in Farbe oder Schwarzweiß) zweimal. Die Kopie wird erstellt.

Haben Sie zuvor die Taste **Bildoptimierung** gedrückt, wird die Kopie bildoptimiert gedruckt.

Einstellmöglichkeiten

Die folgenden Einstellmöglichkeiten können Sie einmalig für einen Kopiervorgang einstellen oder dauerhaft über das Menü.

Auflösung:

Bestimmt die Qualität der Kopie

- ENTWURF= Für Dokumente ohne Zeichnungen oder Details. Mit dieser Einstellung erfolgt der Kopiervorgang am schnellsten.
- NORMAL = Für Dokumente mit kleingedruckten Texten oder Zeichnungen. Diese Einstellung eignet sich am besten für die meisten Kopieranforderungen.
- QUALITÄT = Für die höchste Auflösung. Die Druckqualität von Bilddateien oder Fotos ist am höchsten.

Scanformat (Abtastformat):

- A4 = Die Vorlage entspricht dem A4-Format oder ist kleiner, ohne einem der anderen Formate zu entsprechen.
- LETTER = Die Vorlage entspricht dem Letter-Format oder ist kleiner, ohne einem der anderen Formate zu entsprechen.
- 10x15 = Die Vorlage entspricht dem Fotoformat 10x15.

Papierformat:

- A4 = Es liegen Druckmedien im Format A4 in der Papierzuführung.
- LETTER = Es liegen Druckmedien im Format Letter in der Papierzuführung.
- 10x15 = Es liegen Druckmedien im Fotoformat 10x15 in der Papierzuführung.

Zoom (Vergrößern/Verkleinern):

- Wenn das Scan- und Papierformat übereinstimmen, können Sie ein Dokument auf bis zu 25% verkleinert bzw. auf maximal 400% vergrößert kopieren. Die Proportionen des Originals werden beibehalten. Geben Sie den gewünschten Wert mit der Zifferntastatur oder mit den Pfeiltasten ein.

Farbsättigung

- Die Farbe wird in Abhängigkeit zum Kontrast verstärkt oder abgeschwächt. Im Regelfall erkennen Sie die Notwendigkeit dieser Einstellung erst nach einer Probekopie.

Helligkeit

- Die Kopie wird im Druck aufgehellt (+ Richtung) oder abgedunkelt (- Richtung). Ob Sie hier eine Einstellung vornehmen sollten, erkennen Sie an der Vorlage: Ist die Vorlage sehr dunkel, sollten Sie sie aufhellen, und umgekehrt.

Papiersorte (nur einmalig für Kopiervorgang):

- NORMAL = Sie verwenden für die Kopie normales, für Tintenstrahldrucker geeignetes Papier.
- BESCHICHTET = Sie verwenden für die Kopie beschichtetes, für Tintenstrahldrucker geeignetes Papier.
- FOTO = Sie verwenden für die Kopie Fotopapier, das für Tintenstrahldrucker geeignet ist.
- TRANSPARENT = Sie verwenden für die Kopie Transparentfolien, die für Tintenstrahldrucker geeignet sind.

Rote Augen (nur bei Farbe und eingeschalteter Bildoptimierung):

- REDUZIEREN = *Rote Augen*, wie sie bei Blitzaufnahmen entstehen können, werden verringert.
- NICHT REDUZ. = der *Rote Augen*-Effekt wird nicht entfernt.







Moiré-Effekt verringern:

- Sie können Ihr Dokument mit doppelter Auflösung kopieren, um eine etwaige Streifenbildung auf Ihrem Ausdruck zu verhindern, die durch gerasterte Vorlagen entstehen (= Moiré- Effekt), .

Kopieren mit persönlichen Einstellungen

Nach dem ersten Betätigen einer der **Kopier**-Tasten (schwarzweiß oder Farbe) wird Ihnen ein Menü angezeigt. Durch Drücken der **OK**-Taste können Sie Einstellungen vornehmen und zu weiteren Menüpunkten gelangen. Möchten Sie an einer Stelle im Menü keine Einstellung vornehmen, fahren Sie gleich durch Drücken der **OK**-Taste fort.

-  Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes eine der Kopier-Tasten (schwarzweiß oder Farbe).
Das Display zeigt das Eingabefeld für die Anzahl Kopien.
-  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** die gewünschte Anzahl ein (1-99).
-  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für die Auflösung.
-  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Auflösung.
-  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für das Scanformat.
-  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** das gewünschte Format.
-  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für das Papierformat.
-  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** das Format, das sich in der Papierzuführung befindet.
-  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt die Eingabemöglichkeit für das Zoomen.
-  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den Zoomfaktor ein oder wählen Sie den Faktor schrittweise mit den **Pfeiltasten**.
-  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Nur bei Farbe:
Das Display zeigt den Schieberegler für die Farbsättigung.
-  Wählen Sie mit der **Pfeiltaste nach oben** (+ Richtung), wenn die Vorlage mit stärkerer Farbe gedruckt werden soll, mit der **Pfeiltaste nach unten** (- Richtung), wenn die Farbe schwächer werden soll (bis hin zu Graustufen).
-  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt den Schieberegler für die Helligkeit.

- 14**  Wählen Sie mit der **Pfeiltaste nach oben** (+ Richtung), wenn die Vorlage heller gedruckt werden soll, mit der **Pfeiltaste nach unten** (- Richtung), wenn die Kopie dunkler werden soll.
- 15**  Drücken Sie die **OK**-Taste. **Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für die Papiersorte.**
- 16**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Art des Druckmediums ein, das in der Papierzuführung liegt und auf das Sie drucken möchten.
- 17**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Nur bei Farbe und eingeschalteter Bildoptimierung: **Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für den Rote Augen-Effekt.**
- 18**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten**, ob Sie diese Funktion anwenden möchten.
- 19**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Der Kopiervorgang wird gestartet.



Nach dem Kopieren werden die Werkseinstellungen oder die von Ihnen dauerhaft geänderten Einstellungen wieder hergestellt.

Einstellungen dauerhaft ändern

Einstellungen, die Sie hier vornehmen, werden gespeichert und ersetzen die Werkseinstellungen.



Auflösung einstellen

Werkseinstellung: NORMAL.

- 1** Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK**-Taste – **251**.
Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für die Auflösung.
- 2**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Auflösung, die für jede Ihrer Kopien oder Drucke verwendet werden soll.
- 3**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.



Scanformat einstellen

Werkseinstellung: A4

- 1** Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK**-Taste – **252**.
Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für das Scanformat.
- 2**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** das Format, das für jede Ihrer Kopien oder Drucke verwendet werden soll.
- 3**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.



Zoomfaktor einstellen

Werkseinstellung: 100%.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste – 253**.
Das Display zeigt die Einstellmöglichkeiten für das Zoomformat.
- 2  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den Zoomfaktor ein oder wählen Sie den Faktor schrittweise mit den **Pfeiltasten**.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.



Farbsättigungsgrad einstellen

Für Farbkopien oder Farbdrucke. Werkseinstellung: MITTEL.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste – 254**.
Das Display zeigt den Schieberegler für die Farbsättigung.
- 2  Wählen Sie mit der **Pfeiltaste nach oben** (+ Richtung), wenn die Vorlage mit stärkerer Farbe gedruckt werden soll, mit der **Pfeiltaste nach unten** (- Richtung), wenn die Farbe schwächer gedruckt werden soll (bis hin zu Graustufen).
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.



Helligkeit einstellen

Werkseinstellung: MITTEL.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste – 255**.
Das Display zeigt den Schieberegler für die Helligkeit.
- 2  Wählen Sie mit der **Pfeiltaste nach oben** (+ Richtung), wenn die Vorlage heller gedruckt werden soll, mit der **Pfeiltaste nach unten** (- Richtung), wenn sie dunkler gedruckt werden soll.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Moiré-Effekt verringern

Werkseinstellung: NICHT REDUZIEREN.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste – 256**.
Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für den Moiré-Effekt.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten**, ob ein eventuell auftretendes Moiré reduziert werden soll.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Fotodrucker

Ihr Multifunktionsgerät verfügt über alle Voraussetzungen und Anschlüsse, um als voll funktionsfähiger Fotodrucker eingesetzt zu werden. Sie können Ihre digitalen Fotos sowohl von einer Speicherkarte als auch direkt von einer Digitalkamera ausdrucken. Haben Sie das beigelegte Softwarepaket installiert und Ihr Gerät an den PC angeschlossen, können Sie Bilddateien am PC verwalten und von dort zum Druck schicken (siehe Kap. *Drucken*, S. 52).

Unterstützte Fotodruckmedien

Es stehen Ihnen zahlreiche Papiertypen zur Verfügung, um Ihre Fotos zu drucken. Als besondere Gestaltungsmöglichkeit können Sie das Format RANDLOS wählen, um Ihre digitalen Fotos formatfüllend zu drucken.

Für Ihre Bilddateien stehen Ihnen folgende Formatoptionen zur Verfügung:

- 10×15 STANDARD
- 10×15 RANDLOS
- 10×15 > A4 (zwei 10×15-Fotos auf A4)
- A4 STANDARD
- A4 RANDLOS

Tipp

Beim Randlos-Druck schneidet Ihr Multifunktionsgerät gegebenenfalls den Bildrand ab, um einen randlosen Ausdruck unter Beibehaltung der Proportionen des Originales herzustellen.

Tipp

Legen Sie nach einem Fotodruck auf 10×15-Format A4-Papier ein, da anderenfalls eingehende Faxe unvollständig ausgedruckt werden. (Stellen Sie mit den Einstellungen 241 und 242 das Papierformat und die Papiersorte ein.)

Tipp

Fotoformate werden häufig in Zoll (Inch) angegeben. Die gängigen Handelsnamen sind auf das Dezimalsystem gerundete Werte. Beachten Sie daher die Inch-Angaben im Zusammenhang mit standardisiertem Fotozubehör!

Das Format 10x15 entspricht: 102x152 mm oder 4x6 Inch.

Für die speziellen Anforderungen des hochwertigen Fotoausdruckes empfehlen wir den kombinierten Gebrauch von Fotopapier (siehe Kap. *Unterstützte Fotodruckmedien*, S. 37) und Fotopatrone (siehe Kap. *Fotopatrone einlegen*, S. 63).

Unterstützte Bilddateiformate

Sie können Bilddateien verwenden, die folgende Anforderungen erfüllen:

- Medienformat: DCF- (Design Rule for Camera File System)-kompatibel (Version 1.0)
- Dateiformat: JPG- (JPEG-) Format BASELINE
- Bildgröße: Bis zu 3 MB
- Erkennbare Dateien: Bis zu 999

Fotospeichermedien

Speicherkarte einsetzen

Verwendet Ihre Digitalkamera eine Speicherkarte zum Speichern der Bilddateien, können Sie diese in Ihr Multifunktionsgerät einsetzen und die Bilddateien ausdrucken – vorausgesetzt die Speicherkarte ist mit dem Gerät kompatibel. Es ist auch möglich, ein Foto über den Flachbettscanner einzulesen.

Kompatible Speicherkarten

Ihr Multifunktionsgerät unterstützt folgende Speicherkarten:

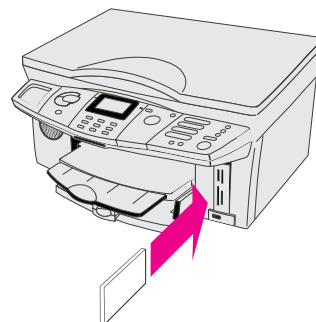
CompactFlash (I, II), SmartMedia, MultiMedia Card (MMC), Secure Digital, Memory Stick, Memory Stick Duo (Pro), Memory Stick Pro, Microdrive, XDPicture- Card.

Es stehen Ihnen vier Steckplätze zur Verfügung; beachten Sie die Konfiguration der Steckplätze:

- Oben links: Memory Stick, Memory Stick Duo (Pro), Memory Stick Pro
- Oben rechts: MultiMedia Card (MMC), Secure Digital (SD)
- Unten links: CompactFlash (I, II), Microdrive
- Unten rechts: XD-Picture-Card, SmartMedia

Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihrer Speicherkarte sorgfältig durch, um den richtigen Gebrauch sicherzustellen und sich über die Möglichkeiten und Anforderungen zu informieren.

Für die Speicherkarten Memory Stick Duo (Pro) benötigen Sie einen Adapter (meist im Lieferumfang der Speicherkarte enthalten).



Hinweise zum Speicherkartengebrauch

- Setzen Sie die Speicherkarte auf keinen Fall mit Gewalt in den Steckplatz ein, beachten Sie die Einsteckrichtung (siehe Steckplatzbedruckung am Gerät).
- Verwenden Sie nicht mehr als ein Speichermedium gleichzeitig!
- Falls Ihr Multifunktionsgerät die eingesetzte Speicherkarte nicht lesen kann, überprüfen Sie, ob Sie eine kompatible Speicherkarte verwendet haben bzw. ob Sie die Speicherkarte richtig eingesetzt haben.
- Ziehen Sie die eingesetzte Speicherkarte erst heraus, wenn das Multifunktionsgerät alle Druckaufträge erledigt hat.
- Die Namen der Dateiodner auf Ihrer Speicherkarte sollten keinen Punkt enthalten.
- Mit der Funktion 84 können Sie den Speicherinhalt der eingesteckten Speicherkarte aufrufen. Drücken Sie **OK**-Taste – **84**.

Digitalkamera direkt anschließen

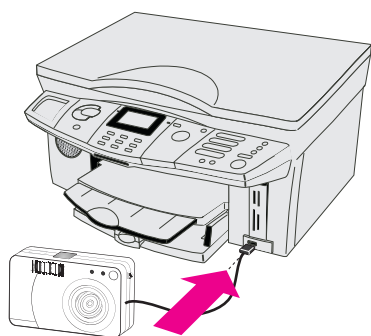
Ihr Multifunktionsgerät ist kompatibel mit **Digitalkameras der Mass storage class** und Imaging class und unterstützt den PictBridge-Standard.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihrer Digitalkamera sorgfältig durch, um den richtigen Gebrauch sicherzustellen sowie sich über die Möglichkeiten und Anforderungen zu informieren.



Die Strombelastung aller USB-Anschlüsse darf 0,7 Ampere nicht überschreiten, um die USB-Funktionalität zu gewährleisten. Schließen Sie nicht mehr als ein High-Power-Gerät gleichzeitig an Ihr Multifunktionsgerät an.



Schließen Sie die Digitalkamera mit einem USB-Kabel (meist im Lieferumfang Ihrer Digitalkamera enthalten) an den Front-USB-Anschluss Ihres Multifunktionsgerätes an.

Schließen Sie Ihre Digitalkamera erst an Ihr Multifunktionsgerät an, wenn alle anstehenden Druckaufträge erledigt sind und sich das Gerät im Ausgangsmodus befindet.

Mit der Funktion 85 können Sie den Speicherinhalt Ihrer angeschlossenen Digitalkamera (Mass storage class) aufrufen. Drücken Sie die **OK**-Taste – **85**.

Bilddateien lesen

Nachdem Sie die Datenübertragung auf eine der oben beschriebenen Arten hergestellt haben, erscheint am Display eine Meldung, wie viele Bilddateien Ihr Multifunktionsgerät erkannt hat (bis zu 999 Fotos). Ihr Multifunktionsgerät erkennt vorhandene DPOF-Dateien und PictBridge-Signale automatisch. Sie können Ihre Fotos auch über das Fotomenü ausdrucken.

Tipp

Bei großen Datenmengen kann das Einlesen der Fotos einige Minuten dauern.

DPOF-Dateien drucken

Ihr Multifunktionsgerät entspricht dem DPOF- (Direct Print Order Format-) Standard (Dateiformat 1.10).

Mit dem digitalen Druckbefehlsformat DPOF können Sie direkt an Ihrer Digitalkamera Fotos zum Druck auswählen und die gewünschten Einstellungen dafür vornehmen. Das Gerät liest die DPOF-Dateien auf der Speicherkarte und erkennt, welche Fotos für den Druck markiert wurden. Wenn Sie DPOF-Dateien mit Ihrem Multifunktionsgerät drucken, werden die Druckeinstellungen Ihres Gerätes überschrieben, d. h. die ausgewählten Bilddateien werden mit den getroffenen DPOF-Einstellungen der Digitalkamera gedruckt.

Tipp

Wenn Ihr Multifunktionsgerät vorgenommene DPOF-Einstellungen nicht unterstützt, zeigt das Display mögliche Druckoptionen an oder der Druckauftrag wird nicht ausgeführt. Beachten Sie daher die Druckparameter Ihres Multifunktionsgerätes (siehe Voraussetzungen).

- 1 Starten Sie den DPOF-Druck, indem Sie am Multifunktionsgerät DPOF DRUCKEN mit **OK** bestätigen.
- 2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** das gewünschte Papierformat für den Druck, und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
- 3 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten**, ob Sie normales oder beschichtetes Papier, Fotopapier oder Transparentfolie verwenden möchten. Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
- 4 Für den Farbdruck mit Bildoptimierung: Möchten Sie, dass die Bildoptimierung eine *Rot-Augen*-Reduktion vornimmt, wählen Sie mit den **Pfeiltasten** REDUZIEREN und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
- 5 Ihr Multifunktionsgerät startet den Ausdruck.

Tipp

Möchten Sie auf die Druckeinstellungen Ihres Multifunktionsgerätes zugreifen, können Sie das Fotomenü aufrufen, indem Sie mit den Pfeiltasten PHOTO MENÜ wählen und mit der **OK**-Taste bestätigen.

Über das Fotomenü drucken

Das Fotomenü Ihres Multifunktionsgerätes bietet Ihnen folgende Einstellungen:

- 1 INDEX DRUCKEN
- 2 BILDER DRUCKEN
- 5 BILDANALYSE
- 6 BEENDEN

Fotoindex drucken

Auf dem Index druckt Ihr Multifunktionsgerät die Miniaturansichten der Digitalfotos und vergibt jedem Bild eine eigene Indexnummer, über die Sie schnell und einfach Fotos für den Druck auswählen können.

Tipp

Die Indexabbildung einer Bilddatei ist nur möglich, wenn das Speichermedium die notwendigen EXIF (Exchangeable Image File Format = Bildaustauschformat)-Informationen bereitstellt.

Die Indexnummer kann sich von der Nummer oder Bezeichnung Ihres Speichermediums unterscheiden!

Jede Veränderung (z. B. durch Hinzufügen oder Löschen von Fotos) erfordert einen neuerlichen Indexdruck, um zu den aktuellen Indexnummern für die Fotoauswahl zu gelangen (siehe Bilddateien neu analysieren).

Auf eine A4-Seite passen 24 Indexbilder. Befinden sich mehr als 24 Fotos auf Ihrem Speichermedium, können Sie mit der Einstellung SERIE den Speicherinhalt auf mehrere benutzerdefinierte Indexseiten aufteilen.

- 1 Durch Einschieben oder Anschließen des Speichermediums befinden Sie sich automatisch im Menü FOTODRUCK (oder Sie haben die Tastenfolge **OK**-Taste – **84** durchgeführt).
Das Display zeigt das Auswahlmü der Fotodruckmöglichkeiten.

- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** INDEX DRUCKEN.

- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.

Das Display zeigt die Möglichkeiten des Indexdruckes.



4 Wählen Sie mit der **Pfeiltaste** die gewünschte Form:
 ALLE = Es werden alle Bilddateien gedruckt, es sei denn, es sind mehr als 24. Verwenden Sie dann SERIE.
 LETZTEN 24 = Es werden die letzten 24 Bilddateien gedruckt.
 SERIE = Stellen Sie die Fotoserie für den Indexdruck individuell zusammen.



5 Drücken Sie die **OK**-Taste.
Haben Sie ALLE oder LETZTEN 24 gewählt, werden Sie nach der Anzahl Kopien gefragt. Fahren Sie fort im *Bedienschritt 7*.



6 **Haben Sie SERIE gewählt**, geben Sie mit der Zifferntastatur die Nummer für das erste Bild ein.
 Drücken Sie die **OK**-Taste.
 Geben Sie mit der Zifferntastatur die Nummer für das letzte Bild Ihres Indexausdruckes ein.



7 Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt das Eingabefeld für die Kopienanzahl.



8 Geben Sie mit der **Zifferntastatur** die Anzahl Kopien ein, die von dem Index gedruckt werden sollen.



9 Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für die Papiersorte.



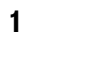
10 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Art des Druckmediums, das im Papiereinzug liegt und auf das gedruckt werden soll.



11 Drücken Sie die **OK**-Taste.
 Der Index wird in der gewünschten Anzahl Kopien gedruckt.

Bilddateien drucken

Verwenden Sie die Bildoptimierungsfunktion, um Qualitätsausdrucke in Farbe zu drucken. Drücken Sie dafür zu Beginn des Druckvorganges die Taste Bildoptimierung (siehe Kap. *Bildoptimierung (Crystal Image)*, S. 32).



1 Durch Einschieben oder Anschließen des Speichermediums befinden Sie sich automatisch im Menü FOTODRUCK (oder Sie haben die Tastenfolge **OK**-Taste – **84** durchgeführt).
Das Display zeigt das Auswahlmü der Fotodruckmöglichkeiten.



2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** BILDER DRUCKEN.



3 Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display zeigt die Möglichkeiten des Bilderdrucks.












4 Wählen Sie mit der **Pfeiltaste** die gewünschte Form:
 ALLE = Es werden alle Bilddateien gedruckt.
 SERIE = Sie können für das Drucken das erste und letzte Bild einer Reihe von Bildern auswählen.
 AUSGEWÄHLT = Sie können einzelne Bilder auswählen.



5 Drücken Sie die **OK**-Taste.
Haben Sie ALLE gewählt, fahren Sie fort im *Bedienschritt 10*.
Haben Sie SERIE gewählt, fahren Sie fort bei *Bedienschritt 6*.
Haben Sie AUSGEWÄHLT gewählt, fahren Sie fort bei *Bedienschritt 8*.



6 **Haben Sie SERIE gewählt**, geben Sie mit der Zifferntastatur die Nummer für das erste Bild ein.
 Drücken Sie die **OK**-Taste.
 Geben Sie mit der Zifferntastatur die Nummer für das letzte Bild Ihres Indexausdruckes ein.

- 7**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Fahren Sie fort bei *Bedienschritt 10*. **Das Display zeigt das Eingabefeld für die Kopienanzahl.**
- 8**  **Haben Sie AUSGEWÄHLT gewählt**, können Sie einzelne Bilder für den Ausdruck auswählen.
Geben Sie mit der Zifferntastatur die Nummer des Bilder ein. Drücken Sie die **OK**-Taste.
Fügen Sie weitere Bilder hinzu, und bestätigen Sie jeweils mit der **OK**-Taste.
Möchten Sie ein Bild aus der Auswahl löschen, rufen Sie die entsprechende Nummer mit den Pfeiltasten auf, und drücken die **OK**-Taste. Das Bild wird aus der Auswahl entfernt.
- 9**  Drücken Sie die **Farbkopier**-Taste. **Das Display zeigt das Eingabefeld für die Kopienanzahl.**
- 10**  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** die Anzahl Kopien ein, die von den Bildern gedruckt werden sollen.
- 11**  Drücken Sie die **OK**-Taste. **Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für das Papierlayout.**
- 12**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Art des Layouts:
 - A4 STANDARD = Das Bild wird auf A4 angepasst. Dadurch kann sich ein seitlicher Rand ergeben.
 - 10x15 STANDARD = Das Bild wird auf das Format 10x 15 angepasst.
 - A4 RANDLOS = Das Bild wird auf A4 ohne Rand angepasst. Dadurch können seitlich Teile des Bildes abgeschnitten werden.
 - 10x15 RANDLOS = Das Bild wird auf das Format 10x 15 angepasst. Dadurch können seitlich Teile des Bildes abgeschnitten werden.
 - 10x15 ->A4 = Ein Bild der Größe 10x 15 wird auf A4 angepasst.
- 13**  Drücken Sie die **OK**-Taste. **Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten für die Papiersorte.**
- 14**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Art des Papiers, das im Papiereinzug liegt und auf das gedruckt werden soll.
- 15**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Die ausgewählten Bilder werden in der gewünschten Anzahl Kopien gedruckt.

PictBridge-Dateien drucken

Ihr Multifunktionsgerät entspricht dem PictBridge-Standard. Mit PictBridge greift die Digitalkamera direkt auf den Fotodrucker zu. Wenn Sie eine PictBridge-kompatible Digitalkamera an das Multifunktionsgerät angeschlossen haben, erscheint auf dem Display die Meldung PICT BRIDGE. Die Einstellung PictBridge stellt die Druckereinstellungen, die das Multifunktionsgerät unterstützt (Auflösung, Papierformat und -sorte, Dateiformat, Bildoptimierung usw.) auf dem Display Ihrer Digitalkamera dar.



Führen Sie alle notwendigen Bedienschritte an der Digitalkamera aus! Zur genauen Vorgehensweise lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihrer Digitalkamera.

Schließen Sie den Netzadapter der Digitalkamera während des Direktdruckes an die Stromversorgung an bzw. achten Sie darauf, dass der Akku voll aufgeladen ist, um Datenverluste zu vermeiden.

Trennen Sie die USB-Verbindung erst nachdem das Multifunktionsgerät alle Druckaufträge erledigt hat.



Bilddateien neu analysieren

Nehmen Sie nach der Datenübertragung und dem Einlesen der Bilddateien Änderung vor (z. B. wenn Sie vom PC aus Fotos hinzufügen oder löschen), müssen Sie die Bilddateien neu einlesen, um zu den aktuellen Indexnummern für die Fotoauswahl zu gelangen.

- 1 Durch Einschieben oder Anschließen des Speichermediums befinden Sie sich automatisch im Menü FOTODRUCK (oder Sie haben die **OK**-Taste – **84** gedrückt).
Das Display zeigt das Auswahlménú der Fotodruckmöglichkeiten.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** BILDANALYSE.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Multifunktionsgerát analysiert die veränderten Bilddateien und vergibt die Indexnummern neu.

Speichermedium entfernen

Trennen Sie während des Datentransfers oder des Fotodruckes auf keinen Fall die Verbindung zwischen Ihrem Multifunktionsgerát und dem Speichermedium! Warten Sie, bis alle Druckaufträge erledigt sind.

- 1 Durch Einschieben oder Anschließen des Speichermediums befinden Sie sich automatisch im Menü FOTODRUCK (oder Sie haben die **OK**-Taste – **84** gedrückt).
Das Display zeigt das Auswahlménú der Fotodruckmöglichkeiten.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** BEENDEN.
- 3  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Trennen Sie erst jetzt die Verbindung zwischen Ihrem Speichermedium und dem Multifunktionsgerát, indem Sie die Speicherkarte herausziehen oder die USB-Verbindung trennen.

Speicherkarteninhalt am PC bearbeiten

Sie können vom PC aus auf den Kartenleser Ihres Multifunktionsgerátes zugreifen und Bilddateien bearbeiten und verwalten.

- 1 Das Gerát muss mit einem USB-Kabel an einen PC angeschlossen sein (siehe Kap. *Installation aller Anwendungen*, S. 45).
- 2 Setzen Sie die Speicherkarte in Ihr Multifunktionsgerát ein (siehe Speicherkarte einsetzen). Das Speichermedium erscheint als Wechsellaufwerk im Windows Explorer am PC. Greifen Sie auf dieses Laufwerk zu, um Bilder hinzuzufügen, zu kopieren, zu verschieben, zu speichern oder zu löschen.

Druckereinstellungen ändern

Mit den folgenden Einstellungen verändern Sie die Werkseinstellungen.



Wir empfehlen, die Standardeinstellungen nur bei häufigem Gebrauch zu ändern.

Papierformat einstellen

Folgende Papierformate sind einstellbar:

- A4 (Werkseinstellung)
- Letter
- 10x15 cm



- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerátes die Tastenfolge: **OK**-Taste – **241**.
Das Display zeigt die Liste der einstellbaren Papierformate.

- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** das gewünschte Papierformat, das vorrangig in der Papierzuführung liegen wird.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Die Einstellung wird übernommen.

Papiersorte einstellen

Folgende Papiersorten sind einstellbar:

- NORMAL (Werkseinstellung)
- BESCHICHTET
- FOTO
- TRANSPARENT

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste – 242**.
Das Display zeigt die Liste der einstellbaren Papiersorten.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Papiersorte, das vorrangig in der Papierzuführung liegen wird.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Die Einstellung wird übernommen.

PC-Funktionen

Sie können Ihr MultiFax 500 mit einem USB-Kabel (Universal Serial Bus) an einen PC anschließen. Dadurch erweitern Sie Ihren Rechner um einen vollwertigen Farbdrucker und einen Scanner. Damit Sie wirklich den vollen Leistungsumfang dieser Komponenten nutzen können, muss die im Lieferumfang enthaltene Treibersoftware installiert werden.

PC-Voraussetzungen

Sie können Ihr Multifunktionsgerät ausschließlich an einen PC oder Notebook mit Betriebssystem Microsoft Windows® anschließen. Das Gerät ist nicht kompatibel mit Linux® und Apple Macintosh®.

Betriebssystem:

- Windows 98 SE/ ME /2000 (SP 3 (Service Pack 3)) / XP

Prozessor:

- min. 500 MHz für Windows 98 SE
- min. 800 MHz für Windows 2000 · ME
- min. 1 GHz für Windows XP

Arbeitsspeicher:

- 128 MB für Windows 98 SE · 2000 · ME
- 192 MB für Windows XP

Freier Speicherplatz:

- 700 MB freien Speicherplatz für die komplette Installation der COMPANION SUITE IH

Anschlüsse:

- USB-Schnittstelle

Tip

USB-Installation: Installieren Sie zuerst die Software COMPANION SUITE IH, und starten Sie den PC neu. Schließen Sie erst danach Ihr Multifunktionsgerät mit einem USB-Kabel an den PC an.

Tip

WLAN-Installation: Konfigurieren Sie zunächst das Funknetzwerk an Ihrem PC. Richten Sie danach Ihr Multifunktionsgerät für den Netzwerkbetrieb ein, damit Ihr Gerät in das Netzwerk eingebunden werden kann (siehe Kap. *Funknetzwerk einrichten (WLAN)*, S. 57). Installieren Sie erst danach die Software COMPANION SUITE IH.

Funknetzwerk-Voraussetzungen

WLAN ist optional und funktioniert ausschließlich mit einem Original-Adapter der Deutschen Telekom.

Die Strombelastung aller USB-Anschlüsse darf 0,7 Ampere nicht überschreiten, um die USB-Funktionalität zu gewährleisten. Schließen Sie nicht mehr als ein High-Power-Gerät gleichzeitig an Ihr Multifunktionsgerät an.

Treiber und Software installieren

Inhalt der CD-ROM des Lieferumfangs

COMPANION SUITE IH – Installiert die Gerätetreiber. Mit dem USB-Anschluss können Sie alle Anwendungen der COMPANION SUITE IH nutzen: Sie können das Multifunktionsgerät als Farb- und Fotodrucker einsetzen. Faxe mit dem PC versenden und empfangen sowie Daten übertragen und bearbeiten. Mit der Funknetzverbindung können Sie das Gerät als Netzwerkdrucker verwenden.

PHOTO IMPRESSION – Zur kreativen Bearbeitung und für eine verbesserte Druckqualität Ihrer Digitalfotos.

PAPER PORT – Zum Scannen und Verwalten Ihrer Dokumente.

ACROBAT READER – Zur Anzeige und zum Drucken von PDF-Dateien.

Vorbereiten der Installation

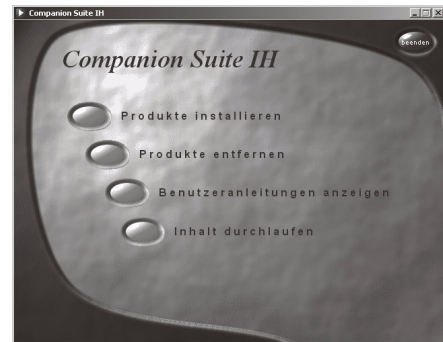


Installieren Sie zuerst die Software COMPANION SUITE IH, und starten Sie den PC neu. Schließen Sie erst danach Ihr Multifunktionsgerät mit einem USB-Kabel an den PC an.



Schließen Sie unbedingt alle eventuell zu diesem Zeitpunkt auf Ihrem PC laufenden Programme. Deaktivieren Sie auch laufende Anti-Virenprogramme.

Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk am PC. Der Installationsprozess beginnt automatisch. (Startet das Installationsprogramm nicht, suchen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk im Windows Explorer, und wählen Sie mit Doppelklick das Programm Setup.exe.) Auf dem Bildschirm erscheint das Startfenster COMPANION SUITE IH.



Installation aller Anwendungen

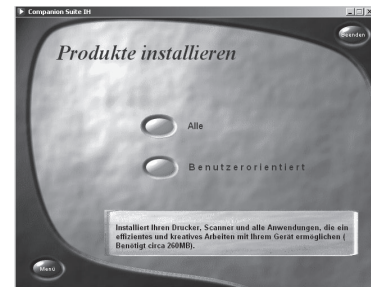
Tipps

Installieren Sie zuerst die Software COMPANION SUITE IH, und starten Sie den PC neu. Schließen Sie erst danach Ihr Multifunktionsgerät mit einem USB-Kabel an den PC an.

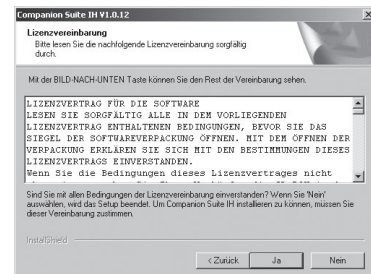
- 1 Klicken Sie** im Startfenster COMPANION SUITE IH auf die Schaltfläche *Produkte installieren*, und **wählen Sie** im folgenden Auswahlfenster *Alle*, um alle Anwendungen der Installations-CD zu installieren (Scanner- und Drucker-Treiber, Kommunikationssoftware sowie die Programme PHOTO IMPRESSION und PAPER PORT).

Tipps

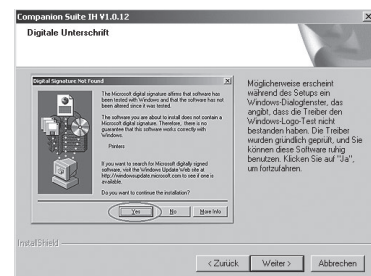
Das Programm Acrobat Reader muss gesondert installiert werden (siehe Installation einzelner Anwendungen).



- 2** Das Programm PHOTO IMPRESSION wird installiert; dieser Vorgang nimmt einige Zeit in Anspruch. Der Installationsassistent führt Sie durch die weitere Installation; bestätigen Sie mit *Weiter*.
- 3** Bevor Sie die Installation fortsetzen, lesen Sie die Lizenzbedingungen, und akzeptieren Sie diese mit *Ja*.



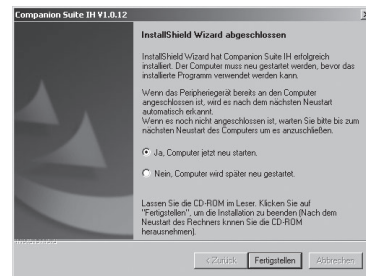
- 4 Windows 2000 · XP-Anwender:** Ihr Multifunktionsgerät wurde für T-Com geprüft und entwickelt, um eine vollständige Kompatibilität mit Windows 2000 und Windows XP zu gewährleisten. **Klicken Sie** auf *Weiter*, um mit der Installation fortzufahren.
- 5 Klicken Sie** auf *Installieren*, um die Installation der Gerätetreiber zu starten. Dieser Vorgang kann einige Minuten in Anspruch nehmen. Am Desktop Ihres PC-Bildschirmes werden die Shortcuts *Companion - Director* und *Companion - Monitor* erstellt (siehe Kap. *Companion Suite IH verwenden*, S. 48).
- 6 Klicken Sie** auf *Weiter*, um die Installation des Programmes PAPER PORT und der Anwendung *One Touch* zu starten. Die Programme des Softwarepaketes werden standardmäßig in den Ordner *Programme* auf Ihrem PC gespeichert.



- 7 Abschließend werden Sie dazu aufgefordert, den PC neu zu starten. Nehmen Sie alle Disketten aus den Laufwerken, und **klicken Sie auf Fertigstellen**.
Nehmen Sie die Installations-CD erst nach dem Neustart aus dem CD-ROM-Laufwerk.

Tipp

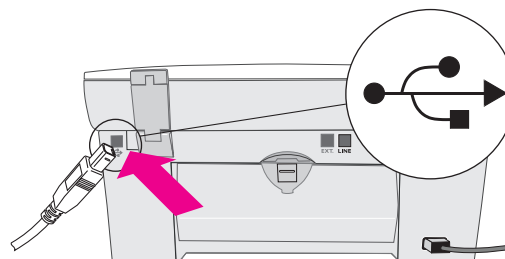
Sie können den PC auch zu einem späteren Zeitpunkt neu starten, um eventuell noch offene und nicht gespeicherte Programme zu bearbeiten bzw. zu speichern.



- 8 Schließen Sie erst nach dem Neustart das Multifunktionsgerät mit einem handelsüblichen USB-Kabel an Ihren PC an. Die USB-Schnittstelle finden Sie auf der Geräterückseite.

Tipp

Bei der Installation aller Anwendungen ist von Werk aus die Konnektivität über die Kabelverbindung (USB) eingestellt.



- 9 Ihr Multifunktionsgerät wird als neues Peripheriegerät erkannt und registriert. In der Menüleiste rechts unten auf Ihrem PC-Bildschirm (neben der Zeitangabe) werden die Symbole für die Anwendungen *One Touch* und *MF Monitor* hinzugefügt. Dieser Vorgang kann einen Augenblick dauern. Warten Sie, bis die Installation abgeschlossen ist.

10 Endinstallation für Windows 2000 · XP Anwender:

Wenn Ihr Betriebssystem mit Windows XP (SP 2) läuft, erscheint bei der Endinstallation ein zusätzliches Fenster: **Wählen Sie Nein, diesmal nicht** und **klicken Sie auf Weiter**.

Unter Windows XP wählen Sie bei der Endinstallation *Software automatisch installieren (empfohlen)*, und **klicken Sie auf Weiter**.

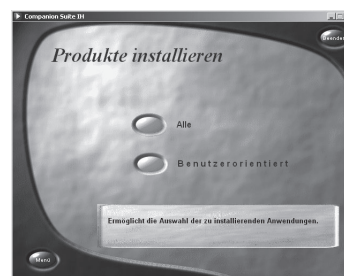
Windows 2000 · XP: Auch wenn Sie der Installationsassistent darüber informiert, dass das Peripheriegerät den Windows-Logo-Test nicht bestanden hat, können Sie auf *Ja* klicken, um die Installation abzuschließen.

Installation von Anwendungen (benutzerdefiniert)

Tipp

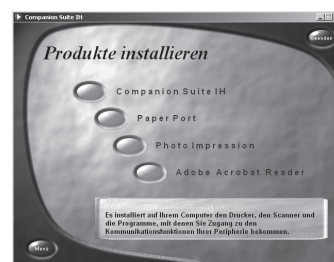
Die benutzerdefinierte Installation sollten Sie insbesondere auswählen, wenn Sie die COMPANION SUITE IH mit den notwendigen Treibern für den Netzwerkbetrieb installieren möchten. Suchen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk im Windows Explorer, und **wählen Sie** mit Doppelklick das Programm Setup.exe, um das Startfenster COMPANION SUITE IH zu öffnen.

Klicken Sie im Startfenster auf die Schaltfläche *Produkte installieren*, und **wählen Sie** im folgenden Auswahlfenster *Benutzerorientiert*, um die angebotenen Anwendungen einzeln zu installieren.

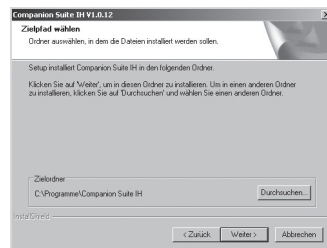


Beispiel COMPANION SUITE IH:

- 1 **Wählen Sie** COMPANION SUITE IH, indem Sie auf die zugehörige Schaltfläche klicken.



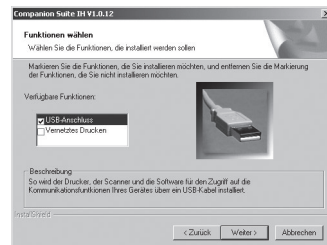
- 2 Der Installationsassistent führt Sie durch die weitere Installation; bestätigen Sie mit *Weiter*. Akzeptieren Sie die Lizenzbedingungen mit *Ja*. Das Installationsprogramm schlägt einen Speicherordner für die COMPANION SUITE IH vor. Sie können einen abweichenden Zielordner auswählen, indem Sie auf *Durchsuchen...* klicken und einen Ordner auswählen. Bestätigen Sie mit *Weiter*.



- 3 Wählen Sie die gewünschte Verbindungsart, und klicken Sie auf *Weiter*. Sie können auch beide Anschlussmöglichkeiten auswählen!

USB-Verbindung:

Wählen Sie *USB-Anschluss*, wenn Sie Ihr Multifunktionsgerät mit einem USB-Kabel an einen PC anschließen möchten. Die Treiber für die USB-Verbindung werden installiert. Mit der USB-Verbindung stehen Ihnen alle Anwendungen der COMPANION SUITE IH zur Verfügung.



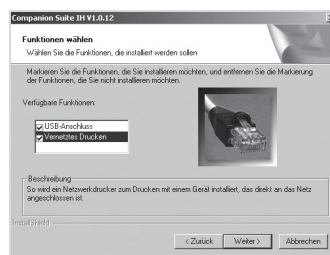
Tipp

Schließen Sie **erst nach dem Neustart** Ihr Multifunktionsgerät mit einem USB-Kabel an den PC an.

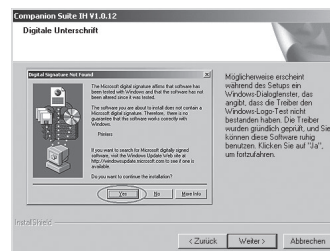
Sie können das Multifunktionsgerät nicht direkt mit dem USB-Kabel an ein Netzwerk anschließen.

Funktnetzwerk (WLAN)

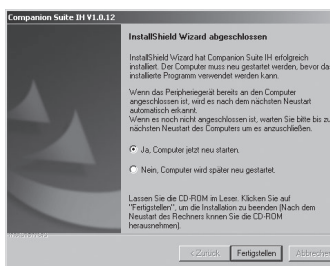
Wählen Sie *Vernetztes Drucken*, wenn Sie Ihr Multifunktionsgerät mit einem WLAN-Adapter in ein Funknetzwerk integrieren möchten. Die Treiber für den Netzwerkdrucker werden installiert. Mit dem Funknetzwerkanschluss können Sie Ihr Multifunktionsgerät ausschließlich als Netzwerkdrucker verwenden (siehe Kapitel **Netzwerke** / *Funknetzwerk einrichten (WLAN)*).



- 4 **Windows 2000 · XP-Anwender:** Ihr Multifunktionsgerät wurde für T-Com geprüft und entwickelt, um eine vollständige Kompatibilität mit Windows 2000 und Windows XP zu gewährleisten. **Klicken Sie auf *Weiter***, um mit der Installation fortzufahren.



- 5 Folgen Sie den weiteren Anweisungen des Installationsassistenten, und starten Sie abschließend den PC neu. Nehmen Sie die Installations-CD erst nach dem Neustart aus dem CD-ROM-Laufwerk.
- 6 **USB-Verbindung:** Schließen Sie erst nach dem Neustart Ihr Multifunktionsgerät mit einem USB-Kabel an den PC an.
- 7 **Endinstallation für Windows 2000 · XP Anwender:** siehe Installation aller Anwendungen (Bedienschritt 10).



Bedienungsanleitungen

- 1 Suchen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk im Windows Explorer, und **wählen Sie** mit Doppelklick das Programm Setup.exe, um das Startfenster COMPANION SUITE IH zu öffnen.
- 2 **Klicken sie** im Startfenster auf die Schaltfläche *Benutzeranleitungen anzeigen*, um sich über die Anwendungsmöglichkeiten von PAPER PORT zu informieren.

Tipp

Installieren Sie das Programm ACROBAT READER, um die Bedienungsanleitung im PDF-Dateiformat lesen zu können (siehe Kapitel *Installation von Anwendungen (benutzerdefiniert)*).

Companion Suite IH verwenden

Mit dem Auswahlfenster *Companion – Director* können Sie zahlreiche Anwendungen Ihres Multifunktionsgerätes vom PC aus nutzen. Sie können das Telefonbuch Ihres Multifunktionsgerätes aufrufen und bearbeiten, Dokumente scannen und mit der OCR-Software den Scan in ein gewünschtes Dateiformat konvertieren sowie Dokumente und Bilddateien zum Druck schicken.

Außerdem stehen Ihnen Programme zur grafischen Aufbereitung Ihrer Bilddateien (PHOTO IMPRESSION) und zur Dateiverwaltung (PAPER PORT) zur Verfügung.

Ihre Faxe können Sie direkt am PC versenden und empfangen.

Öffnen Sie das Auswahlfenster *Companion – Director*, indem Sie ...

- auf den Shortcut *Companion – Director* auf dem Desktop doppelklicken oder
- mit rechtem Mausklick auf das Symbol *Companion – Monitor* in der Menüleiste rechts unten auf dem PC-Bildschirm klicken und *Companion – Director* auswählen,
- am PC *Start > Programme > Companion Suite > COMPANION SUITE IH > Companion – Director* auswählen.



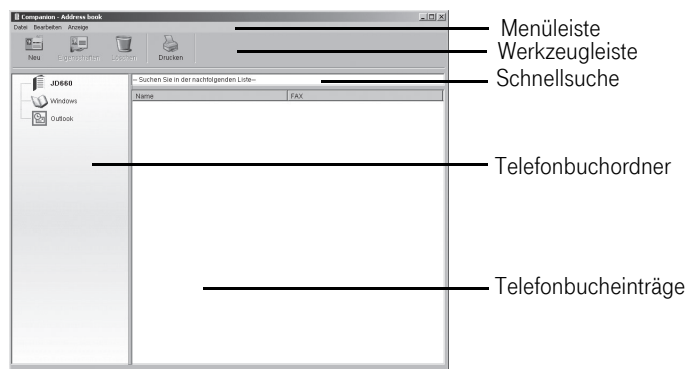
Tipp

Sie können das Aussehen des Startmenüs ändern, indem Sie auf die rechte Maustaste klicken.

Telefonbuch

Die Anwendung *Adressbuch* ruft das Telefonbuch Ihres Multifunktionsgerätes auf (siehe auch Abschnitt Gerätefunktionen / Telefonbuch). Alle Änderungen, die Sie am PC vornehmen, werden im Telefonbuch des Multifunktionsgerätes gespeichert.

Klicken Sie im Auswahlfenster *Companion – Director* auf die Schaltfläche *Adressbuch*, das Dialogfenster *Companion – Adressbuch* wird geöffnet.



Tipp

Mit der Anwendung *Companion – Adressbuch* können Sie Einträge zwischen den Adressbüchern von Windows, Microsoft Outlook und Ihrem Multifunktionsgerät hin und her kopieren. **Markieren Sie** dafür einen Telefonbucheintrag und ziehen Sie ihn mit gedrückter Maustaste in den gewünschten Telefonbuchordner.

Einträge anlegen

- 1 Klicken Sie** in der Werkzeugleiste auf *Neu*, und **wählen Sie** *Kontakt*.
- 2** Geben Sie den Namen, die Rufnummer sowie die Geschwindigkeit für die Faxübertragung ein.
Für häufig gewählte Rufnummern können Sie Zielwahltasten vergeben.
- 3 Klicken Sie** auf *OK*. Der Eintrag wird im Telefonbuch Ihres Multifunktionsgerätes gespeichert. (Klicken Sie auf *X*, um die laufende Funktion abzubrechen.)



Gruppen anlegen

- 1 **Klicken Sie** in der Werkzeugleiste auf *Neu*, und **wählen Sie** *Gruppe*.
- 2 Geben Sie einen Gruppennamen ein. **Klicken Sie** auf *Die Mitglieder auswählen*, und fügen Sie Einträge hinzu, indem Sie einen Kontakt unter Adressbuch markieren und auf ► klicken. (Mit ◀ können Sie einen Eintrag wieder aus der Gruppe entfernen.)
- 3 **Klicken Sie** auf *OK*. Die Gruppe wird im Telefonbuch Ihres Multifunktionsgerätes gespeichert. (Klicken Sie auf **X**, um die laufende Funktion abzubrechen.)



Ihr Multifunktionsgerät kann max. 20 Zeichen und 30 Ziffern am Display darstellen.

Einträge und Gruppen bearbeiten

- 1 **Markieren Sie** im Dialogfenster *Companion – Adressbuch* den Eintrag, den Sie bearbeiten möchten, und **klicken Sie** in der Werkzeugleiste auf *Eigenschaften*.
- 2 Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor, und **klicken Sie** auf *OK*. (Klicken Sie auf **X**, um die laufende Funktion abzubrechen.)

Einträge und Gruppen löschen

- 1 **Markieren Sie** im Dialogfenster *Companion – Adressbuch* den Eintrag, den Sie löschen möchten, und **klicken Sie** in der Werkzeugleiste auf *Löschen*.
- 2 **Bestätigen Sie** das Löschen des Eintrages oder der Gruppe.

Tipp

Beachten Sie, dass Sie damit nicht nur Einträge aus dem Telefonbuch löschen, sondern auch etwaige Verknüpfungen mit einer Gruppe oder einer Zielwahltafel.

Telefonbuch drucken

Klicken Sie in der Werkzeugleiste auf *Drucken*. Wenn Sie keine Einträge markiert haben, druckt Ihr Multifunktionsgerät eine Liste aller vorhandenen Telefonbucheinträge aus.

Telefonbuch importieren – exportieren

Mit der Anwendung *Companion – Adressbuch* können Sie das Telefonbuch des Multifunktionsgerätes auf Ihrem PC speichern/archivieren oder Einträge auf Ihr Gerät laden.

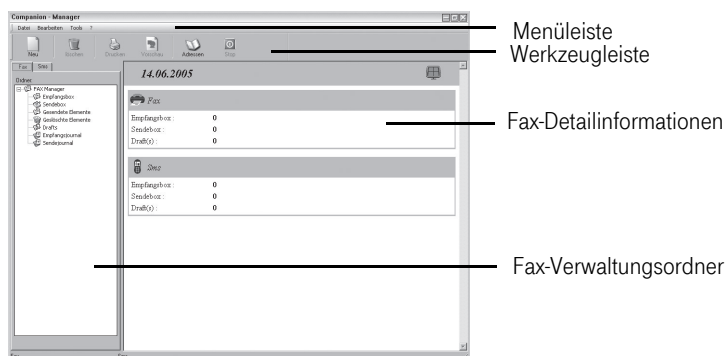
Tipp

Der Datenimport und -export muss mit dem Dateiformat *.EAB erfolgen.

- 1 **Klicken Sie** in der Menüleiste auf *Datei > Exportieren*, um die Telefonbucheinträge Ihres Multifunktionsgerätes auf den PC zu laden. **Wählen Sie** den gewünschten Archivordner.
- 2 **Klicken Sie** in der Menüleiste auf *Datei > Importieren*, um Einträge auf Ihr Multifunktionsgerät zu spielen. **Wählen Sie** die Datei aus, die Sie importieren möchten.

Faxen

Klicken Sie im Auswahlfenster *Companion – Director* auf die Schaltfläche *Fax*; das Dialogfenster *Companion – Manager Fax* wird geöffnet. Sie können Ihre Faxdokumente einsehen, bearbeiten und versenden.



Faxe versenden

Faxversand über das Dialogfenster COMPANION – MANAGER FAX

Sie können sowohl Dokumente, die am PC gespeichert sind, als auch Scans, die Sie am Multifunktionsgerät erstellen, als Fax versenden.

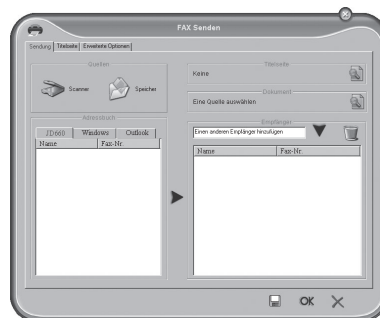
- 1 **Klicken Sie** in der Werkzeugleiste auf *Neu*, und **wählen Sie Fax**.

Scan faxen: **Klicken Sie** auf *Scanner*, und legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in den Flachbettscanner ein (siehe Kap. *Druckmedien einlegen*, S. 11).

Oder:

PC-Dokument faxen / weiterleiten (Dateiformate: *.tif (*.tiff); *.FAX):

Klicken Sie auf *Speicher*, und **wählen Sie** *Programme > COMPANION SUITE IH > Documents > Fax*. Hier finden Sie alle Dokumente, die Sie über den PC empfangen und verschickt haben. Im Ordner *Received* können Sie empfangene Faxe auswählen und an einen Teilnehmer weiterleiten.



- 2 Geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein. Dafür stehen Ihnen mehrere Optionen zur Verfügung: Geben Sie im Feld *Empfänger* die Rufnummer des Teilnehmers ein, und **klicken Sie** auf ▼ oder **markieren Sie** einen Telefonbucheintrag unter *Adressbuch*, und **klicken Sie** auf ◀. Sie können Ihr Fax auch an mehrere Empfänger schicken.

Tip

Markieren Sie einen Eintrag in der Empfängerliste, und **klicken Sie** auf das Abfalleimer-Symbol, um einen Teilnehmer aus der Liste zu entfernen.

Wenn Sie Ihr Multifunktionsgerät an einer Nebenstellenanlage betreiben, geben Sie für den PC-Faxversand die eingestellte Amtskennziffer ein.

- 3 **Klicken Sie** auf *Titelseite*, um eine Absenderkennung mitzusenden. Verwenden Sie eine gespeicherte Version, oder erstellen Sie eine neue Titelseite (siehe PC-Fax-Einstellungen ändern). Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit *OK*.
- 4 **Klicken Sie** auf *Erweiterte Optionen*, um die gewünschte Auflösung einzustellen bzw. um Ihr Fax zu einem späteren Zeitpunkt zu senden. **Klicken Sie** auf *OK*.
- 5 **Klicken Sie** abschließend auf *OK*. Das Fax wird versendet.
- 6 Der Fax-Verwaltungsordner *Sendebox* informiert Sie über den Übertragungsstatus Ihrer Fax-Sendungen. Möchten Sie eine Fax-Übertragung abrechnen, **markieren Sie** die Fax-Nachricht, und **klicken Sie** in der Werkzeugleiste auf *Stopp*.

Tip

Möchten Sie Ihr Fax als Vorlage abspeichern, **klicken Sie** auf das Speichern-Symbol. **Klicken Sie** auf **X**, um die laufende Funktion abzubrechen.

Nach der Übertragung druckt das Gerät je nach Einstellung einen Sendebericht aus (siehe PC Fax- Einstellungen ändern).

Wenn der Fax-Sendeordner ca. 30 Einträge enthält, druckt Ihr Multifunktionsgerät automatisch ein Journal aus.

Faxversand über die PC-Anwendungen

Sie können von jedem Windows-Programm aus ein Dokument als Fax versenden.

- 1 **Klicken Sie** in der jeweiligen Anwendung auf *Datei > Drucken*, und **wählen Sie** als Druckernamen *Companion Suite Fax* aus.
- 2 Das Dialogfenster *Fax senden* wird geöffnet, über das Sie das Dokument als Fax verschicken können.

Faxe empfangen

Tipp

Beachten Sie, dass Sie den PC-Faxempfang am Multifunktionsgerät mit der Funktion 38 freischalten müssen (siehe Kap. *Faxe am PC empfangen*, S. 22).

Geht eine neue Fax-Nachricht ein, erscheint am unteren Rand des Dialogfensters Companion – Manager Fax das In-Speicher-Symbol. Haben Sie die Werkzeugeinstellungen für den Faxempfang nicht verändert, werden Faxe automatisch in den Fax-Verwaltungsordner Empfangsbox empfangen und ausgedruckt.

Fax-Nachrichten lesen

Markieren Sie die gewünschte Faxnachricht im Ordner *Empfangsbox*, und **klicken Sie** in der Werkzeugleiste auf *Vorschau*, um das Fax zu lesen.

Fax-Nachricht drucken

Wählen Sie die gewünschte Faxnachricht im Ordner *Empfangsbox* aus, und **klicken Sie** in der Werkzeugleiste auf *Drucken*, um das Fax auszudrucken.

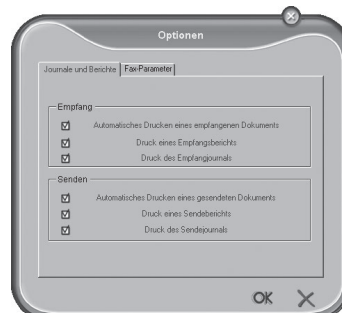
Tipp

Wenn der Empfangsordner ca. 30 Einträge enthält, druckt Ihr Multifunktionsgerät automatisch ein Journal aus.

PC-Fax-Einstellungen ändern

Druck- und Sendeoptionen

- 1 **Klicken Sie** in der Menüleiste auf *Tools > Optionen > Fax*.
- 2 Über das *Journal und Berichte*-Fenster können Sie benutzerorientierte Druckeinstellungen für Ihre Faxe, Sendeberichte und Journale am PC vornehmen. Eine Mehrfachauswahl ist zulässig.

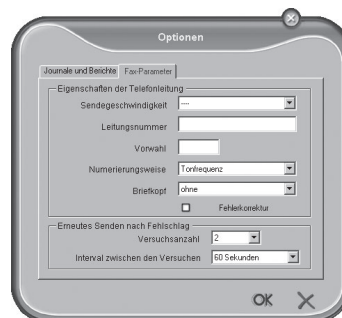


Über das *Fax-Parameter*-Fenster können Sie benutzerorientierte Einstellungen für die PC-Faxübertragung vornehmen.

Tipp

Wir empfehlen, die Fax-Parameter zu überprüfen, wenn es bei der Faxübertragung zu Problemen kommt (siehe Kap. *Faxeinstellungen ändern*, S. 25). Beachten Sie die gerätespezifische Sendegeschwindigkeit (siehe Anhang / Technische Daten).

- 3 **Klicken Sie** auf *OK*, um Ihre Einstellungen zu speichern.
Klicken Sie auf *X*, um die laufende Funktion abzubrechen.



Profil und Titelseite

Mit der Anwendung *Profil* können Sie Ihre persönliche Absenderkennung erstellen und speichern, die als Titelseite mit Ihren Faxsendungen mitgeschickt wird.

- 1 **Klicken Sie** in der Menüleiste auf *Tools > Profil*.
- 2 Geben Sie die Daten ein, die auf der Titelseite erscheinen sollen.
- 3 **Klicken Sie** auf *OK*, um Ihre Einstellungen zu speichern.
Klicken Sie auf *X*, um die laufende Funktion abzubrechen.

Drucken

Wenn Sie die COMPANION SUITE IH auf Ihrem PC installieren, wird das Multifunktionsgerät als (Netzwerk-) Drucker unter Windows eingerichtet. Im Windows-Druckermenü finden Sie das Multifunktionsgerät als Crystal Printer.

Sie können von jedem Programm aus auf Ihr Multifunktionsgerät zugreifen und Ausdrücke in Farbe oder Schwarzweiß erstellen.

Wählen Sie in dem jeweiligen Programm einfach Crystal Printer als Drucker aus.

Druckeinstellungen bearbeiten

Klicken Sie auf *Eigenschaften*, um die Druckeinstellungen zu bearbeiten. Das *Crystal Printer*-Fenster wird geöffnet.

Unter *Qualität/Kopien* können Sie die gewünschte Papiersorte und Druckgeschwindigkeit auswählen sowie die Anzahl der Kopien bestimmen.

Unter *Papierereinstellungen* wählen Sie das Papierformat und die Ausrichtung des Druckmediums.

Unter *Drucklayout* können Sie Layouteinstellungen vornehmen und die Anordnung der einzelnen Seiten auf dem Ausdruck definieren.

Klicken Sie auf *Eigenschaften*, um die Druckeinstellungen zu bearbeiten

Sie können Papier beidseitig bedrucken (= Duplex-Druck). Ihr Multifunktionsgerät stoppt den Ausdruck nach der Hälfte des Druckvorganges. Am PC-Bildschirm erscheint die Aufforderung, dass Papier umzudrehen und neu einzulegen, damit der Duplex-Druck fortgesetzt werden kann.

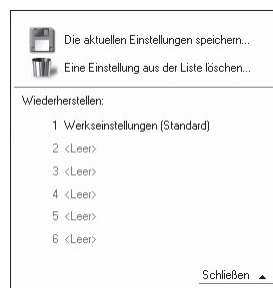
Klicken Sie im Dialogfenster *Crystal Printer* auf *Ich möchte*, um weitere spezifische Druckeinstellungen vorzunehmen.

Klicken Sie im *Crystal Printer*-Fenster auf *Optionen*, wenn Sie druckspezifische Informationen und Hilfe benötigen.



Druckeinstellungen speichern

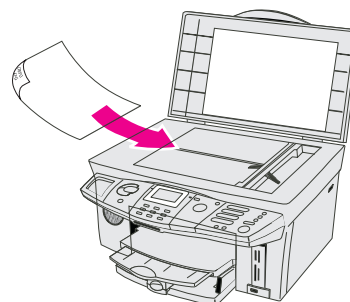
Alle Druckeinstellungen, die Sie vornehmen, werden nach Erstellen des Ausdruckes auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt, außer Sie speichern diese als neue Standardeinstellung. **Klicken Sie** im Dialogfenster *Crystal Printer* auf *Einstellungen speichern*, um ein Profil Ihrer Einstellungen zu registrieren und auszuwählen bzw. nicht mehr benötigte Profile zu löschen.



Scannen

Mit der COMPANION SUITE IH können Sie Dokumente scannen und anschließend am PC bearbeiten.

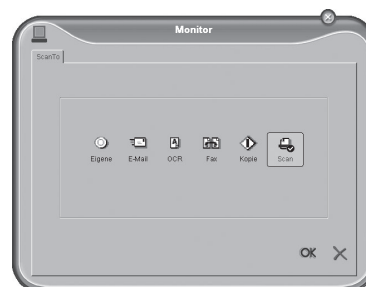
- 1 Legen Sie das Dokument mit der Schriftseite nach unten in den Flachbettscanner ein.
- 2 Sie können den Scanvorgang sowohl vom PC als auch vom Multifunktionsgerät aus starten. Sie haben folgende Möglichkeiten:



VARIANTE 1 – SCAN TO

Öffnen Sie das *Scan To*-Fenster am PC-Bildschirm, indem Sie am Multifunktionsgerät die **Scan**-Taste drücken. Der Scanvorgang wird gestartet.

Haben Sie das Programm PAPER PORT installiert, wird das Dokument gescannt und werksmäßig der Anwendung PAPER PORT zugewiesen. (Sie können die Standardeinstellung auch ändern – siehe Variante 2 – *One Touch*).



VARIANTE 2 – ONE TOUCH

Klicken Sie auf das Scanner-Symbol in der Menüleiste rechts unten auf Ihrem PC-Bildschirm (neben der Zeitangabe). Es öffnet sich das Fenster *One Touch*.



- Das *One Touch*-Fenster erlaubt Ihnen die Auswahl verschiedener Möglichkeiten zur Dokumentenbearbeitung:

Cust. – Wählen Sie ein beliebiges Programm aus, in das der Scan importiert werden soll.

eMail – Der Scan wird einer E-Mail angehängt.

OCR – Mit der OCR-Software (Optische Zeichenerkennung) können Sie das gescannte Dokument korrigieren, verändern und in andere Programm-Formate konvertieren.

Fax – Der Scan kann per Fax versendet werden.

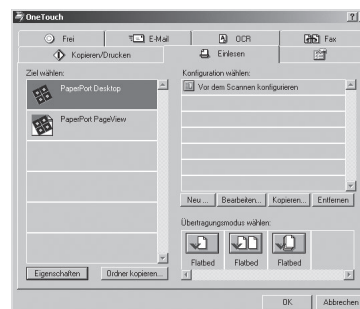
Copy – Von dem Scan wird eine Kopie angefertigt.

Scan – Das gescannte Dokument wird mit dem Programm PAPER PORT geöffnet.

Klicken Sie auf das gewünschte Symbol. Der Scan wird gestartet und der gewählten Anwendung zugewiesen.

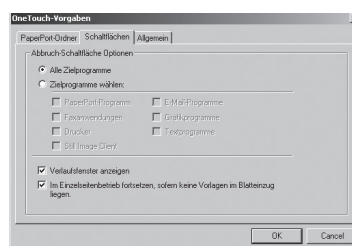
- Darüber hinaus können Sie spezielle Konfigurationen für diese Anwendungen vornehmen und die Standardeinstellungen ändern (mit rechtem Mausklick auf die entsprechende Schaltfläche).

Ziel wählen: Möchten Sie die Funktion *Scan To* mit einem anderen Programm als PAPER PORT verknüpfen, können Sie ein anderes Programm wählen, in das der Scan standardmäßig importiert werden soll. **Klicken Sie** auf *Ordner kopieren* und unter Schaltflächen auf die Option *Alle Zielprogramme*, um neue Zielprogramme für den Scan zu registrieren.



Konfiguration wählen: Hier erstellen Sie Profile. Sie können Einstellungen speichern, die Sie öfters für einen Scanvorgang verwenden möchten.

Übertragungsmodus wählen: Sie können mehrere Scans zu einem Dokument zusammenfassen oder in verschiedenen Dokumenten speichern.



VARIANTE 3 – MF-TWAIN

Öffnen Sie das Programm PAPER PORT, indem Sie ...

- auf den Shortcut *Companion – Director* auf dem Desktop doppelklicken und im Auswahlfenster *Doc – Manager* klicken oder
- unter *Start > Programme > ScanSoft PAPER PORT > PAPER PORT* auswählen.

Sie können den Scanvorgang auch von jedem anderen Grafikprogramm aus starten, wenn es Twain-Treiber unterstützt. Stellen Sie unter *Scanner:* den Twain-Treiber ein.

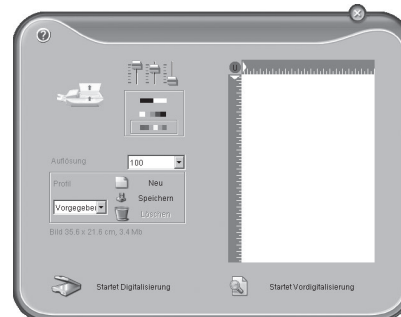
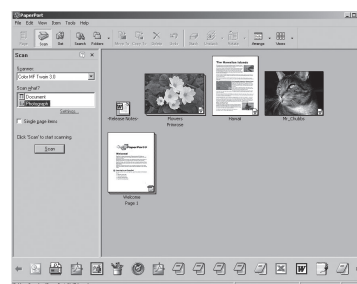
Wählen Sie, ob Sie ein Dokument oder ein Foto scannen möchten. **Klicken Sie** auf Scannen. Nebenstehendes Auswahlfenster öffnet sich.

Wenn Sie auf die Regler klicken, können Sie Ausrichtung und Filtereinstellungen für den Scan auswählen. Mit der Schaltfläche unter den Reglern **wählen Sie**, ob Sie im Schwarzweiß- oder Farbmodus scannen möchten.

Stellen Sie unter Auflösung die gewünschte Auflösung für den Scan ein.

Unter dem Menüpunkt *Profil* können Sie verschiedene Profile erstellen. In einem Profil speichern Sie Einstellungen, die Sie öfters verwenden möchten, z. B. um eine häufig verwendete Dokumentenart zu scannen. Nehmen Sie zuerst die Einstellungen vor. **Klicken Sie** dann auf *Neu*, und geben Sie einen Namen für das Profil ein. **Klicken Sie** auf *Speichern*. **Wählen Sie** das erstellte Profil aus, um Dokumente mit den gespeicherten Einstellungen zu scannen.

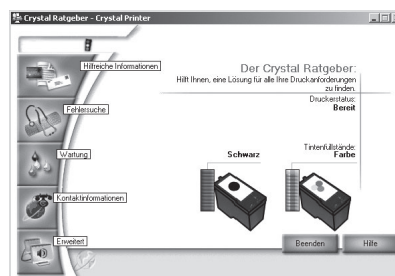
Klicken Sie auf die Schaltfläche *Startet Digitalisierung*, um den Scanvorgang zu starten. Nach dem Scannen erscheint das Dokument im Hauptfenster von PAPER PORT. Sie können den Scan speichern oder mit einem Grafikprogramm (z. B. PHOTO IMPRESSION) oder der OCR-Software weiterbearbeiten.



Patronenfüllstand anzeigen

Mit der COMPANION SUITE IH können Sie sich den Verbrauch der Tintenpatronen am PC anzeigen lassen.

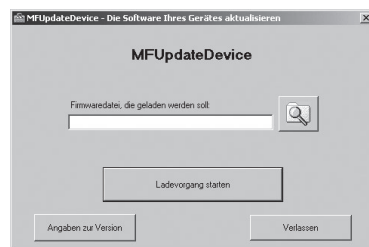
Klicken Sie am PC auf *Start > Programme > Companion Suite > COMPANION SUITE IH > Solution Center (Drucker)*; das Dialogfenster *Crystal Ratgeber* wird geöffnet:



Firmware-Update

Die Firmware bestimmt die Grundfunktionen und Anwendungsmöglichkeiten Ihres Multifunktionsgerätes. T-Com ist um Verbesserungen und Innovationen bemüht. Mit der COMPANION SUITE IH können Sie ein Firmware-Update vornehmen.

- 1 Informieren Sie sich auf der T-Com Startseite **www.t-com.de** über die aktuelle Firmware-Version, die für Ihr Multifunktionsgerät angeboten wird.
- 2 Die Firmware-Version, mit der Ihr Gerät arbeitet, können Sie abfragen, indem Sie am PC auf *Start > Programme > Companion Suite > COMPANION SUITE IH > Companion - Update Device* klicken. Es öffnet sich nebenstehendes *MF UpdateDevice*-Fenster:



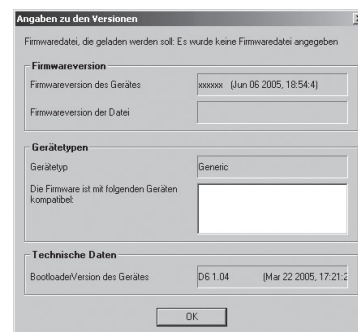
Klicken Sie auf *Angaben zur Version*, um zur letztständigen Geräte-Firmware zu gelangen.

Mit der Menüfunktion **83** können Sie die Firmware-Version direkt am Gerät abfragen:

Drücken Sie **OK**-Taste – **83**. Geben Sie mit der Zifferntastatur folgenden Code ein: 704100. Drücken Sie die **OK**-Taste. Sie werden gefragt, ob Sie sicher sind, diese Funktion durchzuführen.

- Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste. Das Display zeigt die aktuelle Firmware-Version an.

- 3 Laden Sie die Firmware-Datei, und speichern Sie diese auf Ihrem PC.



Durch das Firmware-Update werden alle Telefonbucheinträge sowie gespeicherte Faxnachrichten gelöscht. Archivieren Sie das Telefonbuch oder kopieren Sie die Einträge in das Windows Adressbuch. Drucken Sie gespeicherte Faxnachrichten vor dem Firmware-Update aus, um Datenverluste zu vermeiden.

- 4 **Wählen Sie** im *MF UpdateDevice*-Fenster unter Firmware-Datei, die geladen werden soll, die gespeicherte Firmware-Datei. **Klicken Sie** anschließend auf *Ladevorgang starten*, um die aktuelle Firmware-Datei auf das Multifunktionsgerät zu übertragen.



Überprüfen Sie, ob am Display die Meldung **BOOTLOADER WRITING** erscheint, da sich Ihr Gerät für den Update-Vorgang im Bootloader-Modus befinden sollte.

Trennen Sie während des Update-Vorganges auf keinen Fall die USB-Verbindung!

Warten Sie, bis die Firmware-Aktualisierung beendet ist, um weitere Funktionen an Ihrem Multifunktionsgerät durchführen zu können.

- 5 Je nach verwendetem Betriebssystem müssen Sie beim erstmaligen Firmware-Update Folgendes beachten.

Windows 98 SE · ME: Am PC-Bildschirm erscheinen einige Fenster, die jedoch von selbst zugehen.

Windows 2000 (SP 3): Es kann ein zusätzliches Warnfenster am PC-Bildschirm erscheinen. Sie können auf *Ja* klicken, um das Firmware-Update abzuschließen.

Windows XP (SP 2): Es kann ein zusätzliches Warnfenster am PC-Bildschirm erscheinen.

Wählen Sie *Nein, diesmal nicht* und klicken Sie auf *Weiter*. Folgen Sie den weiteren Anweisungen, um das Firmware-Update zu beenden.

Treiber und Software deinstallieren

Deinstallation mit der CD-ROM

Schließen Sie alle laufenden Programme und Anwendungen, bevor Sie mit der Deinstallation beginnen. Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk am PC ein. (Startet das Programm nicht, suchen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk im Windows Explorer, und wählen Sie mit Doppelklick das Programm Setup.exe.)

- 1 **Klicken Sie** im Startfenster COMPANION SUITE IH auf die Schaltfläche *Produkte entfernen* und **wählen Sie** im folgenden Auswahlfenster *Alle*, um die Anwendungen zu deinstallieren.

Tipp

Möchten Sie bestimmte Anwendungen löschen, **klicken Sie** auf die Schaltfläche *Benutzerorientiert*. Die CD-ROM führt Sie durch die Deinstallation der gewählten Anwendung.

- 2 Ihr PC bereitet die Deinstallation vor. **Markieren Sie** *Entfernen*, um die Gerätetreiber zu löschen. **Klicken Sie** auf *Weiter* und bestätigen Sie im Folgefenster mit *OK*.

Tipp

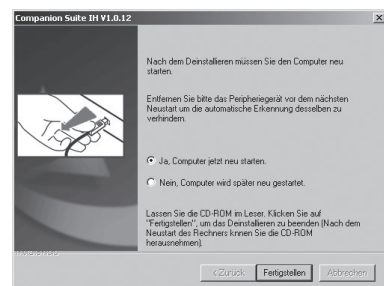
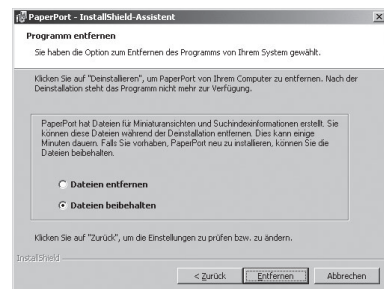
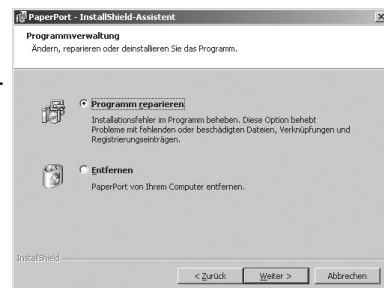
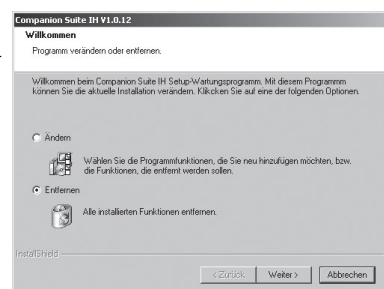
Für benutzerdefinierte Einstellungen **wählen Sie** *Programm ändern*.

- 3 **Klicken Sie** auf *Weiter*, um mit der Deinstallation von PAPER PORT fortzufahren. Sie können das Programm PAPER PORT reparieren oder entfernen. **Wählen Sie** *Entfernen*, und **klicken Sie** auf *Weiter*.

- 4 **Wählen Sie** *Dateien entfernen*, um die Einstellungen für PAPER PORT vom PC zu löschen. **Klicken Sie** auf *Jetzt deinstallieren*, und beenden Sie die Deinstallation von PAPER PORT, indem Sie im Folgefenster auf *Fertigstellen* klicken.

- 5 Zum Abschluss der Deinstallation der Gerätetreiber und der Programme müssen Sie Ihren PC neu starten. Trennen Sie das Multifunktionsgerät vor dem Neustart vom PC. **Klicken Sie** auf *Fertigstellen*. Nehmen Sie die CD-ROM erst nach dem Neustart aus dem CD-ROM-Laufwerk.

Sie können den PC auch zu einem späteren Zeitpunkt neu starten, um eventuell noch offene und nicht gespeicherte Programme zu bearbeiten bzw. zu speichern.



Deinstallation über das Startmenü

Sie können die COMPANION SUITE IH auch ohne Zuhilfenahme der CD-ROM deinstallieren. Schließen Sie alle laufenden Programme und Anwendungen, bevor Sie mit der Deinstallation beginnen.

VARIANTE 1

Klicken Sie am PC auf *Start > Programme > Companion Suite > COMPANION SUITE IH > Deinstallieren*.

Sie können die Gerätetreiber reparieren oder entfernen. **Wählen Sie** Entfernen, und **klicken Sie** auf *Weiter*.

Sie werden aufgefordert, die Deinstallation zu bestätigen.

Nachdem Sie auf *OK* geklickt haben, wird die COMPANION SUITE IH von Ihrem PC entfernt. Zum Abschluss der Deinstallation müssen Sie Ihren PC neu starten. Trennen Sie das Multifunktionsgerät vor dem Neustart vom PC.



Tipp

Die Programme PHOTO IMPRESSION und PAPER PORT werden nicht gelöscht und bleiben für weitere Anwendungen erhalten.

VARIANTE 2

Klicken Sie am PC auf *Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Software*, um sich über die Programme zu informieren, die am PC installiert sind.

- 1** **Klicken Sie** am PC auf *Start > Programme > Companion*. **Klicken Sie** auf das Programm, das Sie löschen möchten, und **wählen Sie** *Ändern/Entfernen*.
- 2** Folgen Sie den weiteren Anweisungen am PC-Bildschirm, um das gewünschte Programm von der Festplatte Ihres PCs zu löschen.

Netzwerke

Sie können Ihr Multifunktionsgerät mit einem USB-Kabel an einen PC anschließen oder drahtlos (= über Funk) mit einem PC oder Netzwerk verbinden.

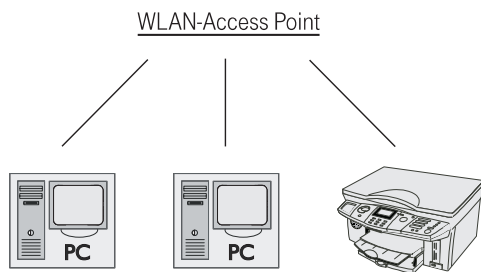
Mit dem USB-Kabel können Sie Ihr Multifunktionsgerät mit einem PC verbinden, der an ein Netzwerk angeschlossen ist. Andere PCs dieses Netzwerkes können dann auf das Multifunktionsgerät zugreifen, wenn es dafür freigegeben ist. Sie können das Gerät nicht direkt mit einem USB-Kabel an ein Netzwerk anschließen!

Mit einem WLAN-Adapter ist es möglich, das Multifunktionsgerät als Netzwerkdrucker in ein bestehendes Funknetzwerk zu integrieren. Das funktioniert ausschließlich mit einem Original-Adapter der Deutschen Telekom.

Funknetzwerke

Man spricht von einem Funknetzwerk oder WLAN (Wireless Local Area Network), wenn mindestens zwei Computer, Drucker und sonstige Zusatzgeräte in einem Netzwerk über Funkwellen (Hochfrequenzwellen) miteinander kommunizieren. Die Datenübertragung im Funknetzwerk basiert auf dem TCP/IP-Protokoll. Je nachdem, auf welche Weise das Netzwerk aufgebaut ist, spricht man von einem Infrastruktur- oder einem Ad-hoc-Netzwerk.

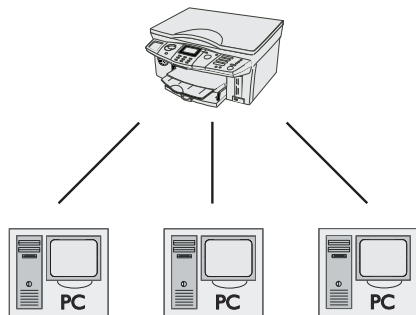
Infrastruktur-Funknetzwerk



In einem Infrastruktur-Netzwerk kommunizieren mehrere Geräte über einen zentralen Access Point (Gateway, Router).

Alle Daten werden an den Access Point (Gateway, Router) gesendet und von diesem weiterverteilt.

Ad-hoc-Funknetzwerk



In einem Ad-hoc-Netzwerk kommunizieren die Geräte gleichwertig untereinander, ohne die Vermittlung eines Access Points (Gateway, Router).

Die Übertragungsrate im gesamten Ad-hoc-Funknetzwerk ist abhängig von der schlechtesten Verbindung im Netzwerk. Die Übertragungsrate ist abhängig von der räumlichen Distanz sowie von Hindernissen wie Wänden oder Decken zwischen Sender und Empfänger.

Funknetzwerk einrichten (WLAN)

Es sind drei Schritte notwendig, um Ihr Multifunktionsgerät in ein Funknetzwerk (WLAN) einzubinden:

- 1 Konfigurieren Sie das Netzwerk an Ihrem PC.
- 2 Richten Sie Ihr Multifunktionsgerät für den Netzwerkbetrieb ein.
- 3 Installieren Sie die Software COMPANION SUITE IH mit den notwendigen Druckertreibern auf Ihrem PC, nachdem Sie das Gerät eingerichtet haben.

Tipp

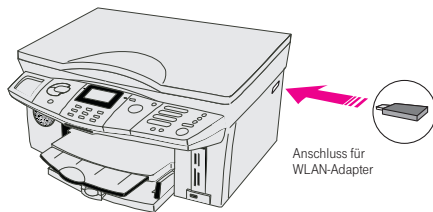
Bevor Sie das Multifunktionsgerät konfigurieren, muss das Netzwerk an Ihrem PC und gegebenenfalls an allen angeschlossenen Geräten (weitere PCs, Access Point, Gateway, Router) eingerichtet sein und funktionieren.

Alle notwendigen Angaben für die Einrichtung des Gerätes wie Netzwerknamen (SSID), Funkkanal, WEP-Schlüssel, IP-Adresse oder Subnetz-Maske müssen den Angaben des Netzwerkes entsprechen.

An Ihrem PC finden Sie diese Angaben unter *Start > Einstellungen > Netzwerkkonfiguration*. Wählen Sie dort das WLAN aus. Wie Sie das Funknetzwerk an Ihrem PC einrichten, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres WLAN-Adapters. In größeren Netzwerken fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator.

Multifunktionsgerät einrichten

Stecken Sie den WLAN-Adapter in den seitlichen USB-Anschluss Ihres Gerätes.






Der Funknetzwerkadapter Ihres Multifunktionsgerätes übermittelt Daten mit dem Funkprotokoll IEEE 802.11g und kann in ein bestehendes IEEE 802.11b-Netz integriert werden. Verwenden Sie zum Anschluss an das Multifunktionsgerät ausschließlich Original-Adapter der Deutschen Telekom. Andere Send- und Empfangsadapter können das Gerät beschädigen.




Unabhängig davon, ob Sie Ihr Multifunktionsgerät in einem Infrastruktur- oder Ad-hoc-Funknetzwerk verwenden, müssen Sie bestimmte Netzwerk- und Sicherheitseinstellungen vornehmen (z. B. die Service-Set-ID (SSID) und den WEP-Schlüssel). Die Einstellungen müssen den Angaben des Netzwerkes entsprechen.

Netzwerke suchen

Ihr Multifunktionsgerät kann automatisch nach bestehenden Funknetzwerken suchen.

-  Drücken Sie **OK**-Taste – **911**.
-  Das Gerät sucht nach aktiven Funknetzwerken und zeigt die gefundenen Netzwerke auf dem Display an. Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** Ihr Netzwerk aus.
-  Bestätigen Sie mit **OK**.
- 4** Je nach Sicherheitseinstellungen Ihres Funknetzwerkes fragt Sie das Gerät im Weiteren nach dem Authentisierungsmodus (siehe Kapitel *Netzwerkart einstellen*) und nach der WEP-Verschlüsselung (siehe Kapitel *WEP-Verschlüsselung aktivieren*). Nach der Netzwerksuche müssen Sie die IP-Adresse und die Subnet-Maske mit der Funktion 915 manuell eingeben oder automatisch auswählen lassen (siehe Kapitel *Verbindungsmodus auswählen*).

Netzwerkart einstellen

-  Drücken Sie **OK**-Taste – **912**.
-  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** AD-HOC oder INFRASTRUK. (siehe Kapitel *Funknetzwerke*).
-  Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

n

Wenn Sie **AD-HOC** auswählen, werden Sie dazu aufgefordert, den Funkkanal für die Übertragung einzustellen (voreingestellt ist 10). Sie können einen beliebigen Kanal wählen, falls es zu Störungen mit benachbarten Funknetzen kommt. Der Funkkanal muss mit dem eingestellten Kanal am PC übereinstimmen. Geben Sie den Funkkanal ein, und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

n

Wenn Sie **INFRASTRUK.** auswählen, werden Sie dazu aufgefordert, den Authentisierungsmodus auszuwählen. Damit legen Sie fest, ob sich das Multifunktionsgerät mit dem WEP-Schlüssel am Access Point (Gateway, Router) authentisiert und ob die Daten für die Übertragung im Funknetzwerk verschlüsselt werden sollen.

Folgende Auswahlmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

KEINE : Es findet keine Authentisierung statt und Daten werden unverschlüsselt übertragen.

OFFEN : Es findet keine Authentisierung statt, aber Daten werden verschlüsselt übertragen.

FREIGEgeben : Das Multifunktionsgerät authentisiert sich mit dem eingegebenen WEP-Schlüssel am Access Point (Gateway, Router) und Daten werden verschlüsselt übertragen.

BEIDE : Der Authentisierungsmodus wird vom Gerät beliebig gewählt.

Wählen Sie einen Modus mit den **Pfeiltasten** und bestätigen Sie der **OK**-Taste.



Wenn Sie OFFEN, FREIGEgeben oder BEIDE einstellen, müssen Sie mit der Funktion **914** einen WEP-Schlüssel eingeben.

Netzwerknamen (SSID) eingeben

1 Drücken Sie **OK**-Taste – **913**, um den Netzwerknamen (Service-Set-ID (SSID)) einzugeben.



2 Geben Sie die **SSID** ein, und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste (voreingestellt ist *Crystal_MFP*).



Den Netzwerknamen finden Sie in den Netzwerkeinstellungen Ihrer PCs.

Die SSID muss mit der SSID am PC oder am Access Point übereinstimmen.

WEP-Verschlüsselung aktivieren



Ungeschützte Funknetzwerke sind für Außenstehende zugänglich! Schützen Sie daher Ihr Netzwerk unbedingt vor unbefugten Zugriffen mit dem WEP- (Wired Equivalent Privacy-) Standard. Sie müssen den gleichen WEP-Schlüssel sowohl an Ihrem Multifunktionsgerät als auch an den angeschlossenen PCs oder am Access Point (Gateway, Router) verwenden.

Die WEP-Verschlüsselung ist von Werk aus deaktiviert.

1 Drücken Sie **OK**-Taste – **914**.



2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** 64-BIT oder 128-BIT.



3 Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.



4 Geben Sie die **WEP-Schlüssel**, ein und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.






Tipp

Mit der 64-Bit-Verschlüsselung muss der WEP-Schlüssel entweder 5 Zeichen (ASCII) oder 10 Zahlen (Hexadezimal) betragen. Mit der 128-Bit-Verschlüsselung muss der WEP-Schlüssel entweder 13 Zeichen (ASCII) oder 26 Zahlen (Hexadezimal) betragen. Sie können vier verschiedene WEP-Schlüssel eingeben. Den WEP-Schlüssel finden Sie in den Netzwerkeinstellungen Ihres PCs.

Verbindungsmodus auswählen

Mit dem Verbindungsmodus stellen Sie ein, ob IP-Adresse und Subnetz-Maske automatisch vergeben oder manuell eingegeben werden müssen.




-  Drücken Sie **OK**-Taste – **915**, um den Verbindungsmodus auszuwählen.
- 
 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** AUTO (DHCP) oder MANUELL und bestätigen Sie mit der **OK**-Taste (voreingestellt ist AUTO (DHCP)).

Tipp




Die automatische Einstellung von IP-Adresse und Subnetzmaske kann an den angeschlossenen Netzwerk-PCs einen Augenblick dauern.

Wenn Sie MANUELL auswählen, müssen Sie die IP-Adresse und die Subnetz-Maske manuell eingeben:

- Die **IP-Adresse** ist die „Anschrift“ des Gerätes im Netzwerk. Sie darf nicht mit der IP-Adresse des PCs oder anderer Netzwerkkomponenten übereinstimmen, muss jedoch im selben IP-Bereich liegen. Die IP-Adresse finden Sie in den Netzwerkeinstellungen Ihres PCs.




-  Drücken Sie **OK**-Taste – **916**.
- 
 Geben Sie die **IP-Adresse** ein (beispielsweise 192.168.001.xxx – der erste Teil ist der IP-Bereich, diese Angaben müssen mit der IP-Adresse an Ihrem PC übereinstimmen. Die letzten drei Stellen bestimmen die individuelle IP-Adresse des Gerätes. Sie können eine beliebige Zahl zwischen 000 und 255 eingeben. Diese Zahl muss jedoch im Netzwerk einmalig sein und darf an keinem anderen PC oder keiner anderen Netzwerkkomponente vorkommen). Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

- Die **Subnetz-Maske** gibt in einem Netzwerk mit Gateway oder Router an, ob die jeweiligen Datenpakete an einen internen Empfänger im Netzwerk adressiert sind oder ob sie an einen Empfänger außerhalb des Netzwerkes verschickt werden sollen. Die Subnetz-Maske finden Sie in den Netzwerkeinstellungen Ihres PCs.

-  Drücken Sie **OK**-Taste – **917**.
- 
 Geben Sie die Subnetz-Maske ein (beispielsweise 255.255.255.000).
Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

Hostnamen eingeben

Mit dem Hostnamen wird Ihr Multifunktionsgerät am Netzwerk angemeldet. Die Eingabe eines Namens ist optional; wenn Sie die Werkseinstellung nicht verändern, wird das Gerät als *Crystal* angemeldet.

-  Drücken Sie **OK**-Taste – **918**.
- 
 Geben Sie einen Hostnamen ein.
Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.

Tipp

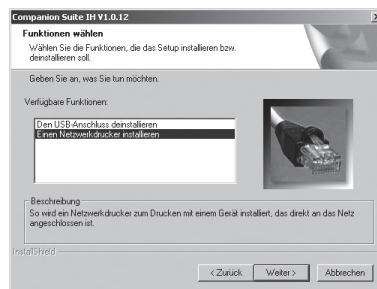
Alle Angaben müssen den Einstellungen am PC und an allen anderen angeschlossenen PCs oder am Access Point (Gateway, Router) entsprechen. Der Funkkanal, der Netzwerkname (SSID), der WEP-Schlüssel und die Subnetz-Maske müssen übereinstimmen; die IP-Adresse muss im selben IP-Bereich liegen. Die notwendigen Informationen finden Sie in den Netzwerkeinstellungen Ihres PCs.

Druckertreiber installieren

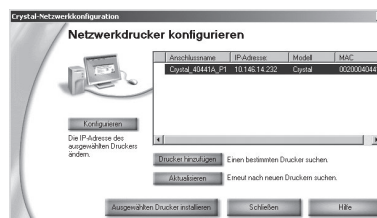
Nachdem Sie Ihr Multifunktionsgerät eingerichtet haben, müssen Sie die COMPANION SUITE IH mit den notwendigen Druckertreibern installieren. Haben Sie die Software noch nicht installiert, wählen Sie die benutzerdefinierte Installation der COMPANION SUITE IH (siehe Kapitel *Installation von Anwendungen (benutzerdefiniert)*). Wählen Sie während der Installation *Vernetztes Drucken* als Verbindungsart aus.

Haben Sie die COMPANION SUITE IH bereits installiert, können Sie den Setup-Vorgang von der Installations-CD erneut starten und Ändern auswählen. Sie können auch auf *Start > Programme > Companion Suite > Companion Suite IH > Ein Gerät hinzufügen oder entfernen* klicken.

- 1 Wählen Sie *Einen Netzwerkdrucker installieren*, und bestätigen Sie mit *Weiter*.




- 2 Wählen Sie den *Crystal Printer* aus und klicken Sie auf *Ausgewählten Drucker installieren*.







Netzwerkbericht ausdrucken

Sie können eine Übersicht aller Netzwerkeinstellungen ausdrucken.

- 1  Drücken Sie **OK**-Taste — **95**.
Der Netzwerkbericht wird ausgedruckt.

Werkseinstellungen wiederherstellen

Mit der Funktion 919 können Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen.

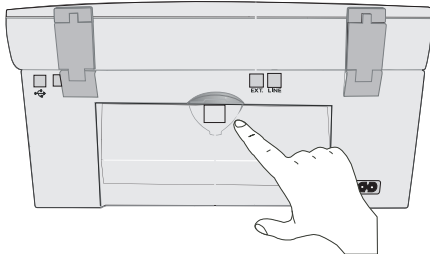
- 1  Drücken Sie **OK**-Taste — **919**.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** SICHER? JA.
 Bestätigen Sie mit der **OK**-Taste.
 Alle WLAN-Einstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Anhang

Papierstau beheben

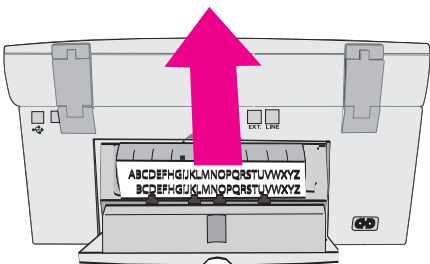


Öffnen Sie die Papierstauklappe auf keinen Fall, während das Multifunktionsgerät einen Druckauftrag ausführt.



Im Falle eines Papierstaus erscheint am Display eine Fehlermeldung, und der Druckauftrag wird gestoppt.

Drücken Sie auf den Schnappverschluss auf der Rückseite Ihres Gerätes, um die Papierstauklappe zu öffnen.



Ziehen Sie das Papier vorsichtig heraus, und schließen Sie die Papierstauklappe.

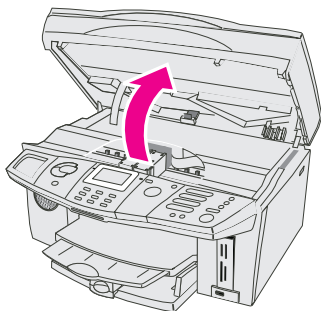
Bestätigen Sie mit der **Start**-Taste.

Tintenpatronen wechseln

Das Display informiert Sie, wenn eine Patrone zur Neige geht und ausgewechselt werden muss. Ist eine der Tintenpatronen leer, stoppt Ihr Gerät den Druckvorgang, auch wenn in der anderen Patrone noch Tinte vorhanden ist. Jede neue Patrone, die Sie in Ihr Gerät einlegen, muss mit der beigelegten Plug'n'Print-Karte aufgeladen werden, um den Füllstandspeicher auf 100% zu setzen.

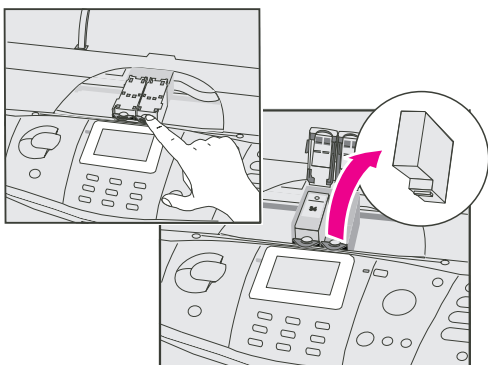


Verwenden Sie ausschließlich Original-Tintenpatronen, um eine optimale Druckqualität zu erzielen.



Öffnen Sie das Gerät, indem Sie in die große Griffmulde unter dem Gerätedeckel direkt hinter dem Display fassen.

Klappen Sie den Gehäusedeckel nach oben.

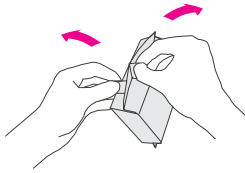


Drücken Sie auf den Schnappverschluss der Patronenhalterung, um sie zu öffnen.

Entfernen Sie die Tintenpatrone.

Tintenpatronen gehören nicht in den Restmüll! Entsorgen Sie die Tintenpatronen gemäß den Abfallbestimmungen Ihrer Gemeinde/ Stadt.

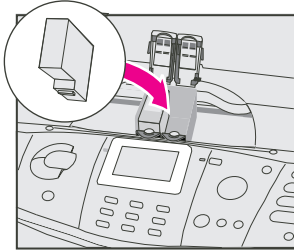
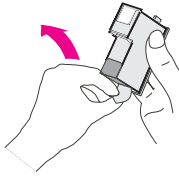
Gehen Sie mit den Tintenpatronen sorgfältig um, damit keine Tinte auf Kleidung oder Gegenstände gerät. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt.



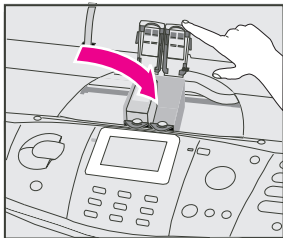
Nehmen Sie die Tintenpatronen aus der Verpackung, entfernen Sie vorhandenes Verpackungsmaterial, und ziehen Sie den Schutzstreifen vorsichtig ab.

Bitte vergewissern Sie sich, dass der Schutzstreifen vollständig entfernt wurde.

Achten Sie darauf, Düsen und Kontakte nicht zu berühren.



Legen Sie die Patronen mit der „Nase“ nach unten – schräg nach hinten geneigt – ein: die **schwarze Patrone links**, die **farbige Patrone rechts**.



Schließen Sie die Halterung. Sie hören ein Klickgeräusch, wenn die Abdeckung der Halterung richtig einrastet.

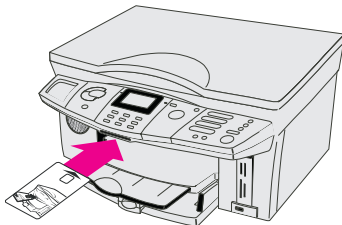
Schließen Sie den Deckel des Multifunktionsgerätes.

Erscheint auf dem Display die Fehlermeldung TINTENPATRONEN VERTAUSCHEN, haben Sie möglicherweise die Patronen falsch eingelegt. Öffnen Sie das Gerät erneut, und legen Sie die Patronen richtig ein.

Stecken Sie die beigelegte Plug'n'Print-Karte mit den Kontakten nach oben in den Schlitz unter dem Bedienfeld.

Das Aufladen der Patrone kann einen Augenblick dauern. Wenn der Vorgang beendet ist, erscheint auf dem Display: AKTION FERTIG / KARTE ENTNEHMEN.

Ziehen Sie die Plug'n'Print-Karte wieder heraus. Die neu eingelegte Patrone ist aktiviert.



Tipp

Ihr Gerät erkennt eine einmal mit der Plug'n'Print- Karte aktivierte Patrone, auch wenn Sie die Patrone vorübergehend entnehmen. Sie brauchen die entnommene Patrone beim Einsetzen nicht neu aufzuladen!

Tipp

Für eine optimale Druckqualität empfehlen wir, die Patronen nach jedem Wechseln neu auszurichten. Bestätigen Sie die Displayabfrage AUSRICHTEN mit der **OK**-Taste. Drücken Sie die **Stop**-Taste, wenn Sie die Patronen nicht neu ausrichten möchten (siehe Kap. *Reinigung und Pflege*, S. 67).

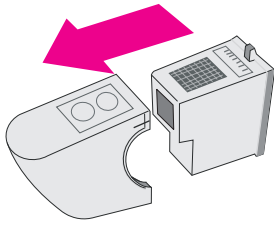
Fotopatrone einlegen

Für die speziellen Anforderungen des hochwertigen Fotoausdruckes empfehlen wir den Gebrauch einer Fotopatrone (siehe Kap. *Bestellinformationen für Tintenpatronen und Zubehör*, S. 71).

- 1 Öffnen Sie das Gerät und den Schnappverschluss wie unter Tintenpatronen wechseln beschrieben.
- 2 Nehmen Sie die schwarze Patrone heraus, und setzen Sie an ihre Stelle die Fotopatrone ein. Laden Sie diese mit der beigelegten Plug'n'Print- Karte auf (siehe auch Patronen wechseln). Die Fotopatrone ist aktiviert.
- 3 Für eine optimale Druckqualität empfehlen wir, die Patronen nach jedem Wechseln neu auszurichten. Bestätigen Sie die Displayabfrage AUSRICHTEN mit der **OK**-Taste. Drücken Sie die **Stop**-Taste, wenn Sie die Patronen nicht neu ausrichten möchten.

Tipp

Tauschen Sie die Fotopatrone nach dem Fotoausdruck gegen die schwarze Patrone aus, um Kosten zu sparen!



Lagern Sie vorübergehend entnommene Patronen in der Aufbewahrungsbox für die Fotopatrone, um sie vor dem Austrocknen und vor Staub zu schützen.

Druckprobleme beheben

Sollte Ihr Multifunktionsgerät einmal nicht in der gewöhnlichen Qualität drucken, führen Sie zunächst die folgenden Schritte durch:

Schlechte Druckqualität

Wenn Ihr Gerät nicht richtig druckt, liegt das möglicherweise daran, dass die Schutzstreifen nicht vollständig von den Patronen entfernt wurden.

Öffnen Sie das Gerät, und nehmen Sie die Patronen heraus. Entfernen Sie eventuell vorhandene Folienreste.

Setzen Sie die Patronen wieder ein, und schließen Sie das Gerät.

Tipp

Für eine optimale Druckqualität empfehlen wir, die Patronen nach jedem Wechseln neu auszurichten. Bestätigen Sie die Displayabfrage AUSRICHTEN mit der **OK**-Taste.

Vertikale Streifen



Wenn Ihre Ausdrücke vertikale Streifen aufweisen, ist vielleicht das Scannerglas verschmutzt. Reinigen Sie das Scannerglas (siehe Kap. *Vorlagenglas reinigen*, S. 67).

Füllstand anzeigen

Das Gerät registriert den Verbrauch einer Patrone und errechnet daraus den Füllstand.

Tipp

Der angegebene Füllstand ist nur dann aussagekräftig, wenn Sie jede neue Patrone mit der beigelegten Plug'n'Print-Karte aufladen!

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste** — **822**.
Das Display zeigt die einstellbaren Möglichkeiten.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Tintenpatrone, von der Sie den Füllstand erfahren möchten.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Der Füllstand wird in Prozent vom Wert der vollen Patrone angezeigt.

Journal drucken

Das Journal enthält eine Liste der letzten 30 Faxübertragungen. Das Journal wird entweder nach 30 Übertragungen automatisch ausgedruckt, oder Sie drucken es bei Bedarf aus:

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste** — **37**.
- 2 Das Journal wird gedruckt.
Danach geht das Multifunktionsgerät in den Ausgangsmodus.







Aufträge bearbeiten

Ihr Multifunktionsgerät speichert alle Sendeaufträge, die gerade ausgeführt werden, für den Abruf vorbereitet sind oder zu einem späteren Zeitpunkt gesendet werden sollen, in einer Liste.



Auftrag ändern

Dokumente auf der Liste können folgenden Status haben:



- SND = Zeitversetzte Übertragung
- S-A = Senden auf Abruf
- E-A = Zeitversetzter Faxabruf
- IN BETRIEB = Auftrag wird gerade ausgeführt


- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste** – 72.
Das Display zeigt die Liste der anstehenden Aufträge.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den Auftrag, den Sie ändern möchten.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Das Display zeigt die Liste der anstehenden Aufträge.
- 4  Möchten Sie die Rufnummer ändern, können Sie sich mit den **Pfeiltasten** in der Rufnummer bewegen und einzelne Stellen mit der **C-Taste** löschen.
- 5  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Das Display zeigt den Sendezeitpunkt.
- 6  Sie können mit der **Zifferntastatur** einen neuen Sendezeitpunkt eingeben.
- 7  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Die Änderung wird übernommen.

Auftrag sofort ausführen



- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste** – 71.
Das Display zeigt die Liste der anstehenden Aufträge.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den gewünschten Auftrag, den Sie sofort ausführen lassen möchten.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Der Auftrag wird sofort gesendet.

Auftrag löschen

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste** – 73.
Das Display zeigt die Liste der anstehenden Aufträge.
- 2  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den gewünschten Auftrag, den Sie löschen möchten.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Sie werden aufgefordert, erneut die **OK-Taste** zu drücken, um Ihre Entscheidung zu bestätigen.

- 4**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Der Sendeauftrag wird gelöscht.

Auftrag drucken

- 1** Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK**-Taste – **74**.
Das Display zeigt die Liste der anstehenden Aufträge.
- 2**  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** den gewünschten Auftrag, dessen Dokument Sie drucken lassen möchten.
- 3**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Sendedokument wird gedruckt.

Tipp

Das Drucken von Sendedokumenten erfolgt in schwarzweiß, auch wenn die Vorlage in Farbe ist.

Auftragsliste drucken



- 1** Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK**-Taste – **75**.
- 2** Das Journal wird gedruckt.

Sperren des Multifunktionsgerätes

Mit der Sperrfunktion verhindern Sie, dass Unbefugte Ihr Multifunktionsgerät benutzen.


Sperrcode speichern

Sie müssen zunächst einen Code eingeben, mit dem Sie die Sperrfunktion aktivieren bzw. deaktivieren.

- 1** Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK**-Taste – **811**.
Das Display zeigt das Eingabefeld für den Sperrcode.
- 2**  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den Sperrcode ein.
- 3**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Das Display fordert Sie auf, den Sperrcode nochmals einzugeben.
- 4**  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den Sperrcode erneut ein.
- 5**  Drücken Sie die **OK**-Taste.
Der Sperrcode wird übernommen.

Tastatursperre aktivieren/deaktivieren

Nachdem Sie einen Sperrcode festgelegt und gespeichert haben, können Sie die Tastatur des Multifunktionsgerätes sperren und wieder entsperren.

- 1**  Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den von Ihnen festgelegten Sperrcode ein.
- 2** Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK**-Taste – **812**.
Das Display zeigt das Eingabefeld für den Sperrcode.

3



Drücken Sie die **OK**-Taste.

Das Display zeigt das Eingabefeld für den Sperrcode.

4



Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Einstellung der Tastatursperre:

1 EIN

2 AUS

5



Drücken Sie die **OK**-Taste.

Entsprechend Ihrer Wahl wird die Tastatur gesperrt (EIN), oder entsperrt (AUS).

Danach geht das Multifunktionsgerät in den Ausgangsmodus.

Reinigung und Pflege

Ihr Multifunktionsgerät ist für einen wartungsarmen Betrieb ausgelegt und benötigt nur wenig Pflege. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, bevor Sie es reinigen!

Tipp

Wenn die Stromzufuhr unterbrochen wurde, müssen Sie Datum und Uhrzeit erneut eingeben.

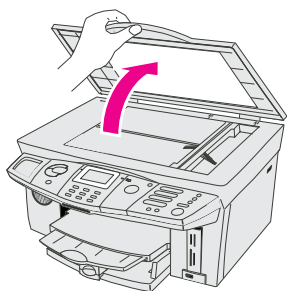
Geräteoberfläche reinigen

Verwenden Sie ein weiches, fusselfreies Tuch für die Reinigung. Verwenden Sie keinesfalls flüssige oder entflammable Reinigungsmittel (Sprays, Scheuermittel, Polituren, Alkohol etc.), um Schäden an den lackierten Teilen zu vermeiden!

Tipp

Das Geräteinnere bedarf keiner Reinigung. Es darf keine Feuchtigkeit in das Innere des Gerätes gelangen.

Vorlagenglas reinigen



Öffnen Sie den Scannerdeckel.



Wischen sie mit einem fusselfreien Tuch behutsam über das Scannerglas.

Schließen Sie den Scannerdeckel.

Tintenpatronen reinigen/ausrichten

Lässt die Qualität der Ausdrücke nach, müssen die Patronen gereinigt oder neu ausgerichtet werden.

Tintenpatrone reinigen

Zum Reinigen der Düsen der Tintenpatrone wird eine Seite mit allen Farben gedruckt.

1

Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK**-Taste — **8211**.

Der Reinigungsvorgang wird gestartet.

Ausrichten der Tintenpatronen

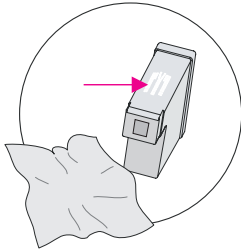
Sollten beim Drucken Streifen oder Farbverfälschungen erscheinen, richten Sie die Tintenpatronen aus.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste – 8212**.
Das Ausrichten wird gestartet.

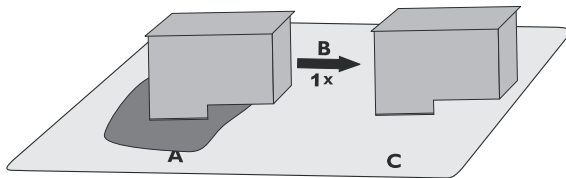
Das Display zeigt den Hinweis auf das Ausrichten der Seite.

Tintenpatrone von Hand reinigen

Wenn die Druckqualität auch nach dem oben Aufgeführten nicht zufriedenstellend ist, sollten Sie die Patronen manuell reinigen:



Öffnen Sie das Gerät und nehmen Sie die Patronen aus der Halterung. Reinigen Sie die Kontakte (siehe Pfeil) mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.



Legen Sie ein fusselfreies Tuch auf eine glatte Fläche und spannen Sie es. Befeuchten Sie es zur Hälfte (**A**). Setzen Sie die „Nase“ (= Düsen­seite) der Patronen auf den befeuchteten Bereich (**A**), und ziehen Sie die Patronen ein einziges Mal entlang der Pfeilrichtung (**B**) in den trockenen Bereich (**C**).

Tip

Beachten Sie die richtige Patronenstellung laut obenstehender Grafik, um die Düsen nicht zu beschädigen!
Berühren Sie Düsen und Kontakte keinesfalls mit bloßen Fingern, und schütteln Sie die Patronen nicht.

Servicecodes

Mit der Einstellung der Servicecodes können Sie werksmäßige Einstellungen überprüfen und konfigurieren.


Folgende Servicecodes stehen Ihnen zur Verfügung:


704100 = Zeigt Ihnen die Version der Firmware (Steuerungsprogramm) Ihres Multifunktionsgerätes.

102300 = Schaltet die Tastentöne Ihres Multifunktionsgerätes aus und ein.


- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste – 83**.


Das Display zeigt das Eingabefeld für den Servicecode.

- 2  Geben Sie mit der Zifferntastatur den Servicecode für die gewünschte Einstellung ein.

- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**.

Das Display zeigt die Auswahlmöglichkeiten.

- 4  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten**:
1 SICHER? JA = Wenn Sie die Einstellung wirklich durchführen wollen.
2 SICHER? NEIN = Abbrechen der Eingabe, wenn Sie einen falschen Code eingegeben haben.

- 5  Drücken Sie die **OK-Taste**.
Die Einstellung wird ausgeführt:
704100 = Die Firmware-Version wird angezeigt.
102300 = Die Tastentöne werden aus- oder eingeschaltet.

Externe Geräte (Easy Link)

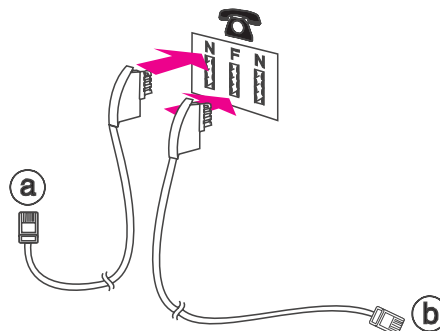
Anschluss an die Telefondose

Sie benötigen eine NF- oder NFN-Wanddose. Schließen Sie das Multifunktionsgerät an die linke N-Buchse an (a), das Telefon an die F-Buchse (b).

Einen zusätzlichen Anrufbeantworter schließen Sie an die rechte N-Buchse an. Sehen Sie in der Anleitung zu diesem Gerät nach, welche Einstellungen vorzunehmen sind.

Zusätzliche Telefone müssen auf das Tonwahlverfahren (DTMF) eingestellt werden. Sehen Sie in der Bedienungsanleitung nach, wie Sie das Gerät auf das Tonwahlverfahren einstellen.

Wie sich Ihr Telefon oder der Anrufbeantworter verhält, ist auch abhängig davon, welche Einstellungen Sie am Multifunktionsgerät gewählt haben (siehe Kap. *Modi einstellen*, S. 30).





Faxempfang vom externen Telefon starten

Wenn Sie an einem zusätzlichen Telefon abheben und bemerken, dass es sich um ein Fax handelt (Pfeifton oder Stille), können Sie den Faxempfang starten, indem Sie entweder am Multifunktionsgerät die **Start**-Taste oder am externen Telefon *5 drücken.

Wenn Sie den vorgegebenen Code ändern möchten:

Tipps



Ändern Sie diese Codes nur, wenn es unbedingt notwendig ist. Beachten Sie, dass die Codes unterschiedlich sein müssen. Andernfalls erscheint auf dem Display die Meldung: CODE UNGÜLTIG.

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge: **OK-Taste – 641**.
Das Display zeigt die aktuelle Zeichenfolge.
- 2  Die Zeichenfolge muss mit **Stern** oder **Raute** beginnen. Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den neuen Code ein, z. B. 9.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**. Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Externes Telefon: Leitung holen

Heben Sie an einem externen Telefon ab, und das Multifunktionsgerät klingelt weiter bzw. versucht, Faxe zu empfangen, können Sie den Anruf übernehmen, indem Sie am externen Telefon zweimal die **Stern**-Taste drücken.

Wenn Sie den vorgegebenen Code ändern möchten:

- 1 Drücken Sie im Ausgangsmodus des Multifunktionsgerätes die Tastenfolge:
OK-Taste – 643.
Das Display zeigt die aktuelle Zeichenfolge.
- 2  Die Zeichenfolge muss mit **Stern** oder **Raute** beginnen. Geben Sie mit der **Zifferntastatur** den neuen Code ein.
- 3  Drücken Sie die **OK-Taste**. Ihre Auswahl wird als Einstellung für das Multifunktionsgerät übernommen.

Externer Anrufbeantworter

Schließen Sie den externen Anrufbeantworter wie oben beschrieben an.

Für den bestmöglichen Betrieb muss die Anzahl der Klingelsignale des externen Anrufbeantworters zwischen der eingestellten Klingelanzahl unter **LÄUTEN FAX** und **LÄUTEN GES.** liegen (siehe Kap. *Modi einstellen*, S. 30). Stellen Sie am externen Anrufbeantworter eine um mindestens zwei Klingelsignale höhere Anzahl ein als unter **LÄUTEN FAX** ein.

Haben Sie den Anrufbeantworter ausgeschaltet, werden Anrufe von der Faxweiche entgegengenommen.

Einstellungsbeispiel:

LÄUTEN FAX 1

Läutezahl Anrufbeantworter 3

LÄUTE GES. 5



Der Ansagetext Ihres externen Anrufbeantworters sollte kürzer als zehn Sekunden sein. Vermeiden Sie Musik im Ansagetext.

Verfügt Ihr externer Anrufbeantworter über eine *Sparfunktion* (d. h. eine Einstellung, bei der sich die Klingelanzahl ändert, sobald neue Nachrichten hinterlassen wurden), schalten Sie diese vorzugsweise aus.

Es kann sein, dass der Anrufbeantworter nicht nur die eingegangenen Nachrichten, sondern auch Faxanrufe zählt. Zeichnet Ihr externer Anrufbeantworter Faxsignale auf, aber Ihr Multifunktionsgerät kann keine Faxe empfangen, sollten Sie den Anschluss Ihres externen Anrufbeantworters überprüfen.

Selbsthilfe bei Störungen

Die folgenden Hinweise sollen Ihnen bei der Fehlerbehebung helfen:

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Von Ihnen gesendete Dokumente kommen mit Qualitätsverlust an.	Auflösung/Kontrast nicht dem Dokument angepasst. Der Fehler liegt bei der Gegenstelle.	Stellen Sie eine höhere Auflösung oder Kontrast ein. Machen Sie eine lokale Kopie, um die Qualität zu prüfen. Nehmen Sie Kontakt zur Gegenstelle auf und bitten Sie um Prüfung des dortigen Gerätes.
Die Gegenstelle erhält statt des Dokuments ein weißes Blatt; Kopie ist weiß.	Die Vorlage liegt verkehrt herum auf dem Vorlagenglas.	Legen Sie das Dokument richtig ein: Schriftseite nach unten (nicht sichtbar).
Das Gerät macht beim Senden/Kopieren schwarze Streifen.	Das Vorlagenglas ist verschmutzt.	Reinigen Sie das Vorlagenglas.
Kein Wählton zu hören.	Anschlusskabel nicht richtig in der TAE-Wanddose. Anschluss am Gerät nicht in der Buchse LINE.	Prüfen Sie den Stecker und stecken Sie ihn so in die linke N-Buchse, dass er fest sitzt. Stecken Sie die Anschlusskabel am Gerät in LINE.
Anzeige: KEIN ANSCHLUSS	Falsch oder nicht an der Wanddose angeschlossen.	Prüfen Sie Ihre Installation.
Bei externem Anrufbeantworter: Sie können keine Faxnachrichten empfangen.	Anzahl der Klingelzeichen behindert den Empfang.	Stellen Sie die Anzahl Klingelzeichen für den Anrufbeantworter oder die Gesamtklingelzahl kleiner als 5 ein.
Das Gerät klingelt nicht.	Die Anzahl Klingelzeichen ist im aktuellen Modus auf 0 gestellt.	Ändern Sie die Einstellung der Anzahl Rufzeichen.
Das Display zeigt nichts an.	Die Stromversorgung ist nicht in Ordnung.	Überprüfen Sie den Netzsteckeranschluss und die Wandsteckdose.

Schnellhilfe

Sollte ein Problem auftreten, das sich mit den Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung nicht lösen lässt, gehen Sie folgendermaßen vor:

Ziehen Sie bitte den Netzstecker.

Warten Sie mindestens zehn Sekunden und stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose.

Bei wiederholtem Auftreten desselben Problems wenden Sie sich an den T-Com Technischen Kundendienst **0180/51990**.

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Service Ihres Netzbetreibers. Für den Netzbetreiber T-Com steht Ihnen der Technische Kundendienst unter der Rufnummer 0800 330 2000 zur Verfügung.

Bestellinformationen für Tintenpatronen und Zubehör

Für Ihr MultiFax 500 bietet T-Com folgende Ersatzpatronen und Zubehör an:

Schwarz-Tintenpatrone TP 30:	Bestell-Nr. (MNr.) 40 218 457
Farb-Tintenpatrone TP 31:	Bestell-Nr. (MNr.) 40 218 459
Foto-Tintenpatrone TP 32:	Bestell-Nr. (MNr.) 40 218 458
USB-Kabel A-B, grau, passiv, 5m Länge:	Bestell-Nr. (MNr.) 40 182 116 EA
TAE-Anschlusschnur N-kodiert (Euro-AS), 6m Länge:	Bestell-Nr. (MNr.) 40 163 303 EA

Die oben aufgeführten Tintenpatronen und Kabel können per Telefon unter **freecall** 0800 33 01000 oder im Internet unter **www.t-com.de** bestellt werden. Außerdem sind sie in jedem T-Punkt der Deutschen Telekom erhältlich.

Der Einsatz von Tintenpatronen anderer Hersteller ist technisch nicht möglich.

Gewährleistung

Der Händler, bei dem das Gerät erworben wurde (T-Com oder Fachhändler), leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Fachhändlers über.

Bei Fehlschlägen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von dem Händler zu vertreten ist, Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckfolien, und wiederaufladbaren Akkumulatoren.

Vermuten Sie einen Gewährleistungsfall mit Ihrem Telekommunikationsendgerät, können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die Hotline des Technischen Kundendienstes 0180 5 1990 wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,12 EUR pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem T-Com Festnetz (Stand 06/2005). Erfahrene Techniker beraten Sie und stimmen mit Ihnen das weitere Vorgehen ab.

Technischer Kundendienst

Bei technischen Problemen mit Ihrem MultiFax 500 können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die Hotline des Technischen Kundendienstes 0180 5 1990 wenden. Der Verbindungspreis beträgt 0,120 EUR pro angefangene 60 Sekunden bei einem Anruf aus dem T-Com Festnetz (Stand 06/2005). Erfahrene Techniker beraten Sie auch zur Bedienung Ihres T-Com-Gerätes.

Bei einem Anruf an die Hotline halten Sie bitte die Seriennummer Ihres Gerätes bereit. Sie gibt dem Ansprechpartner Hinweise auf den Stand des Gerätes. Sie finden die Seriennummer auf dem Typenschild, das sich auf der Unterseite des Gerätes befindet.

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Netzbetreibers. Für den Netzbetreiber T-Com steht Ihnen der Technische Kundendienst unter

freecall 0800 330 2000 zur Verfügung.

Recycling



Hat Ihr MultiFax 500 ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.



Technische Daten

Gerät

Modell	MultiFax 500
Abmessungen, in mm (BxTxH)	447 x 385 x 239
Gewicht	ca. 7,8 kg
Stromversorgung	220/240 V, 50-60 Hz
Leistungsaufnahme	im Ruhemodus: ca 7 Watt im Ausgangsmodus: ca. 10 Watt
Speicher	2 MB
Telefonbuch	50 Einträge
Anschlussart	Öffentliches Netz (PSTN)/Telefonanlagen (PABX)
Wahlverfahren	DTMF (Tonwahl)

Fax

Kompatibilität	ITU T30, G3
Modulation	V.17/.V21/V.29/V.27ter
Datenkompression	MH, MR, MMR, JPEG (JPG)
Übertragungsgeschwindigkeit	14.400 bps - V.17
Auflösung (in dpi)	Standard: 100 x 100, Fine 200 x 200, Foto: 200 x 400, Superfine: 400 x 400, COL: 200 x 200
Nachrichtenspeicher	2 MB

Scanner

Typ	Flachbett, CIS
Auflösung	bis zu 1200 x 4800 dpi
Scanbereich	216 x 300 mm
Farbtiefe	s/w 16-Bit, Farbe 48-Bit
Geschwind.	s/w: ca. 3,9 Sek./A4-Seite, Farbe: ca. 7,4 Sek./A4-Seite

Drucker

Typ	Bubble Inkjet, Farbe
Auflösung	bis zu 4800 x 1200 dpi
Druckgeschwindigkeit	s/w: bis zu 22 Seiten/Min., Farbe: bis zu 15 Seiten/Min.
Druckbreite	203 mm
Kapazität der Tintenpatronen	Schwarz-Tintenpatrone TP 30: bis zu 250 Seiten (Normaldruck), bis zu 500 Seiten (Entwurfsdruck) (5 % Deckung (Standardtestbrief)) Farb-Tintenpatrone TP 31: bis zu 260 Seiten (Normaldruck), bis zu 500 Seiten (Entwurfsdruck) (5 % Deckung je Farbe (Standardtestbrief)) Foto-Tintenpatrone TP 32: bis zu 300 Fotos (10x15)

PC Anschluss

Anschlussart	USB 2.0 Full Speed
Betriebssysteme	Windows 98SE/ME/2000 (SP3)/XP
Scannertreiber	TWAIN/WIA (Windows XP)

CE-Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:

1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

Deutsche Telekom AG

T-Com Zentrale

CE-Management

Postfach 1227

48542 Steinfurt

In Betrieb nehmen

Druckmedien

Generelle Einstellungen

Telefonbuch

Fax

Drucken/Kopieren

PC-Funktionen

Anhang

Stichwortverzeichnis

A	
Abrufsenden	24
Abtastformat.....	33
Acrobat Reader	45
Ad-hoc-Funknetzwerk	57
aktivieren/deaktivieren	
- Bildoptimierung	32
- Tastatursperre.....	66
aktualisieren	
- Firmware	54
Allgemeines Tintenpatronen.....	7
Altgerät.....	71
Amtskennziffer.....	16
analysieren	
- Bilddateien	42
ändern	
- Auftrag.....	65
- Druckereinstellungen	42
- Faxeinstellungen	25
- Kopiereinstellungen dauerhaft.....	35
anlegen	
- Einträge.....	48
- Gruppen.....	17, 49
anschließen	
- ans Stromnetz	6
- ans Telefonnetz	5
- Digitalkamera	38
Anschluss an die Telefondose.....	69
Anschlüsse.....	5, 44
Ansicht hinten.....	IV
anzeigen	
- Füllstand.....	64
- Patronenfüllstand	54
Arbeiten mit Menüs.....	9
Arbeitsspeicher	44
Auflösung	
- Kopie	33
aufrufen	
- Zielwahleinträge	21
aufstellen	
- Gerät	5
Aufstellort	4
- Anschlüsse	5
Auftrag ändern.....	65
Auftrag drucken.....	66
Auftrag löschen	65
Auftrag sofort ausführen	65
Aufträge	
- bearbeiten.....	65
Auftragsliste drucken	66
ausblenden	
- Kopfzeile	25
ausführen	
- Auftrag sofort.....	65
auspacken	
- Gerät.....	4
ausrichten, Tintenpatronen	67

B	
Banknoten	3
bearbeiten	
- Aufträge.....	65
- Druckereinstellungen.....	52
- Gruppen und Einträge	49
- Speicherkarten am PC	42
- Telefonbucheinträge	18
- Zielwahleinträge	20
Bedienfeld	III
Bedienungsanleitungen.....	47
beheben	
- Druckprobleme.....	64
- Papierstau.....	62
beidseitig drucken	52
bestimmungsgemäß.....	1
Betriebssystem	44
Bilddateien	
- analysieren.....	42
- drucken	40
- lesen	38
Bilddateiformate.....	37
Bildoptimierung.....	32
- Aktivieren/deaktivieren	32
Brandgefahr	4
Briefmarken.....	3
Briefumschläge	11
- einlegen	12

C	
CD-ROM.....	44
- Bedienungsanleitungen	47
- Treiber/Software deinstallieren	55
CE-Zeichen.....	73
Companion Suite IH	44, 48
Crystal Image	32
Crystal Printer	52
C-Taste	9

D	
Dateiformate	37
Datenschutz	2
Datum.....	15
Deinstallation	
- über Startmenü	56
deinstallieren, Treiber und Software.....	55
Digitalkamera	
- direkt anschließen	38
Director	48
Direktaufruf von Menüs.....	10
Display	
- Symbole	6
Displayanzeige bei Faxsendungen	26
Displaysprache	15
Dokumente.....	11

- für Druck positionieren	14
DPOF-Dateien	39
Druckeinstellungen bearbeiten	52
Druckeinstellungen speichern.....	52
drucken.....	52
- Auftrag.....	66
- Auftragsliste.....	66
- Bilddateien	40
- DPOF Dateien	39
- Fax mehrfach.....	22
- Faxnachrichten	23
- Fotoidex	39
- Fotos mit Bildoptimierung.....	32
- Journal	64
- Kopfzeile	26
- PictBridge-Dateien	41
- Sendebericht.....	29
- sortiert.....	22
- Telefonbuch	21, 49
- über Fotomenü	39
Drucker	52
- einstellen.....	13
Druckereinstellungen ändern	42
Druckmedien	11
Druckprobleme beheben	64
Druckqualität nicht gut.....	64
Duplex-Druck	52

E

E.C.M.-Modus	26
Easy Link	69
eingeben	
- Rufnummer/Name	17
- Zielwahleinträge	19
Einlegen	
- Briefumschläge.....	12
- Druckmedien.....	11
- Fotopapier	12
- Papier	11
- Transparentfolien	12
- Vorlagen.....	12
einlegen	
- Dokuments	13
- Fotopatrone	63
einsetzen	
- Tintenpatronen	8
einstellen	36
- Auflösung.....	35
- Datum/Uhrzeit.....	15
- Displaysprache	15
- Farbsättigung	36
- Fax Empfangsmodus.....	31
- Helligkeit.....	36
- Modi.....	30
- Netz.....	16
- Papierformat.....	42
- Papierformat/Papiersorte	13
- Papiersorte	43
- Scanformat	35
- Sendegeschwindigkeit.....	25

- Zoomfaktor	36
Einstellen der Anzahl Rufzeichen.....	30, 31
Einstellfunktionen direkt aufrufen	10
Einstellmöglichkeiten	
- Kopie.....	33
Einstellungen	
- dauerhaft ändern.....	35
- für Kopiervorgang.....	34
Einträge anlegen	48
Elektronikgerätegesetz	71
Empfang	
- Fax.....	22
empfangen	
- Faxe.....	51
Empfangsgeschwindigkeit	26
entfernen	
- Speichermedium	42
Entsorgen, Tintenpatronen.....	62
ergänzen	
- Rufnummer.....	21
Erstinbetriebnahme	7
erweiterte Empfangsfunktionen	22
EU-Richtlinie.....	73
Externe Geräte	69
Externer Anrufbeantworter	69
externes Telefon	
- Leitung holen	69
externes Telefon, Faxempfang starten	69

F

Farbdrucke	
- Recht	3
Farbfax	27
Farbkopien	
- Recht	3
Farbsättigung.....	33
Fax	
- Abruf	24
- Abrufsenden.....	24
- Auflösung.....	25
- Datenschutz.....	2
- Displayanzeigen	26
- drucken.....	23
- Drucken sperren.....	23
- Einstellungen ändern.....	25
- Empfang.....	22
- Empfang vom externen Telefon starten	69
- empfangen am PC	51
- Empfangsmodus einstellen	31
- erweiterte Empfangsfunktionen.....	22
- Farbfax.....	27
- Kopfzeile ausblenden	25
- Rechtswirksamkeit.....	2
- Schwarzweiß-Fax.....	27
- später versenden	28
- versenden	27
- versenden vom PC	50
- zeitversetztes Abruf	24
Faxempfang	
- manuell.....	31

Faxweiche	30
Firmware-Update.....	54
Fotodrucker.....	37
Fotodruckmedien.....	37
Fotoindex drucken	39
Fotopapier	
- einlegen	12
Fotopatrone	
- einlegen	63
Fotospeichermedien	37
Füllstand anzeigen.....	64
Funknetzwerk einrichten (WLAN)	57
Funknetzwerke	57
Funknetzwerk-Voraussetzungen	44
Funktionstest	9

G	
Gebrauch.....	1
Geräteoberfläche reinigen	67
Geräteübersicht.....	III
Gewährleistung	71
Gruppen anlegen	17, 49

H	
Hausmüll.....	71
Helligkeit.....	33
Hinweise	
- Faxnachrichten	2
- Sicherheit.....	II
Hostnamen eingeben.....	60

I	
Inbetriebnahme	4
Infrastruktur-Funknetzwerk	57
Initialisieren	7
Installation	
- alle Anwendungen	45
- Companion Suite IH.....	46
- vorbereiten.....	44
installieren	
- Tintenpatronen erstmals	7

J	
Journal drucken.....	64

K	
Karte	
- Plug'n'Print	62
Kein Wählton.....	70
keine Faxnachrichten.....	70
Konformität.....	73
Kopfzeile ausblenden.....	25
Kopie	
- Einstellmöglichkeiten	33
kopieren.....	33
körperliche Schäden	7
Kundendienst	71

L	
LÄUTEN FAX.....	30
LÄUTEN GES	30
Lautsprechertaste	28
LAUTSTÄRKE	30
Layouteinstellungen	52
leeren	
- Nachrichtenspeicher	23
lesen	
- Bilddateien.....	38
Lieferumfang.....	4
löschen	
- Auftrag	65
- Einträge und Gruppen.....	18
- Telefonbucheinträge	18
- Zielwahleinträge	20
Luftzirkulation	4

M	
Mangelfall	71
Manueller Faxempfang	31
Mass storage class.....	38
Mehrfrequenzwahl	16
Menüs	
- damit arbeiten	9
Menüstruktur.....	9
Modus Faxempfang	31
Moiré-Effekt	34
Moiré-Effekt verringern.....	36
Multifunktionsgerät einrichten	58
Multifunktionsgeräte, sperren.....	66

N	
Nachbesserung	71
Nacherfüllung	71
Nachrichtenspeicher leeren.....	23
Nachweis Gewährleistungsanspruch	71
Navigator	9
Netzschalter	4
Netzwerkart einstellen	58
Netzwerkbericht ausdrucken	61
Netzwerke.....	57
Netzwerknamen (SSID) eingeben	59
Normalpapier	11

O	
OK-Taste	9
One Touch.....	53

P	
Paper Port.....	44
Papier	
- fächern	11
Papierformat	33, 42
- einstellen	13
Papiersorte	33, 43
- einstellen	13

Papierstau beheben	62
Patronenfüllstand anzeigen	54
PC-Funktionen	44
PC-Voraussetzungen	44
Pfeiltasten	9, 15
Pflege	67
PictBridge	38
PictBridge-Dateien	41
Plug'n'Print	62
positionieren	
- Dokumente zum Druck	14
Prozessor	44
prüfen	
- Verpackungsinhalt	4

Q

Qualitätsverlust	70
------------------------	----

R

Rechtswirksamkeit	2
Recycling	71
registrieren	
- Zielwahleinträge	19
reinigen	
- Geräteoberfläche	67
- Tintenpatronen	67
- Vorlagenglas	67
Reinigung	67
Reiseschecks	3
Rote Augen	34
Rufnummer ergänzen	21
Ruhe vor dem Telefon	31

S

Scanformat	33
Schnellhilfe	70
Schnellkopie	33
Schnellsuche im Telefonbuch	19
Selbsthilfe bei Störungen	70
Sendebereich drucken	29
Sendegeschwindigkeit einstellen	25
senden	
- Fax	27
- manuell	28
Seriennummer	71
Service	71
Service-Codes	68
Sicherheitshinweise	II
Sortiert drucken	22
Speicherkartengebrauch	38
Speichermedien	37
Speichermedium entfernen	42
speichern	
- Druckeinstellungen	52
- Sperrcode	66
Speicherplatz	44
Sperrcode	
- speichern	66
sperren	

- Faxdruck	23
- Multifunktionsgerät	66
Startmenü	
- Treiber/Software deinstallieren	56
Statuszeile	6
Stiller Faxempfang	31
Stop-Taste	9
Streifen, vertikale	64
Stromnetz	6
Symbole	
- Display	6

T

Tag/Nacht	
- umschalten	31
Tastatursperre aktivieren/deaktivieren	66
Technische Daten	72
Telefonanlage	16
Telefonbuch	17, 48
- drucken	21, 49
- importieren/exportieren	49
- Schnellsuche	19
Telefonnetz	5, 16
Texteingabe	
- Zifferntastatur	15
Tintenpatronen	7
- reinigen/ausrichten	67
- wechseln	62
Tonwahl	16
Transparentfolie	
- einlegen	12
Transparentfolien	11
Transportsicherungen	5
Treiber/Software deinstallieren	55
Twain	53
Typenschild	6, 71

U

überschreiben	
- Zielwahleinträge	20
Uhrzeit	15
Umlaute	15, 17
umschalten	
- Tag/Nacht	31
unsachgemäße Behandlung	71
Unterschrift	2
Update, Firmware	54

V

Verbindungsmodus auswählen	60
Vergiftungsgefahr	7
Vergrößern	33
Verkleinern	33
verringern	
- Moiré	36
versenden	
- Faxe	50
- Faxe über PC	51
Vertikale Streifen	64

verwenden	
- Companion Suite IH.....	48
Vorbereiten der Installation	44
Vorlagen	
- einlegen	12
Vorlagenglas reinigen	67

W

Wählpause	17
Wahlverfahren.....	16
Wahlwiederholung.....	21
wechseln	
- Tintenpatronen	62
weißes Blatt	70
WEP-Verschlüsselung aktivieren.....	59

Werkseinstellungen wiederherstellen	61
---	----

Z

Zeitversetzter Faxabruf.....	24
Zielwahl (A - I).....	19
Zielwahleinträge	
- aufrufen.....	21
- bearbeiten.....	20
- löschen	20
- registrieren.....	19
- überschreiben	20
Zifferntastatur	
- Texteingabe.....	15
Zoom	33
Zustellfristen.....	2



Herausgeber:
Deutsche Telekom AG
T-Com, Bereich Endgeräte
Friedrich-Ebert-Allee 140
53113 Bonn

252335544-A MANUAL MF-500 (D6-TCOM)-DE

Stand: Oktober 2005